

Das Register caritativi subsidii des Johann von Trebra (1482)

von

Marianne Popp

1. Beschreibung der Handschrift

Die vorliegende Handschrift wird im Bischöflichen Zentralarchiv Regensburg unter der Signatur BZAR Registrum caritativi 1482 verwahrt.

Der Originaleinband besteht aus einem auf nördlichen Pergament ausgestelltem Notariatsinstrument, ausgestellt 1448 durch den königlichen Notar Johannes Lewmutzhawser von Neumarkt. Es war ein gern geübter Brauch, Urkunden, die für den laufenden Geschäftsgang nicht mehr relevant waren, für Einbände zu verwenden. Zumeist wurden sie zerschnitten, so daß sich nur noch Bruchstücke erhalten haben. In diesem Fall aber wurde das Notariatsinstrument, das eine ursprüngliche Abmessung von 37,5 cm hoch zu 24,5 cm breit hatte, ziemlich exakt in der Mitte gefaltet, der untere Seitenrand wurde in einer Abmessung von ca. 3,8 cm nach oben umgebogen, der obere Seitenrand von ca. 2 cm nach unten. Allerdings ging durch den häufigen Gebrauch diese Knickung verloren und es zeigen sich zwei Einrisse auf dem vorderen Deckblatt in der Höhe von 1 cm bis 1,5 cm. Daß das Notariatsinstrument schon nach knapp vierzig Jahren ad acta gelegt worden war, dürfte seinen Grund darin haben, daß Bischof Friedrich II. (1437–1449) schroff die Verlesung zurückwies. Dabei ging es um eine Appellationssache bezüglich Zehenten, die der Bischof dem Domkapitel vorenthalten hatte¹. Ob das Notariatsinstrument noch zu Lebzeiten des Bischofs eingezogen wurde, da er sich hartnäckig weigerte, eine Kopie statt der Originalurkunde in Empfang zu nehmen, läßt sich aus der quellenmäßigen Überlieferung nicht eruieren.

Auf der Vorderseite des Einbandes trug am oberen rechten Seitenrand eine zeitgleiche Hand in Buchschrift ein: Registrum caritativi subsidii 1482. Darunter in einem Abstand von 7 cm ein Etikettschild in weiß mit 7 schwarzen Absetzungen, das in einer Abmessung von 11 cm breit zu 9 cm hoch in seiner vertikalen Abmessung die Vorderseite des Umschlages ausfüllt. Eine Hand des 20. Jahrhunderts trug darauf ein: Registrum caritativi subsidii 1482, darunter mit Bleistift, ebenfalls eine Hand des 20. Jahrhunderts: Tresor Keller. Unter dem Etikettschild ein Stempel: Bischöfliche Ordinariats-Bibliothek Regensburg. In einem Abstand von 2 cm darunter am linken Seitenrand ein weißer Aufklebezettel mit der Signatur 2. Unter dieses Aufklebeschild schrieb eine Hand des 16. Jahrhunderts: Registrum caritativi subsidii de anno domini 1482. Die erste Zeile von Registrum bis subsidii nimmt die gesamte Breite des Deckblattes ein, Zeile 2 von de anno bis 1482 reicht vom rechten Seitenrand bis zur Mitte des Deckblattes. Auf der Rückseite des Einbandes ist ebenfalls ein Stempel ange-

¹ Vgl. F. Janner, Geschichte der Bischöfe von Regensburg 3 (1886) 480–481 (im Folgenden gekürzt: Janner 3 mit Seitenangabe).

bracht: Bischöfliche Ordinariatsbibliothek Regensburg, ebenso auf p. 18 am unteren Seitenrand und auf der unbeschriebenen p. 72 auf der Mitte der Seite.

Die Handschrift besteht aus drei Lagen, wobei Lage 1 aus 5 Doppelblättern besteht, Lage 2 aus 6 Doppelblättern, Lage 3 wiederum aus 5 Doppelblättern. Die einzelnen Lagen wurden mittels einer dünnen Hanfschnur gebündelt und in den Einband eingehftet. Eine Hand des 19. Jahrhunderts hat mit dunkler Tinte die Handschrift von p. 1–68 durchlaufend paginiert. Von dieser Hand stammt auch die Seitenzählung der letzten Lage p. 69, 70 und 71. Allerdings wurde bei der Heftung diese letzte Lage in ihrer Anordnung vertauscht. So folgt auf p. 68 p. 73, dann p. 74 und 75; diese Paginierung wurde von einer Hand des 19. Jahrhunderts mit Bleistift getätigt. Damit dürfte mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit angenommen werden, daß die Heftung im 19. Jahrhundert vorgenommen wurde, zumal die Schnürung wenig Gebrauchsspuren aufweist und kaum Verfärbungsspuren zeigt, auch nicht an dem nach außen gekehrten Deckblatt. Ohne einen zerstörerischen Eingriff in die Heftung vorzunehmen, wurde die alte, wenn auch nicht konsequente Paginierung der dritten Lage übernommen. Demnach sind Leerblätter p. 68, 75, 69, 70, 71 und 72.

Als Beschreibmaterial diente Papier, das auf eine ziemlich einheitliche Abmessung zugeschnitten wurde und zwar in der Höhe von 33 cm in der Breite von 21,5 cm. Durch vertikale Faltung wurde das Beschreibmaterial bei gleicher Höhe auf eine Breite von durchschnittlich 10 cm gefalzt. Die Herkunft des Beschreibmaterials konnte nicht verifiziert werden, da jegliche Form eines Wasserzeichens fehlt. Dies ist für das ausgehende 15. Jahrhundert etwas ungewöhnlich, denn bei dem Visitationsprotokoll von 1508 ließen sich in den einschlägigen Fachbüchern² die meisten Wasserzeichen nachweisen. Einzelne konnten nicht identifiziert werden, da das Papier möglicherweise aus einem kleineren Herstellungsbetrieb kam, oder so wenig Verbreitung fand, daß es gewissermaßen als Randerscheinung unbekannt blieb. Da jeder Papierhersteller der damaligen Zeit ein Interesse daran hatte, sein Produkt kenntlich zu machen, läßt sich nur der Schluß ziehen, daß der Zuschnitt des Beschreibmaterials so wenig geglückt durchgeführt wurde, daß jene Teile des Papiers, die ein Wasserzeichen trugen, dem Messer zum Opfer fielen und als Notizzettel dem Verlust anheimgegeben waren.

Auch in der vorliegenden Handschrift gibt es Einschübe und Nachträge, doch sind sie nicht in einer gesonderten Lage zusammengefaßt, sondern ziemlich sorglos zwischen die Schnürungen eingelegt. Eine unbeabsichtigte Verwechslung oder Vertauschung ist bei der, wie die Gebrauchsspuren zeigen, häufigen Inanspruchnahme des Registers nicht von der Hand zu weisen. Eine Ausnahme macht hier A 1, ein Blatt in den Abmessungen 17,5 cm hoch zu 22 cm breit, das zwischen p. 6 und p. 18 in die Schnürung miteingebunden wurde. Zwischen p. 16 und p. 17 liegt lose ein Blatt, doppelseitig beschriftet in den Abmessungen 22 cm hoch zu 11 cm breit mit starken Gebrauchsspuren im oberen rechten Drittel. Ein Zettel in den ursprünglichen Abmessungen 18 cm hoch zu 4,5 cm breit zwischen p. 26 und p. 46 lose in die Heftung eingeschoben. Durch die scharfe Knickung und auch einem gewissen Scheuereffekt der dünnen Schnüre bei häufigem Umblättern wurde er ziemlich genau in der Mitte durchtrennt. Die Beschriftung erfolgte beidseitig. Zwischen p. 34 und p. 39 ist ein Zettel in den Abmessungen 22 cm hoch zu 8 cm breit fest in die Schnürung ein-

² C. M. Briquet, *Les Filigranes* (1977, Nachdruck der Ausgabe Leipzig 1923). – G. Piccard = Veröffentlichungen der Staatlichen Archivverwaltung Baden-Württemberg, Sonderreihe: Die Wasserzeichenkartei Piccard im Hauptstaatsarchiv Stuttgart, 1966.

gebunden. Da er um 2 bis 3 mm den üblichen Zuschnitt der einzelnen Lagen überragt, zeigt er am oberen Seitenrand deutliche Gebrauchsspuren. Zwischen p. 40 und p. 41 liegt lose ein Blatt in den Abmessungen 21,5 cm hoch zu 8,2 cm breit bei, das, da es eine Auflistung der Steuerabgaben des Dekanats Mainburg enthält, eindeutig richtig zugeordnet und auch später nicht verwechselt oder vertauscht wurde. Zwischen p. 26 und p. 47 wurde ein Zettel in den Abmessungen von 22 cm hoch zu 8,5 cm breit fest in die Schnürung miteingebunden. Beschrieben wurde allerdings nur die zweite Hälfte des Blattes zwischen p. 46 und p. 47, die vordere Hälfte blieb leer. Sinngemäß hätte der Einschub zwischen p. 44 und p. 45 erfolgen sollen, da Gecking an erster Stelle steht, doch aus Zweckmäßigkeitsgründen heftete man es zwischen die angegebenen Seiten ein, um die Schnürung auszunutzen. Auf p. 49 ist ein Zettel mit den Abmessungen 15 cm hoch zu 10,5 cm breit eingeklebt, vermutlich eine Zutat des 19. Jahrhunderts, um einen Verlust zu verhindern, denn Ende des 15. Jahrhunderts war diese Art der Verfestigung absolut ungewöhnlich. Zwischen p. 68 und p. 73 liegt lose eine Urkunde von 1583 Januar 31 bei, ausgestellt von Johannes Smelzer, Pfarrer und Dekan in Altendorff³, gerichtet an den Pleban und camerarius in Dieterskirchen und den Pleban in Winklarn, den Pfarrer von Tiefenbach ob seiner schuldigen Steuerzahlung anzumahnen. Die Urkunde ist auf Papier ausgefertigt, in den Abmessungen 12,2 cm hoch zu 15,7 cm breit. Auf der Rückseite der Urkunde Papiersiegel mit der Hausmarke des Ausstellers.

Die Hauptlast der Schreibearbeit lag bei einem Schreiber, der von den insgesamt 1288 Einträgen sämtliche, mit Ausnahme des Nachtrages auf p. 64, tätigte, dazu kommt noch der Nachtrag Nr. 6. Schreiber 1 zeichnet sich durch eine sehr flüssige Kanzleischrift aus, die keineswegs flüchtig ist, aber von großer Gewandtheit zeugt. Charakteristisch für diesen Schreiber sind die Großbuchstaben *A*, die einem griechischen *alpha* gleichen, dazu die zumeist extrem verlängerten Oberlängen bei den Buchstaben *l* und *b*, nur selten, wenn sie in Ortsnamen nebeneinander auftauchen, ragen sie kaum über den oberen Zeilenrand hinaus.

Schreiber 2, der den Nachtrag auf p. 64 verfertigte, zeigt in seinem Duktus große Ähnlichkeit mit Schreiber 1, vor allem was die Großbuchstaben *A* und *C* anbelangt. So zeigt wiederum *A* eine auffällige Ähnlichkeit mit dem griechischen *alpha*, das *C* wird von rechts unten mit einem kräftigen Aufstrich nach rechts oben gezogen und von dort mit einem dünnen Haarstrich nach der Mitte der Buchstabenwölbung verbunden. Doch unterscheiden sich wesentlich die Kleinbuchstaben *p*. Während Schreiber 1 sie so gestaltet, daß sie mehr einem *q* gleichen, befließigt sich Schreiber 2 einer sehr korrekten Schreibweise, indem er an den Aufwärtsstrich am rechten oberen Rand eine exakte kleine Schleife anfügt. Trotzdem wirkt die Schrift etwas ungelenker, weniger geübt als die von Schreiber 1. Was aber im besonderen auffällt, sind die häufigen Tilgungen durch Streichung, zum Teil ganze Zeilen, zum Teil nur einzelne Namen, ganz im Gegensatz zu Schreiber 1, bei dem trotz der Vielzahl seiner Eintragungen Verschreibungen und Tilgungen kaum vorkommen.

Der Schreiber von A1 zeigt zwar eine gewisse Ähnlichkeit mit Schreiber 2, vor allem was seine häufigen Tilgungen betrifft, doch zeichnet sich die Gestaltung seines *C* deutlich von ihm ab. Es wird am rechten oberen Buchstabenrand angesetzt und in einem spitzen Winkel nach links unten gezogen, um in einem horizontalen Strich

³ Vgl. Th. Ries, Entwurf zu einem Generalschematismus aller Geistlichen des Bistums Regensburg, masch.-schr. Manuskript im BZAR, ca. 1920 mit Nachträgen bis ca. 1940.

nach rechts auszulaufen. In einem Abstand von knapp 1 mm wird eine vertikale Haarstrichlinie gezogen, um den Buchstaben so als C kenntlich zu machen. Jedoch was Schreiber 3 deutlich von Schreiber 2 abhebt ist, daß er *capellanus* konsequent mit Doppel-*pp* schreibt.

Der Schreiber von A2 zeigt große Ähnlichkeit mit Schreiber 1, doch unterscheidet ihn von diesem die Kürzung von *item*. Während Schreiber 1 die Kürzung in einem eleganten Bogen ähnlich einer *us*-Kürzung nach unten zieht, gibt Schreiber 4 ihr einen Schwung nach oben, so daß sie nicht unähnlich einen *s* wirkt. Zudem schreibt auch er *capellanus*, soweit es in seinem Text vorkommt, mit Doppel-*pp*.

Schreiber 5, der A3 tätigt, bemüht sich um eine kalligraphisch ausgewogene Buchschrift, die keinerlei Identität mit den übrigen Schreibern aufweist.

A4 wurde von Schreiber 6 getätigt, dem eine sehr flüssige Kanzleischrift eigen ist, doch ist der Nachtrag keineswegs Schreiber 1 zuzuweisen. Zwar zieht auch Schreiber 6 die Oberlängen von *b* und *l*, soweit sie in der Wortmitte vorkommen, extrem nach oben, aber der Großbuchstabe *L* unterscheidet ihn von den übrigen Schreibern. Hier setzt der Schreiber rechts oben mit einem schlanken Bogen an, zieht dann mit einem Haarstrich nach unten, um dann in einem leicht nach rechts geneigten Haken abzuschließen. Eine Besonderheit ist auch die Ausführung des Großbuchstaben *V*, der oftmals einem *N* ähnelt. Wenn auch mit einem gewissen Vorbehalt könnten die Nachträge bei Nr. 66 A4 am rechten Seitenrand und Nr. 67 A4 am unteren Seitenrand Schreiber 1 zugeordnet werden.

A5 wird von Schreiber 7 getätigt, der sich einer absolut exakten Buchschrift befleißigt, ohne jedoch mit Schreiber 5 von A3 identisch zu sein. Kennzeichnend für ihn sind der Großbuchstabe *A*, den er rechts oben ansetzt und in einem Haarstrich nach oben zieht, so daß diese Form nicht unähnlich einem *O* ist, vom oberen Buchstabenrand zieht er mit kräftigem Federstrich wieder nach rechts unten. Der Großbuchstabe *E* kommt sehr stark in die Nähe einer Druckschrift, während der Großbuchstabe *S* sehr stark einem *G* ähnelt. Auch ist diesem Schreiber zu eigen, *capellanus* mit Doppel-*pp* zu schreiben.

A6 ist eindeutig Schreiber 1 zuzuweisen, so daß sich hier eine weitere Beschreibung der Handschrift erübrigt.

Schreiber 8, der für den Eintrag A7 verantwortlich zeichnet, zeigt zwar eine sehr routinierte Kanzleischrift, Verschreibungen oder Streichungen kommen bei ihm nicht vor, doch um eine kalligraphische Schönschrift ist er in keiner Weise bemüht. Typisch sind für ihn die Großbuchstaben *S*, die er rechts oben ansetzt, im Bogen nach unten zieht, und die Unterschlinge in einem Bogen zum Abstrich führt, so daß der Buchstabe der Form einer arabischen Ziffer 6 ähnelt. Auch wechselt er bei Ortsnamen zwischen Groß- und Kleinbuchstaben. So schreibt er z. B. *Schönaich*, *Sunching*, *Aufhausen* zu Beginn mit Großbuchstaben, dagegen *Perchaim* oder *Velkirchen* mit Kleinbuchstaben.

A8 ist die typische Urkundenschrift des ausgehenden 15. Jahrhunderts. Für Schreiber 9 kann man als Kriterien heranziehen den Großbuchstaben *E*, den er ziemlich eckig gestaltet, indem er rechts oben ansetzt, in einem leichten Bogen aufschwingt, dann einen Haarstrich nach links unten zieht, um den Abstrich kräftig nach rechts unten zu ziehen. Bemerkenswert sind auch seine Verbindungen von *t* und *r* wie in *trina*. So gleicht das Anfangs-*t* sehr stark einem *c* und wird unmittelbar von der oberen Rundung mit dem *r* verbunden. Allerdings scheint sich in die Datierung ein Fehler eingeschlichen zu haben, denn Johannes Smelzer, plebanus und decanus in Altendorf, läßt sich für ca. 1478 nachweisen.

Das Register ist durchwegs in lateinischer Sprache abgefaßt, nur selten werden Zahlen in arabischen Ziffern angegeben⁴.

2. Inhalt und Aussagekraft des Registers

Das vorliegende „*registrum caritativi subsidii*“ von 1482 ist keinesfalls das älteste Steuerverzeichnis des Bistums Regensburg, aber in der Literatur weithin unbeachtet geblieben. In der Matrikel der Diözese Regensburg von 1916 wird es zwar erwähnt⁵, doch soweit es den historischen Vorspann zu den einzelnen Pfarreien betrifft, wird immer das Register von 1438, soweit es zeitlich relevant ist, herangezogen. Allerdings ist das Register unrichtig zitiert, wenn es heißt, daß nur mehr die Abschrift von Thomas Ried, die er sich für die Erstellung eines Schematismus im Jahre 1809 anfertigte, erhalten ist⁶. Das entspricht nicht den Tatsachen, denn das Original dieser Handschrift ist im Bayerischen Hauptstaatsarchiv München unter der Signatur Allg. StA.Mü.-Regbg. Hochstift Lit.Nr.84 verwahrt. Aber auch dieses *Registrum subsidii caritativi* von 1438 hatte seine Vorläufer.

Das Bistum ist leider nicht in der glücklichen Lage, Steuer- oder Kirchweihverzeichnisse zu besitzen, die weiter zurückgehen als bis in das erste Drittel des 14. Jahrhunderts, wie etwa das Erzbistum Salzburg, das auf den „*Indiculus Arnonis*“ von der Wende vom 8. zum 9. Jahrhundert zurückgreifen kann⁷, oder die Kirchweihverzeichnisse der Bischöfe Grundekar II. (1058–1059) und Otto (1183–1195), die eine große Reihe von Pfarrkirchen des Bistums im 11. und 12. Jahrhundert ausweisen⁸.

Bei der Herausgabe eines Pfarrverzeichnisses vom Jahre 1286 unterlief dem Editor P. Wilhelm Fink leider ein chronologischer Irrtum. Er verwertete aus den Auszügen der F. Francisci Jeremiae Grienewalt-Manuskripte eine Abschrift des Andreas von Regensburg, Chorherr bei St. Mang-Regensburg, Verzeichnisses, das die Abgaben aufführte, die unter Papst Honorius IV. (1285–1287) von den einzelnen Pfarreien zu leisten waren. Doch übersah Fink, daß es sich bereits bei Grienewalt um eine Kompilation verschiedener Texte handelte. Aus inneren Kriterien ist das von Fink auf 1286 datierte Pfarreienverzeichnis nicht vor 1350 anzusetzen⁹. Es muß also dabei bleiben: Das älteste originär überlieferte Pfarreienverzeichnis mit Angabe der zu leistenden Abgaben stammt aus dem Jahr 1326.

Es wurde bisher dreimal herausgegeben und zwar von J. B. Lehner, M. Popp und P. Mai¹⁰.

⁴ Vgl. Nr. 46, 49, 135, 148, 150, 618, 619, 660, 675, 725, 970, 980, 1014, 1025, A Nr. 7.

⁵ Matrikel der Diözese Regensburg (1916) 13. – J. Schmid hat in: *Der Hallertauer Chronist*, Nr. 15 vom 16. Januar 1915, 59–60 einen Bruchteil der Handschrift herausgegeben unter der Überschrift „*Pfarreiverzeichnis 1482*“. Die Überschrift ist insoweit irreführend, als nur das Dekanat Mainburg herausgegriffen wurde.

⁶ Vgl. Anm. 5.

⁷ Vgl. M. Fastlinger, *Die Kirchenpatrozinien* (1897) 20ff. – s. a. P. Mai, *Die Pfarreienverzeichnisse des Bistums Regensburg aus dem 14. Jahrhundert*, in: *Verhandlungen des Historischen Vereins für Oberpfalz und Regensburg* (im Folgenden gekürzt: VO 110 (1970) 8.

⁸ Vgl. Fuchs, *Pastoralblatt für das Bistum Eichstätt* (1856) 142. – P. Mai in VO 110 (1970) 8.

⁹ Vgl. P. Mai, in VO 110 (1970) 7, 12–13.

¹⁰ J. B. Lehner, *Ein Pfarreienverzeichnis des Bistums Regensburg aus dem Jahre 1326*, in: *Jahresbericht des Vereins zur Erforschung der Regensburger Diözesangeschichte* 2 (1927) 24–36. – M. Popp, *Das Handbuch der Kanzlei des Bischofs Nikolaus von Regensburg (1313–1340) = Quellen und Erörterungen zur bayerischen Geschichte NF 25 (1972) Nr. 103a–c, S. 169–183.* – P. Mai, in VO 110 (1970) 14–33, worin auch auf die Auslassungen in der Edition von 1927 hingewiesen wird.

Chronologisch folgt das Pfarreienverzeichnis von ca. 1350¹¹, zeitlich am nächsten stehend wäre das „Registrum cathedralici de 1398–1545“, jedoch sind hier nur die zu den jeweiligen Stichjahren 1398/99, 1430 und 1545 in Stadt und Bistum Regensburg bestehenden Pfarreien aufgelistet, doch ist keinerlei Angabe über die jeweils zu leistenden Steuern und Abgaben enthalten¹². So folgt in zeitlicher Abfolge das Registrum subsidii caritativi vom Jahre 1438¹³.

Das Register von 1482 ist nach dem gleichen Schema wie jenes von 1438 angelegt, das heißt es enthält nach Dekanaten geordnet die Kirchen mit den zahlungspflichtigen Geistlichen und die Höhe ihrer Beiträge. Daß es Diskrepanzen zwischen den Dekanaten, insbesondere der heutigen Dekanatseinteilung gibt, ist aus der Kirchenorganisation des frühen und hohen Mittelalters bis hinein in die Neuzeit erklärlich. Es war üblich, das Dekanat nach dem Pfarrsitz des jeweiligen Dekans zu benennen, wodurch ein mehr oder weniger häufiger Wechsel der Namensgebung entstand. Erst durch den oberhirtlichen Erlaß vom 7. April 1736 wurden die Dekanatsbezeichnung fest umschrieben¹⁴.

Wenn es einmal so formuliert wurde, das „subsidium caritativum“ sei eine „Liebesgabe gewesen, welche die einzelnen Seelsorger dem Bischof leisteten“¹⁵, so ist das eine sehr dezente Umschreibung für eine harte Steuereintreibung. Nur unter größten Opfern konnte die Geistlichkeit die geforderten Summen aufbringen. Daß sie „liebend gern bezahlt“ hatten, davon konnte wohl kaum eine Rede sein. Subsidien wurden entweder vom Papst oder dem jeweiligen Erzbischof aus ganz besonderen Anlässen ausgeschrieben, um Geld in die zumeist stark strapazierten Kassen fließen zu lassen. Im 14. und 15. Jahrhundert war es die Türkengefahr, zu deren Bekämpfung ungewöhnlich hohe Mittel aufgebracht werden mußten.

Nachdem nun weder aus dem Text der Originalhandschrift noch aus der einschlägigen Literatur hervorgeht, durch wen und aus welchem Grund dieses Subsidium ausgeschrieben worden war, ist es wohl angezeigt, das historische Umfeld dieser Zeit näher zu beleuchten. Am 3. November 1465 bestieg Heinrich von Absperg als Bischof Heinrich IV. die Kathedra des heiligen Bischofs Wolfgang¹⁶. Schon einmal war Heinrich von Absperg von der Mehrheit des Domkapitels nach dem Tod von Bischof Friedrich III. zu dessen Nachfolger gewählt worden. Die auf ihn vereinigten Stimmen waren so beträchtlich in der Überzahl, daß man es entweder vergaß oder für überflüssig erachtete, einigen Kanonikern Gelegenheit zu geben, an dieser Rechtshandlung teilzunehmen. Daraufhin sprachen sich Kaiser wie auch Papst gegen die Gültigkeit der Wahl aus, und da nunmehr dem Papst das Ernennungsrecht zufiel, bestimmte er Domprobst Rupert, den Sohn des Pfalzgrafen Ottos I. und Enkel König Ruprechts, zum neuen Oberhirten des Bistums Regensburg¹⁷. Nachdem Rupert I. nach nur achtjähriger Amtstätigkeit im Alter von 32 Jahren 1465 in Ybbs verstorben war¹⁸,

¹¹ Vgl. P. Mai, in: VO 110 (1970) 12.

¹² Bayerisches Hauptstaatsarchiv München, Hochstift Regensburg Lit. Nr. 83.

¹³ Vgl. S. 325 des vorliegenden Bandes.

¹⁴ Vgl. J. Lipf, Oberhirtliche Verordnungen und allgemeine Erlasse für das Bistum Regensburg von 1250 bis 1852 (1853) 122 Nr. 505.

¹⁵ J. Schmid, in: Der Hallertauer Chronist, wie Anm. 5, 59.

¹⁶ Vgl. F. Janner 3, 535. – J. Staber, Kirchengeschichte des Bistums Regensburg (1966) 69. – K. Hausberger, Geschichte des Bistums Regensburg 1 (1989) 217.

¹⁷ Vgl. F. Janner 3, 509–511.

¹⁸ Vgl. J. Staber, wie Anm. 16, 89.

stand die Bischofswahl wieder zur Disposition. Doch diesmal ging sie ohne Komplikationen über die Bühne; Heinrich von Absperg wurde zum neuen Bischof gewählt und auch die päpstliche Bestätigung erfolgte anstandslos¹⁹. Durch seine lange Regierungszeit zog sich wie ein roter Faden das Wort Reform – Reform des Klerus, Reform der Klöster und Reform des Volkes²⁰. Daß seine Maßnahmen nicht immer auf Zustimmung stießen, ist leicht nachvollziehbar. Auch fehlte es dem Bischof nicht an Einsicht und Eifer. So errichtete er gemeinsam mit seinem Domkapitel 1478 eine Dompredigerstelle, die stets mit einem in der Theologie Graduierten besetzt werden sollte. Regensburg steht mit der Gründung einer Predigtstiftung an vorletzter Stelle im Bistum Regensburg²¹. „Die theologische Wißbegier der städtischen Bevölkerung wurde vielleicht auch angeregt durch die immer wieder auftretenden Fälle von Ketzerrei“, die gerade in der Zeit Bischof Heinrichs IV. ihre Blüten trieb²². Von Vorläufern Luthers kann hier wohl kaum die Rede sein, diese kleinen Religionsgemeinschaften, um nicht zu sagen Sektierer, wurden selbst von Luther und seinen Zeitgenossen als „Schwärmer“ abgetan, und, trotz des Antiklerikalismus, der im Volk schwelte, der Kampf gegen Häretiker wurde vom Volk gutgeheißen²³. Ganz auf der Linie des Reformeifers von Bischof Heinrich IV. lag auch die Tatsache, daß er im Jahre 1475 eine Sammlung von Synodalstatuten und oberhirtlichen Verordnungen veröffentlichte, die den Geistlichen zum gründlichen Studium und getreuester Befolgung anempfohlen wurden²⁴. 1480 erfolgt die Drucklegung eines „Breviarium secundum ordinem ecclesiae Ratisponensis“, das 1487 nochmals aufgelegt wurde²⁵, daran reihte sich das Missale, erstmals erschienen 1485²⁶, und schließlich das Rituale, herausgegeben 1491²⁷. Sicherlich, die Druckkosten waren hoch und mußten erst durch den Verkauf eingebracht werden, trotzdem hätten sie kaum eine außerordentliche Steuerausreibung gerechtfertigt.

Worin konnte diese Maßnahme begründet gewesen sein? Da wäre einmal die neu-erwachende hussitische Gefahr, die dem Bischof schwere Sorgen bereitete. 1470 überfielen die Hussiten wiederum Schönthal in der Oberpfalz und verwüsteten mehrere Dörfer jener Gegend²⁸. Aber waren die Schäden so groß gewesen, daß man zu deren Behebung eine Sondersteuer ausschreiben mußte? Eine andere Frage war die Bedrückung des Klerus und dessen Untertanen durch Herzog Ludwig den Reichen, der mit außerordentlichen Abgaben seiner Tochter Margarethe der Verlobung mit

¹⁹ Vgl. F. Janner 3, 537, ihm folgend K. Hausberger, wie Anm. 16, 217.

²⁰ Vgl. F. Janner 3, 537–557.

²¹ Vgl. P. Mai, Predigtstiftungen des späten Mittelalters im Bistum Regensburg, in: Beiträge zur Geschichte des Bistums Regensburg 2 (1968) 7–33, hier bes. 20–23.

²² Vgl. J. Staber, wie Anm. 16, 92.

²³ Wie Anm. 22.

²⁴ F. Janner 3, 557. – s. a. J. Lipf, Oberhirtliche Verordnungen, wie Anm. 14, 21.

²⁵ Erstdruck durch Georg von Speyer, Nachdruck 1487 durch Erhard Rathold, Augsburg, Kosten pro Stück drei Gulden. – s. a. Janner 3, 560 bes. Anm. 3.

²⁶ Erstdruck durch Johann Sensenschmidt und Johann Beckehaub, Bamberg, 2. Auflage gedruckt von Heinrich Petzensteiner und Johann Pfeyl 1492, Kosten vier Gulden für die Ausgabe in Papier, 13 Gulden für die Ausgabe in Pergament. Bischof Heinrich verlieh 1485 allen, welche das neue Missale kaufen und benützen, einen Ablass von 40 Tagen. Im Vorwort zur 1. Auflage weist der Bischof auf die hohen Druckkosten hin und bittet die Geistlichkeit, es fleißig zu benützen. – Vgl. F. Janner 3, 560 bes. Anm. 4.

²⁷ Gedruckt in Nürnberg durch Georg Stuchs, Sulzbach. – S. a. F. Janner 3, 560 bes. Anm. 2.

²⁸ Vgl. R. Bauerreiss, Kirchengeschichte Bayerns 5 (1954) 3–17, hier bes. 15–17.

Pfalzgraf Philipp 1469 eine stattliche Mitgift mitgeben wollte²⁹. Man ist hier fast an das Jahr 1322 erinnert, als Herzog Heinrich XIV. von Niederbayern wegen seiner und seiner Schwester Hochzeit von allen Orten, über die er die Vogtei innehatte, eine sogenannte Klauensteuer eintreiben wollte. Bei Regensburgs Bischof Nikolaus von Ybbs stieß er mit dieser Forderung auf Granit³⁰. Auch mehr als eineinhalb Jahrhunderte später taten sich die Bischöfe der alten bayerischen Kirchenprovinzen zusammen und erreichten am zweiten Fastensonntag des Jahres 1475 vom Herzog, das mehr oder weniger erpreßte Geld herauszugeben und bestimmten den Bischof von Freising dazu, es „pro rata“ an seine Amtskollegen auszuhändigen³¹. Hatte nun Herzog Ludwig der Reiche das unrechtmäßig eingetriebene Geld zurückgegeben, gäbe es keinen Sinn, für den entstandenen Schaden ein *Subsidium caritativum* auszusprechen.

Ein anderes Problem wäre die wieder aufbrandende Türkengefahr gewesen. 1478 waren die Türken in Kärnten eingefallen. Erzbischof Bernhard von Salzburg, unterstützt durch die Scharen Herzog Ludwigs und des Bischofs von Freising, suchte diese Invasion zurückzuschlagen. Nun, der erste Ansturm konnte abgewehrt werden, doch die anschließenden Verhandlungen, die über ein weiteres Vorgehen befinden sollten, verliefen ohne Resultat. „Es fehlte“, wie es einmal ausgedrückt wurde, „alle und jede Opferwilligkeit . . . und es hieße Todtgebornes zum Leben erwecken wollen, wenn man darüber weiter ein Wort verlöre“³². Hätte man bei diesen Auspizien eine Motivation finden können, den an sich schon verarmten Klerus zu außerordentlichen Abgaben zu veranlassen? Wohl kaum.

Eine letzte Möglichkeit bleibt – die einfließenden Gelder wurden für die Weiterführung des Dombaus benötigt, der ja zu dieser Zeit noch in vollem Gange war. Dieses Unternehmen hätte sowohl Kleriker wie Laien animieren können, ihre Scherflein beizutragen für den Bau einer der Bischofsstadt würdigen Kathedrale. Über die aufgewendeten Gelder geben die Dombaurechnungen von 1459, 1487/89³³ einen gewissen Aufschluß. Evident ist das „*Registrum fabricae sancti Petri ecclesie Ratisponensis*“ vom Jahre 1487³⁴. Teil 1 führt die einzelnen Dekanate des Bistums auf. Auch wenn die einzelnen zum Dekanat gehörigen Pfarreien, Kirchen und Kapellen nicht nach ihren Abgaben aufgesplittert sind, sondern nur die Gesamtsumme des jeweiligen Dekanats ausgewiesen wurde, gibt es doch einen guten Einblick in die Höhe der jeweils zu leistenden Summen. Auch die Höhe der Abgaben bewegt sich zwischen 1482 und 1487 in ziemlich gleicher Höhe. Um ein Beispiel zu nennen: 1482 zahlte das Dekanat Cham in summa 12 Pfd., 7 ß, 3 Pfennig, 1487 werden für das gleiche Dekanat aufgerechnet 11 Pfd. 6 ß und 7 Pfennig³⁵. Mit allem Vorbehalt könnte angenommen werden, daß auch das Subsidienregister eine Auflistung der eingegangenen Spenden für den Dombau war.

²⁹ Vgl. F. Janner 3, 581–582.

³⁰ Vgl. M. Popp, *Das Handbuch der Kanzlei des Bischofs Nikolaus*, wie Anm. 10, Nr. 59, 60, 61, 64, 67, 68, 69, 70, 71, 73.

³¹ Vgl. F. Janner 3, 582 bes. Anm. 1.

³² Zur Türkengefahr im allgemeinen vgl. R. Bauerreiss, wie Anm. 28, 17–18, zu diesem Zitat vgl. F. Janner 3, 581 bes. Anm. 3.

³³ Vgl. J. R. Schuegraf, *Drei Rechnungen über den Regensburger Dombau aus den Jahren 1487, 1488 und 1489*, in: VO 18 (1858) 135–204.

³⁴ Vgl. Schuegraf, wie Anm. 33, 155–162.

³⁵ Vgl. Nr. 178 – Nr. 224.

Auf gesicherten Boden begeben wir uns bezüglich des Kollektors, wenn es in der zeitgenössischen Überschrift heißt „Registrum steure de anno domini M^oCCCC^o-LXXX secundo per dominum Johannem de Trebra(ra) collecte“³⁶. Er wurde am 12. September 1464 in das Regensburger Domkapitel präbendiert und war von 1482 bis zu seinem Tod am 29. Juli 1494 Generalvikar. Über seine Herkunft, seinen Geburtsort, sein Geburtsdatum ist nichts bekannt. Er wurde in der mittleren Halle des Domkreuzganges beigesetzt, sein Epitaph ist heute noch erhalten und zeigt in Ganzrelief einen Priester in Meßgewand. Die Inschrift lautet: „Justice, honestatis ac pauperum studiosus et assiduus amator, pontificii juris excellens Doctor“. Trebra vermachte der Domkapitel'schen Bibliothek mehrere wertvolle Bücher des Johann Gernam mit der Auflage, daß sie den Dompredigten jederzeit zur Verfügung stehen sollten. Dazu stiftete er für einen Jahrtag vier Gulden, der jeweils am 30. Juli zu feiern war³⁷. Doch was sich nicht eruieren läßt ist, ob Trebra auch der Schreiber der vorliegenden Handschrift war, da Autographen von seiner Hand nicht erhalten sind. Es wäre möglich, doch wahrscheinlicher ist, daß er diese mechanische Tätigkeit einem Kanzlisten übertragen hat, der nach Konzepten arbeitete.

Zusammenfassend läßt sich sagen, die vorliegende Handschrift ist für die Zeitgeschichte des ausgehenden 15. Jahrhunderts von beträchtlichem Interesse. Sehr deutlich tritt hier der Ausbau der Pfarrorganisation zutage, die zwischen dem ersten Drittel des 14. und dem letzten Drittel des 15. Jahrhunderts stattfand. Größere Veränderungen gab es vor allem in der nördlichen Oberpfalz im Zuge der Reformation, aber dies ist ein Zeitraum, der das Steuerregister von 1482 noch nicht tangiert. Auffallend ist die hohe Zahl an Geistlichen. So sind beispielsweise für die Pfarrei Michaelsbuch verzeichnet 1 Pleban, 2 Hilfsgeistliche und 1 Kaplan. Ein Ort, der zu Beginn des 20. Jahrhunderts knapp über 2000 Einwohner zählte, Protestanten miteingerechnet, konnte im ausgehenden 15. Jahrhundert bestenfalls ein Drittel der Seelenzahl aufweisen. Daß die finanzielle Versorgung des niederen Klerus nicht zum besten stand, dürfte auf der Hand liegen, trotzdem zahlte dieser nach seinen Kräften die steuerlichen Abgaben, die von ihm erwartet wurden. Zu Almosenempfängern wurde erst durch die 1523 für die Stadt Regensburg erlassene Almosenordnung, die auch verarmte Geistliche miteinbezog, aber schon deutlich unter dem Gedankengut Luthers stand. Mit der Zunahme der Schreibfreudigkeit häufen sich in den folgenden Jahren und Jahrzehnten die Aufzeichnungen, die noch ihrer kritischen Auswertung harren.

3. Bemerkungen zur Edition

Die Abschrift des Textes erfolgte buchstabengetreu, auch die Unterscheidungen von ae, ei, e, t. Jedoch wurden u und v entsprechend ihrem Lautwert im Lateinischen wiedergegeben, ausgenommen sind Landes-, Orts- und Personennamen. Abkürzungen wurden grundsätzlich aufgelöst. Falls neuere Auflösungen möglich gewesen wären, wurde der über die Vorlage hinausgehende Buchstabenbestand in runde

³⁶ Vgl. p. 1 der vorliegenden Handschrift.

³⁷ Zu Johann Trebra vgl. Th. Ries, Entwurf zu einem Generalschematismus der Geistlichkeit ca. 1920 mit Nachträgen bis 1940. – A. E. Bernclau v., *Episcopatus Ratisponensis (1776)* 426 mit Wappen. – J. Schuegraf, *Geschichte des Domes von Regensburg 2* (1849) 101. – R. Freytag, J. Hecht, *Die Grabdenkmäler des Regensburger Domes* (1934) 50.

Klammern, fehlende Angaben im Text wurden, soweit möglich, sinngemäß ergänzt und in eckige Klammern gesetzt.

Die Edition wurde durch ein Ortsnamensregister erschlossen, ein gesondertes Personennamensregister wurde bewußt ausgespart. Die Nennungen sind zu selten, als daß sich eine Anlage relevant erwiesen hätte. Soweit Personennamen aufgeführt sind, wurden sie dem jeweiligen Standort, Kirchen, Kapellen oder Altären zugewiesen.

An dieser Stelle möchte ich Herrn Bischöflichen Archivamtsrat Josef Mayerhofer besonders danken, der sich der ebenso mühevollen als auch notwendigen Arbeit unterzog, das Ortsnamensregister zu erstellen.

p. 1 *Registrum steure de anno domini M^oCCCC^o LXXX secundo per dominum Johannem de Trebrara collecte*

- 1 XXIII^a flor(enos) capitulum et canonici beate Marie virginis Veteris Capelle dedit
- 2 ½ flor(enum) summissarius ibidem dedit^b
- 3 ½^a flor(enum) Heinricus primissarius ibidem dedit^c
- 4 ½^a flor(enum) secundus primissarius^d Paulus Grennp(erger) dedit Altariste ibidem
- 5 I^a flor(enum) XL de(narios) sancti Briccii dedit
- 6 II ½^d flor(enos) sancti Wentzeslai dedit
- 7 ½ flor(enum) angelice misse dedit^b
- 8 XII^a gr(ossos) sancti Erasmi dedit
- 9 II flor(enos) beate virginis Marie sub gradu dedit
- 10 I flor(enum) sancte Dorothee dedit
- 11 I flor(enum) sancte Katherine dedit^b
- 12 XXII^a gr(ossos) Trium Regium dedit
- 13 XXII^a sancte Luce dedit
- 14 I flor(enum) sancte Anne dedit^b reddite^c
- 15 LX^a d(e)n(arios) sancti Marci dedit
- 16 XX gro(ssos) sancti Jacobi dedit^b

Notum summe sequentis sunt solum de preceptis prout stat retentis pietatis exclusis XXXIII ½ fl(orenos) II ½ l(ibras) II s(olidos) XXVIII d(enarios) R(atisponenses)

^a davor kreisförmiges Merkzeichen zweimal diagonal durchstrichen ^b am rechten Seitenrand nochmals dedit ^c darunter dominus Erhardus Katzenmaier durch Streichung getilgt ^d darunter Paulus Grennp(erger) durch Streichung getilgt ^e danach eiusdem restitui prelatorium durch Streichung getilgt.

- p. 2
- 17 LX d(enarios) sancti Viti dedit^a
 - 18 XX gr(ossos) publica missa dedit
 - 19 X gr(ossos) sancti Gregorii dedit
 - 20 I flor(enum) beate Barbare dedit
 - 21 ½^b flor(enum) sancte Cristine novum altaris ad beate Marie virginis minus dedit
 - 22 I^b fl(orenum) V gr(ossos) sancti Johannis per provisorem in Stauff 3^a julii dedit

Capitulum ac canonici sancti Johannis

- 23 XII flor(enos) debent
 24 altariſte ibidem
 25 XXIII gr(ossos) primissarius dedit
 26 I flor(enum)^c sancti Stephani qui pauper tamen VII lib(ras) licet dedit
 27 XXIII gr(ossos) sancti Anthonii dedit
 28 XII gr(ossos) sancti Clementis dedit
 29 XII gr(ossos) sancti Cristofferi
 30 X gr(ossos) sancti Andree dedit
 31 flor(enum) missa de novo fundata beate virginis dedit

XV ½ fl(orenos) I ½ l(ibras) XV d(enarios) R(atisonenses)

a) *am rechten Seitenrand nochmals* dedit ^b *davor kreisförmiges Merkzeichen zweimal diagonal durchstrichen, darüber* XXX d(enarios). ^c *darüber ½ l(ibras) alias fl(orenum) durch Streichung getilgt.*

p. 3

Capelle civitatis

- 32 Capella in domo Ingelsteter
 33 XXIII gr(ossos) primus capellanus ibidem dedit
 34 XXIII gr(ossos) 2^{us} capellanus dedit
 35 XX^a gr(ossos) capellanus sancti Sebaldi dedit
 Entzperger possessor per se 9^a aprilis
 36 X gr(ossos) sancti Benedicti
 Kirchperger in hospitali
 37 XXXII^b sancte Crucis im Pach dedit
 38 I flor(enum) sancti Lazari extra muros
 39 XX^b gr(ossos) capella Symonis et Jude dedit
 40 I flor(enum) sancti Thome dedit
 41 XXIII gr(ossos) sancti Laurencii dedit^c
 42 XII^a gr(ossos) secundus capellanus ibidem dedit
 XII februarii
 43 I^b flor(enum) sancti Pangratii dedit
 44 VI gr(ossos) sancti Castuli dedit
 45 XX gr(ossos) sancti Albani dedit^c
 46 XX gr(ossos) 2^{us} capellanus ibidem dedit
 47 I flor(enum) capellanus sancte Barbare dedit
 48 I flor(enum) capellanus Aykirchen licenciatus
 49 XXIII^a gr(ossos) 2^{us} capellanus ibidem XX gr(ossos) dedit
 olim^d 4^{or} gr(ossos)^e dedit totum
 50 LX d(enarios) capellanus sancti Ottonis dedit
 51 LX d(enarios) sancti Andree in foro feni dedit
 52 LX d(enarios) secundus capellanus eiusdem 4^{tuorum}

III flor(enos) III l(ibras) LXXVIII d(enarios) R(atisonenses)

^a *darüber gütterförmiges Merkzeichen* ^b *davor kreuzförmiges Merkzeichen* ^c *danach am rechten Seitenrand nochmals* dedit ^d *unter Zeile nachgetragen* ^e *danach olim 4^{or} durch Streichung getilgt.*

p. 4

- 53 IIII^a gr(ossos) sancte Margarethe in pede pontis dedit Lauffer^b
 54 I flor(enum) capella novi hospitalis dedit

- 55 VIII gr(ossos) sancti Galli dedit
 56 XX^a gr(ossos) ad apostolos super testudine dedit XXII february^c
 57 VIII gr(ossos) sancti Spiritus in Dawberstrass dedit
 58 XX gr(ossos) sancti Georgii dedit
 59 I flor(enum) capellanus Philippi et Jacobi dedit
 60 X gr(ossos) sancti Alexii in domo Linthwurm dedit

Sequentur Monasteria et conventus civitatis Ratisponen(sis)

Monasterium sancti Emmerammi

- 61 Dominus abbas ibidem

Sancti Jacobi

- 62 XII flor(enos) dominus abbas ibidem

Inferioris monasterii

- 63 XXIII flor(enos) domina abbatisa dedit per negotium Georgius Hopfanner
 capellani summam 4^a ianuarii

Summarum XXVI fl(orenos) VII s(olidos) d(enariorum) R(atispensium)

- ^a davor gitterförmiges Merkzeichen ^b von gleicher Hand mit anderer Tinte nachgetragen
^c von gleicher Hand mit anderer Tinte unter der Zeile nachgetragen.

p. 5

Beneficiati in eodem monasterio

- 64 XXVIII^a gr(ossos) summissarius primus dedit
 65 XXVIII gr(ossos) summissarius secundus dedit dominus Leonhardus
 66 XXIII^b gr(ossos) summissarius tercius dedit dominus Stephanus Nydermayer
 67 XII gr(ossos) medimissarius
 68 XII gr(ossos) capellanus sancti Sigismundi dedit^c
 69 XII capellanus sancti Nicolai in paradiso dedit XVI julii
 70 XXII^a capellanus Cecilie in paradiso dedit 18 february
 71 VI gr(ossos) sancti Martini dedit dominus Leonhardus
 72 VIII gr(ossos) sancte Otilie dedit
 73 X gr(ossos) Erhardus levita dedit
 74 Primissarius^c dedit I flor(enum) reliquum prout in proximo registro obicitur
 75 XX gr(ossos) sancti Wolffgangi
 76 X gr(ossos) de dyaconia qualiter dedit Johannes levita
 77 ½ l(ibram) d(enariorum) capella Symonis et Jude prope paradisum
 78 XX gr(ossos) due prebende sub dyaconi unus dedit videlicet dominus Georgius
 79 VIII gr(ossos) altare sancti Stephani dedit
 80 XII gr(ossos) sancti Benedicti dedit
 81 XII gr(ossos) sancti Achatii dedit
 82 ½ l(ibram) d(enariorum) de missa Sintzenhofer VLX Vlr(icus) Onsorger dedit
 I fl(orenum) II l(ibras) VI s(solidos) XVIII d(enarios) R(atispensenses)

- ^a darüber gitterförmiges Merkzeichen ^b davor kreuzförmiges Merkzeichen ^c am rechten
 Seitenrand nochmals dedit.

Superioris Monasterii

83 XV flor(enos) domina abbatissa ibidem dedit XV flor(enos)

Beneficiati ibidem^a

- 84 I flor(enum) primissarius dedit
 85 VIII gr(ossos) altare sancti Egidii ambo dederunt
 86 XX gr(ossos) duo levite unus videlicet Conr(ad) Hoffmann^b 2^{us} ^c Wilh(elm) Kriez(er) dedit
 87 XVI^d gr(ossos) duo subdyaconi^e Gabriel dedit IIII^{or} gr(ossos) tenetur 4^{or} ad Astensotoris
 88 VI^d gr(ossos) sancti Achatii dedit
 89 VIII gr(ossos) sancti Spiritus dederunt ambo
 90 XX gr(ossos) sancti Johannis dedit
 91 I flor(enum) summissarius primus dedit
 92 I flor(enum) summissarius 2^{us} dedit^d dominus Erhardus Krafft
 93 XX gr(ossos) sancti Stephani
 94 XII^f gr(ossos) capella sancti Jodoci dedit
 95 VI gr(ossos) altare sancti Benedicti dedit
 96 VIII gr(ossos) sancti Martini

VIII^g fl(orenos) I l(i)bram III s(olidos) XVIII d(enarios) R(atisponenses)

^a I aus i verbessert ^b ff aus pf verbessert ^c tenetur überschrieben ^d davor gitterförmiges Merkzeichen ^e danach unus durch Streichung getilgt ^f am rechten Seitenrand nochmals dedit ^g davor verwischtes x.

Monasterium Sancti Pauli

97 VI^a flor(enos) domina abbatissa ibidem dominus capellanus eiusdem dedit

Beneficiati

- 98 XX gr(ossos) capella sancte Vrsule
 99 XX gr(ossos) summissarius primus dominus Andreas dedit
 100 XX gr(ossos) summissarius secundus dedit
 101 XXVI gr(ossos) altarista sancti Petri dedit
 102 VIII^b gr(ossos) dyaconus dedit
 103 VI^b gr(ossos) subdyaconus dedit

Sancte Crucis

104 Priorissa

Sancte Clare

105 Abbatissa et conventus

Monasterium in Prufeningen

106 XXX flor(enos) dominus abbas et conventus dedit per cancellarium summum

Monasterium in Pruel

107 XII flor(enos) abbas et conventus

XXXVI fl(orenos) Il(ibram) d(enariorum) R(atisponensium)

^a *davor kreuzförmiges Verweiszeichen und dedit was sich wohl auf die Äbtissin beziehen dürfte*

^b *darüber gitterförmiges Merkzeichen*

p.8

Reichenbach

108 XV flor(enos) abbas et conventus dedit

Walderbach

109 XVI flor(enos) abbas et conventus^a

Waldsassen

110 XL flor(enos) abbas et conventus

Enstorff

111 XV^b flor(enos) abbas et conventus dedit XII fl(orenos) prout in proxima steura

Speynshart

112 Abbas et conventus

Cella dei

112a dominus abbas et conventus^c Schopffloch alias Cella beate virginis dominus abbas et conventus dedit III flor(enos)^d

Windberg

113 Abbas et conventus

Meten

114 XVI flor(enos) abbas et conventus dedit per fratrum Heinricum eiusdem ordinis et monasterii

XLVII fl(orenos)

^a *e aus y verbessert* ^b *davor gitterförmiges Merkzeichen, darunter olim tres* ^c *der Eintrag durch Klammerzeichen verbunden* ^d *darunter am linken Seitenrand dedit.*

p.9

Altach Superioris

115 XXXII flor(enos) abbas et conventus dedit

116 XX flor(enos) dedit per dominum magistrum hospitalis Rat(isponensis) XX

flor(enos) pro reliquis dictus dominus Rat(isponensium) velle habere portionem ad tempus etc.

Monasterium Monachorum

117 IIII flor(enos) abbas ibidem dedit totum

Piburgk

118 XVI flor(enos) abbas ibidem dedit totum

Pfaffenmunster

119 XXII flor(enos) decanus et capitulum dedit totum

120 II flor(enos) Vng(aricos) et I renum prepositus

Ror

121 XVI flor(enos) prepositus ibidem dedit eciam de ecclesiis Saligperg et Laberperg in decanatibus Hoferdorff et Puelach prout Dominus eisdem

Pering

122 XV flor(enus) prepositus ibidem dedit pro d(omino) doctore Schaden

Malenstorff

123 X flor(enos) abbas et conventus dedit totum

Weltenburg

124 VI flor(enos) abbas et conventus dedit dominus abbas pro se totum

Geisenfelt

125 XX flor(enos) domina abbatissa

Monasterium in Landshut

126 Abbatissa et conventus

Puelenhofen

p. 10
127 Abbatissa

Pettendorff

128 Priorissa

Sancte Clare in Eger

129 Viechbach

130 Semmershawßen

- 131 Schontal
 132 VI flor(enos) consecrati sancti Petri
 133 III s(olidos) d(enariorum) capellanus ibidem dedit
 134 V flor(enos) Schamhawbt require infra in decanatu Jachenhawßen

Sancti Magni

- 135 X flor(enos) prepositus et capitulum idem tamen dedit 6 presente domino doctore Schad

Domus Theutonicorum

- 136 XII flor(enos) in Eger ut infra in decanatu computavit Commendator ibidem

Domus sancti Egidii Rat(isponensis)

- 137 VI flor(enos)^a munster idem fecit dat 4^{or} flor(enos) sed per reliquo dominus noluit cum absolvere Commendator

Domus Theutonicorum in Gängkhouen

- 138 XVI flor(enos) et commendator^b

XX fl(orenum) III s(olidos) d(enariorum) R(atisponensium)

^a darüber von Texthand dedit 4^{or} fl(orenum) ^b am rechten Seitenrand von Texthand nachgetragen dedit X fl(orenum) ex intercessionem et condordia domini ducis Georgii ad vitam dumtaxat dominus Heinricus episcopus Rat (isponensis).

- p. 11 139 III^a flor(enos) domus sancti Leonhardi
 140 Essing decanus et canonici duo capellani ibidem

Ecclesie parrochiales per civitatem et diocesem Rat(isponensem)

- 141 Parrochia sancti Vdalrici incorporata
 142 XXIII gr(ossos) duo socii dedit totum
 143 XX gr(ossos) altare corporis Christi dedit
 144 XII gr(ossos) provisor in Weinting dedit
 145 ½ l(ibram) d(enariorum) altare beate virginis dedit
 146 XVI gr(ossos)^a altare sancte Barbare dedit
 147 altare virginis plebanus ibidem dedit
 148 ½ l(ibram) d(enariorum) missa sancti Vdalrici Geor(gius) Rorer dedit 9^a aprilis
 149 XII gr(ossos) missa in carnario
 150 XII gr(ossos) Trium regium dedit dominus Conradus Rewhler 9^a aprilis
 151 VIII gr(ossos) provisor in Pärbing dedit

I l(ibram) VII s(olidos) XVIII^b d(enarios)

^a darüber gitterförmiges Merkzeichen ^b über durch Streichung getilgtem XIII übergeschrieben.

Parrochia sancti Cassiani

- 152 III^a flor(enos) dominus plebanus ibidem dedit
 153 X^a gr(ossos) socius divinatorum ibidem dedit
 154 VIII gr(ossos) provisor in Lâperstorff altare Flaschenschmid

Parrochia sancti Emmerami

- 155 IIII ½ flor(enos) dominus plebanus ibidem canonicus
 156 X gr(ossos) socius divinatorum dedit^b
 157 VIII gr(ossos) capellanus sancti Michaelis dedit
 158 VII gr(ossos) provisor in Swebelbeis dedit
 159 VI gr(ossos) primissarius in Meting dedit
 160 VI gr(ossos) in Ißling^c dedit
 161 IIII gr(ossos) in Gebraching dedit
 162 III gr(ossos) provisor in Herting dedit
 163 VIII gr(ossos) provisor in Dechpeten dedit
 164 VI gr(ossos) provisor in Meting dedit
 165 X gr(ossos) capellanus in Meting dedit

Inferioris monasterii

- 166 V fl(orenos) plebanus canonicus
 167 X gr(ossos) socius dedit^d
 168 X gr(ossos) capellanus ad sanctum Nicolaum

III fl(orenos) I l(ibram) III s(olidos) XII d(enarios) R(atisponenses)

^a davor kreisförmiges zweimal diagonal durchstrichenes Merkzeichen ^b danach am rechten Seitenrand nochmals dedit ^c ß aus p verpersert ^d danach am rechten Seitenrand nochmals dedit.

Superioris monasterii

- 169 plebanus canonicus
 170 X gr(ossos) socius

Sancti Pauli

- 171 I lib(ram) d(enariorum) plebanus canonicus
 172 X gr(ossos) capellanus in Irelbach
 173 VIII gr(ossos) socius divinatorum

Saler

- 174 Vicarius canonicus
 175 X gr(ossos) socius

Zeydloren

- 176 II flor(enos) pastor ibidem dedit

Kirchperg

177 XXIII gr(ossos) pastor ibidem dedit

Decanatus Cham

178 plebanus

179 XXIII duo socii^a

180 XII gr(ossos) tercius^a

181 VIII gr(ossos) capellanus ibidem^a

II fl(orenos) LXX d(enarios) R(atisonenses)

^a durch Klammerzeichen zusammengefaßt, daneben am rechten Seitenrand dedit totum.

- p. 14 182 XXII^a gr(ossos) capellanus sancte Katherine
 183 XII gr(ossos) capellanus in hospitali
 184 XX gr(ossos) sancte Barbare dominus Sintzenh(ofer) dedit taxam solvendam
 ad festum Georii
 185 XX^a gr(ossos) sancte crucis
 186 XX^a gr(ossos) primissarius
 187 XX^a gr(ossos) capellanus in castro Runting
 188 XVI^a gr(ossos) capellanus in carnario
 189 XVI^a gr(ossos)^b capellanus in Munster
 190 XXIII^a gr(ossos) capellanus in Wiltyng
 191 XII gr(ossos) capellanus in hospitali
 192 XVI^a capellanus sancti Cristofferi nullus est
 193 X^a gr(ossos) Plaichpach
 194 I^a flor(enum) ^c XL d(enarios)^c Arnswangk dedit tamen XX gr(ossos)
 195 I^a flor(enum)^d XL d(enarios)^d Trawbnach
 196 X^a gr(ossos) socius divinorum
 197 X^a gr(ossos) Schärndorff
 198 I^a flor(enum) Mospach
 199 VIII^a gr(ossos) socius
 200 VIII^a gr(ossos) capellanus
 201 XL d(enarios) Rimpach

^a davor dedit ^b von Texthand über durch Streichung getilgtem IIII s(olidos) d(enariorum) übergeschrieben ^c von Texthand unter der Zeile nachgetragen ^d von Texthand unter der Zeile nachgetragen.

- p. 15 202 XL^a d(enarios) Tofring
 203 LX^a d(enarios) Peilstain
 204 I flor(enum) Kotzding dedit
 205 VIII^a socius
 206 III^a flor(enos) Roting
 207 XI^a gr(ossos) socius dedit X gr(ossorum)
 208 X^a gr(ossos) capellanus in Peilstain
 209 X gr(ossos) primissarius dedit

160

- 210 X gr(ossos) capellanus in Wetterfelt dedit
 211 X^a gr(ossos) capellanus in Trubenbach
 212 XVI^a gr(ossos) Gleissenperg
 213 I^a flor(enum) Munchen
 214 XII gr(ossos) Pömfling
 215 LX d(enarios) Grauenkirchen dedit
 216 VIII gr(ossos) socius ibidem prius non potencia dedit
 217 I^a flor(enum) R(atisponensium) Pengk et I Vngarium
 218 X^a gr(ossos) socius divinatorum
 219 XII^a gr(ossos) primissarius ibidem
 220 I^a flor(enum) capellanus in Stockenfels
 221 II^a flor(enum) Newnkirchen Palbini
 222 VIII gr(ossos) socius dedit
 223 VIII gr(ossos) primissarius dedit
 224 XXIII^a gr(ossos) Rorbach

^a *davor* dedit.

- p. 16 225 II flor(enos) X d(enarios) Ponting dedit
 226 II^a fl(orenos) minus X d(enarios) Nittenaw
 227 VIII gr(ossos) primissarius
 228 VIII^a gr(ossos) socius
 229 V gr(ossos) capellanus Seldt
 230 XX gr(ossos) Zell probe Lobenstein socius
 231 XX^a gr(ossos) Newnkirchen Martini socius
 232 primissarius nullus est^b
 233 Wald pertinet ad Reichenbach
 234 LX^a d(enarios) Lengaw
 235 VI gr(ossos) socius dedit hoc anno fuisse religiosus quidam que obiit nichil reliquus
 236 I flor(enum) capellania Satelpog(en) dedit
 237 I^a flor(enum) Newnkirchen Michaelis
 238 Nider Lamb plebanus vacat
 239 XV^a gr(ossos) capellanus beate virginis in Cham
 240 XV gr(ossos) capellanus de novo fundata
 241 missa Scharff
 242 VIII^a gr(ossos) capellanus in Stampßrewt
 243 XVI gr(ossos) Henricus de Munster non quia hec missa dicitur sancti Cristofori ut supra; dominus decanus in Chamb fecit presentari XII l(ibras) in summa dominica post Erhardi^c
 244 Item dedit iterum dominus decanus in Cham XXXVII d(enarios) minus I hel(l)er per folium suum 3^o fecit presentarii III l(ibras) 30 d(enarios) R(atisponensium) occasionem steure et iratis dominus decanus 20 februarii

XII l(ibras) VII s(olidos)^d III d(enarios) R(atisponenses)^e

^a *davor* dedit ^b *am rechten Seitenrand von Texthand mit anderer Tinte nachgetragen* Item nota quia summa steure presentate dumtaxat per decanum fuit XII l(ibras) VII s(olidos) III d(enarios) flor(enos) in libr(as) *resolutis* ^c *am linken Seitenrand von Texthand mit anderer Tinte nach-*

getragen Item summa per decanum occasionem steure pertinentis facit prout I^{um} ^d danach
Zahlenangabe durch Radierung getilgt ^e danach haberet durch Streichung getilgt.

p. 17

Decanatus Posching

- 245 I flor(enum) XX d(enarios) Pebrach
246 XII gr(ossos) Wetzelftzell
247 X^a gr(ossos) capellanus in Newennusperg dedit per dominum decanum XIX^a
februarii
248 III flor(enos) Geyeren plebanus
249 X gr(ossos) socius
250 XX gr(ossos) capellanus in Romensfelden
251 VI flor(enos) Viechtach
252 III s(olidios) d(enariorum) tres socii
253 XX gr(ossos) duo capellani
254 X gr(ossos) capellanus in Altenuusperg
255 Teckendorff canonicus
256 II flor(enus) duo socii
257 XX gr(ossos) capellanus corporis Christi
258 XII gr(ossos) capellanus sancti Andree
259 XX gr(ossos) capellanus in sepulchro domini
260 I^b flor(enum) capellanus in sepulchro domini alias grufft dedit eciam octo
gr(ossos) per domini decani
261 XX gr(ossos) capellanus Regum
262 XX gr(ossos) capellanus Goppolt
263 XXVI gr(ossos) capellenus sancti Oswaldi
264 XX gr(ossos) capellanus in parochia Lemam
265 capellanus altaris sancti Andree in Kefling
266 XX gr(ossos) filialis ad Teckendorff nova fundata

LIIII d(enarios)

^a davor dedit ^b davor dedit nach durch Streichung getilgtem tenetur darunter von Texthand
8 gr(ossos).

p. 18

- 267 I^a flor(enum) capellanus in hospitali dedit
268 XX gr(ossos) altare beate virginis pistorum
269 XX gr(ossos) altare corporis Christi grufft
270 Posching beate virginis decanus
271 VIII gr(ossos) socius^b
272 XX gr(ossos) de missa novi chori in Teckendorff
273 XX gr(ossos) de missa Pfeill in altari sancti Michaelis
274 IIII ½ fl(orenos) Swartzach plebanus
275 XII gr(ossos) socius
276 XII gr(ossos) alter socius
277 IIII ½ flor(enos) Hunderdorff
278 X gr(ossos) socius
279 XII gr(ossos) capellanus in Stainperg

- 280 Newnhawsen pertinet ad Meten
 281 II flor(enos) Pföling
 282 I flor(enum) Tegernpach
 283 I flor(enum) de missa in Pernstorff
 284 X gr(ossos) Ofenperg
 285 I flor(enum) capellanus in Stefling
 286 III flor(enos) Windperg plebanus
 287 I flor(enum) capella Engelmarii

I flor(enum)

^a davor dedit ^b danach VIII gr(ossos) durch Streichung getilgt.

- p. 19 288 I flor(enum) Welchenperg dedit tamen ½ flor(enum) ut in proximo
 289 XX gr(ossos) Albrechtzkirchen
 290 I flor(enum) Waltendorff
 291 XV^a gr(ossos) Nider Winckling dedit gr(ossos)
 292 XX gr(ossos) Ober Winckling
 293 I flor(enum) Eck capellanus dedit per fratrem Hemeiren de Met(e)n monasterio
 294 XX gr(ossos) missa textoris de novo fundata
 295 XX gr(ossos) missa calceatoris in Teckendorff
 296 XX gr(ossos) missa sancte crucis
 297 X gr(ossos) Ennpruck

Item dominus decanus dedit in summa LI flor(enos) et XXXV libras in vigilia Erhardi prout in registro debitorum exceptorum

Decanatus Pondorff

- 298 Munster clericorum
 299 duo capellani
 300 III flor(enos) Sassaw pertinet ad Windberg dedit
 301 Pondorff decanus
 302 X gr(ossos) socius ibidem
 303 X gr(ossos) capellanus in Hoffdorff
 304 XX^b gr(ossos) capellanus in Saulberg dedit
 305 I^b flor(enum) Rot
 306 X^b gr(ossos) socius
 307 III florenos Stainach
 308 X gr(ossos) socius
 309 X gr(ossos) capellanus in castro
 310 X^c gr(ossos) Keßnach primissarius

LVI^d fl(orenos) LXXIII d(enarios) R(atisponenses)

^a darüber von Texthand tenetur V gr(ossos) ^b davor gitterförmiges Merkzeichen ^c davor 3. ^d von Texthand über durch Streichung getilgtem LII übergeschrieben.

- p.20 311 Kritzenkirchen pertinet ad Altach
 312 Altach
 313 Pogen
 314 I ½^a flor(enos) Raittenperg
 315 I ½^b flor(enos) Haselpach
 316 I ½^c Haybach
 317 II^d flor(enos) Kuntzell
 318 VIII^e gr(ossos) socius
 319 II^f flor(enos) Leutzendorff
 320 XX^g gr(ossos) Wetzelsperg
 321 II^h flor(enos) Stalbangk
 322 IIIⁱ s(olidos) d(enariorum)ⁱ Rotmanßzell
 323 VIII gr(ossos) socius
 324 IIII ½^k flor(enos) Pargksteten
 325 XII^l gr(ossos) socius
 326 II^m flor(enos) Wissenfelden
 327 VIII gr(ossos) socius
 328 III flor(enos) Awrach
 329 X gr(ossos) capellanus
 330 VX flor(enos) Straubing
 331 VX s(olidos) d(enariorum) tres socii
 332 LX d(enarios) vnser frawen meß
 333 In hospitali interiori I ½ flor(enos) capellanus principalis dominius Heinricus
 III s(olidos) d(enariorum) capellanus sancte Anne ibidem 3^{us} capellanus ibi-
 dem m(agister) Conr(adus) Perckmair dictus dominus decanus quia ipse non
 resideat et cives ibidem capiunt fructum sed nolunt dare steuram

Item summa plebani sociorum et capellanorumⁿ 22 fl(orenos) II l(ibras) V s(olidos) 18
 d(enarios) R(atisponensium)

^a davor 4 ^b davor 11 ^c davor 1^o ^d davor 13 *darüber von Texthand* VI fl(orenos)
^e davor 14 ^f davor 8 ^g davor 16 ^h davor 6 ⁱ davor 1 *von Texthand über durch Strei-
 chung getilgtem* I flor(enum) *übergeschrieben* ^k davor 11 ^l davor 18 ^m davor 14 ⁿ p
aus s verbessert.

- p.21 334 LX d(enarios) capellanus beate virginis
 335 LX d(enarios) alius capellanus
 336 I ½ flor(enos)^a capellanus hospitalis intra muros dedit tamen III s(olidos)
 d(enariorum) R(atisponensium) reliquus tenetur
 337 III s(olidos) d(enariorum) capellanus sancti spirititus extra muros
 338 II ½^a flor(enos) capellanus sancti Georgii
 339 XX gr(ossos) de missa Zeller
 340 I flor(enum) capellanus hospitalis extra muros dat decano qui non sit
 341 I flor(enum) altaris beate virginis ad sanctum Petrum
 342 I flor(enum) sancti Pauli ibidem
 343 XXXVI gr(ossos) capellanus ad leprosos
 344 I^b flor(enum) capellanus Aspecken dedit
 345 I flor(enum) de missa Velderin

- 346 LX d(enarios) de missa Vißler
 347 I½ flor(enos) sancti Johannis ad sanctum Petrum
 348 I½ flor(enos) capellanus sancti Michaelis ad sanctum Jacobum
 349 LX d(enarios) capellanus sancti Jacobi
 350 III s(olidos) d(enariorum) capellanus secundus sancti Jacobi
 351 XXXII gr(ossos) capellanus omnium sanctorum

I flor(enum)

Item ex opido Straubing s(olidos) III Regen(spurger) decani reperietur summa XVII fl(orenos) x lib(ras)^c III s(olidos) et VI d(enarios) debitis et per nominationem perceptis demptionis s(olidos) II V(ngaricos) XXIII fl(orenos) 7l(ibras) et 18 d(enarios)

Summa summarum XXXX flor(enos) XIII libras XXVIII d(enarios)

^a davor tenetur ^b davor kreisförmiges diagonal durchstrichenes Merkzeichen ^c danach W(ienensium) durch Streichung getilgt.

- p. 22 352 XXII gr(ossos) capellanus hospitalis
 353 III s(olidos) d(enariorum) capellanus sancte Anne ad beatam virginem
 354 I flor(enum) capellanus in Ebraw
 355 XXXII gr(ossos) capellanus sancte Anne ad sanctum Petrum
 356 XXVIII gr(ossos) capellanus carnarii
 357 I flor(enum) sancte Katherine ad sanctum Jacobum
 358 XX gr(ossos) sancti Viti capellanus
 359 I flor(enum) de missa Kastenmayr
 360 ½ l(ibram) tercius capellanus hospitalis
 361 III s(olidos) d(enariorum) capellanus ducis ad sanctum Petrum
 362 I flor(enum) de missa Lechner
 363 LX d(enarios) missa sacerdotum Michel Prew ad sanctum Jacobum

Summarum qui cedit steure XXXVIII fl(orenum) XIII l(ibras) III s(olidos) XV^a d(enarios)

Dominus decanus dedit in summa XIII lib(ras) minus XXVII d(enarios) Rat(isponenses)

Item idem dominus presentavit in auro XXXVIII flor(enos)

Item idem dominus decanus presentavit I flor(enum) R(enum) I l(ibram) VII s(olidos) et XIX^b d(enarios) R(atisponenses) computatis *huiusmodi* singulis tenetur decanus adhuc LXXVIII d(enarios) R(atisponenses)

Item de illis suprascriptis pecuniis cedunt in 6 l(ibras) et 36 alia 16 d(enarios) R(atisponenses) probatur et steret manetur in steura de eadem summa X l(ibras)^c minus XI d(enarios) R(atisponenses) unacum 38 flor(enos) Ren(is)

^a von Texthand über durch Streichung getilgtem II überschrieben ^b danach I durch Streichung getilgt ^c danach et 14 d(enarios) R(atisponensium) durch Streichung getilgt.

- 364 plebanus ibidem
 365 LX d(enarios) duo socii
 366 capellanus in castro nullus
 367 VI flor(enos) Werdt non dedit
 368 XXIII gr(ossos) capellanus in Wisent^a tenetur 4^{or} gr(ossos) dedit XX gr(ossos) dedit 4^{or} gr(ossos) per Erhardum^a
 XX gr(ossos) duo socii dederunt
 369 III^b s(olidos d(enariorum) capellanus in castro dedit totum per Erhardum
 370 XX gr(ossos) capellanus in Haylßperg
 371 X gr(ossos) primissarius dedit
 372 Ilkofen incorporata et^c canonicus
 373 X gr(ossos) socius divinatorum
 374 XII gr(ossos) capellanus in Augwerk tenetur^a in XII gr(ossos) adhuc duos dedit olim duos per Erhardum^a
 375 capellanus^f in Hehelfing spectat ad Ilkofen
 376 XXX gr(ossos) capellanus in Serching
 377 III ½ flor(enos) Tegernhaym
 378 III ½^a flor(enos) Trawbling idem tenetur I fl(orenum) dare illis 3^{bus} et medio quam remisi quia malus item dominus predicator dedit olim I flor(enum) restituit
 379 X^e gr(ossos) socius
 380 XV gr(ossos) capellanus in Gebelkofen

summa huius partis presertim illorum que dederunt VII fl(orenos) II l(ibras) III s(olidos) III d(enarios)

I fl(orenum) VI s(olidos) XXIII d(enarios) R(atisponenses)

^a von Texthand unter der Zeile nachgetragen ^b davor tenetur ^c danach d durch Streichung getilgt ^d davor zweimal dedit ^e darüber tenetur I s(olidum) durch Streichung getilgt ^f davor tenetur.

- p. 24 381 I ½ flor(enos) Pettenrewt
 382 XX gr(ossos) Rottenpach
 383 XX gr(ossos) Prenperg
 384 XII gr(ossos)^a primus capellanus in castro superiori dedit X gr(ossos) tenetur II^{os} dedit etiam II^{os} per Erhardum
 385 XII gr(ossos) capellanus secundus Pfeter incorporata
 386 X^b gr(ossos) socius dedit per Erhardum
 387 I^c flor(enum) primissarius^d tenetur etiam iudicio salarum dedit lune post Pauli videlicet II^{os} gr(ossos) vel X olim
 388 I ½^e capellanus^d in Geißling prius dedit lune post Pauli nominis
 389 III s(olidos) d(enariorum) secundus capellanus
 390 II flor(enos) Altenthann
 391 III flor(enos) primissaria in Altenthann
 392 XII gr(ossos) tamen dedit et dicit plus dare non posse
 393 XXIII gr(ossos) capellanus in Lichtenwaldt
 394 I ½ flor(enos) Newnkirchen Lamperti
 395 III^f flor(enos) Mentzenbach dedit

- 396 X gr(ossos) socius
 397 I flor(enum) Regenstauff de capella dedit
 398 XII gr(ossos) Pruckpach
 399 Thomling nova missa hoc anno confirmata huius folii de alia qui dederunt
 XI ½ fl(orenos) II l(ibras) VI d(enarios)
 400 provisor in Stauff dominus Jo(hannes) Platum occasionis steure dedit XIX
 fl(orenos) 23 gr(ossos) 3^a die ianuarii quam in XX fuerunt sed unum sibi resti-
 tit qui postulatus aperuit quod scilicet tenetur

Item dedit eciam per postulatum I flor(enum) pridie

Item per Erhardum XVIII gr(ossos) percepi alias die Pauli

XXV ½ fl(orenos) XVI d(enarios) R(atisponenses)

^a darunter von Texthand tenetur II^{os} gr(ossos) ^b davor tenetur ^c davor dedit darüber
 tenetur ^d darunter von Texthand vel III s(olidos) nominatum ^e davor tenetur ^f davor
 kreisförmiges diagonal durchstrichenes Merkzeichen darüber dedit.

p. 25

Decanatus Alburg

- 401 VI flor(enos) Sünching dedit
 402 I flor(enum) capellanus nove^a structure assumptionis dedit
 403 I flor(enum) cappellanus sancte Barbare dedit
 404 X gr(ossos) socius dedit
 405 I flor(enum) capellanus sancti Viti dedit
 406 I flor(enum) capellanus beate virginis annuntiationis dedit
 407 II flor(enos) Veltkirchen dedit VI s(olidos)
 408 XII gr(ossos) socius
 409 III s(olidos) d(enariorum) Schonaych
 410 X gr(ossos) socius
 411 III flor(enos) Atting
 412 X gr(ossos) socius
 413 VIII gr(ossos) capellanus
 414 III flor (enos) Ruckouen
 415 LX d(enarios) duo socii
 416 LX d(enarios) duo capellani
 417 X gr(ossos) capellanus in Motzing^b nullus est ut decanus dicit
 418 X gr(ossos) primissarius nullus est ut decanus dicit
 419 I flor(enum) Motzing
 420 VIII gr(ossos) socius
 421 II fl(orenos) Vngaris Affhawsen dedit II ½ fl(orenos) Ren(ensium) II gr(ossos)
 422 X^c gr(ossos) socius dedit
 423 I^c I flor(enum) capellanus in Trufftlfing dedit per se videlicet dominus Geor-
 gius

XII ½ fl(orenos) LXVI d(enarios) R(atisponenses)

^a ursprünglich novus e aus u verbessert s durch Streichung getilgt ^b darunter dedit VIII gr(os-
 sos) durch Streichung getilgt ^c davor kreisförmiges diagonal durchstrichenes Merkzeichen.

- p. 26 424 XII^a gr(ossos) capellanus in Vttenhofen dedit
Pergkhaim canonicus
425 X gr(ossos) socius
426 XII^a gr(ossos) primissarius dedit X gr(ossos)
427 capellanus sancti Lazari nullus
428 Alburg decanus dominus decanus dedit in summa^b IX fl(orenos) II l(ibras)
R(atisponensium)

Decanatus Moßhaym

- 429 plebanus ibidem
430 VX flor(enos)^c Schirling^c non II fl(orenos)^c dedit decanus VII flor(enos)
431 XXIII gr(ossos) duo socii
432 XII gr(ossos) capellanus
433 LX^d d(enarios) capellanus in Niderleurdorff dedit
III ½^e flor(enos) Egloffshaym
434 XII gr(ossos) socius dedit X gr(ossos)
435 I flor(enum) capellanus in Nider Trawbling pro nunc est parochia ex relacione
decani in Moßhaym
436 LX^f d(enarios) capellanus in novo Eglofsheym
437 I ½^g flor(enos) capellanus in Kefring dedit tamen LXIII de(narios)^h mensis
spectaverunt decanum et vicarium esse exemptus
438 XII gr(ossos) capellanus in Alten Eglofsheym
dedit II gr(ossos) dedit totum X gr(ossos)
439 III ½ⁱ flor(enos) Abach
440 XXIII gr(ossos) duo socii
441 XII gr(ossos) primissarius
XI fl(orenos) II ½ l(ibras) XII d(enarios) R(atisponenses)

^a davor kreisförmiges diagonal durchstrichenes Merkzeichen ^b darüber 4 ^c am rechten
Seitenrand von Texthand nachgetragen ^d darüber gitterförmiges Merkzeichen ^e darunter
von Texthand olim Wien(ensium) d(enariorum) ^h danach multis durch Streichung getilgt
ⁱ davor olim von Texthand über der Zeile nachgetragen olim II gr(ossos).

- p. 27 442 capellanus in Meting ad sanctum Emmeramum require summa in parochia
sancti Emmerammi
443 II flor(enos) Tann Teygen
444 II flor(enos) Punnkofen
445 I flor(enum) Talmessing pastor
446 XX gr(ossos) duo socii
447 Moßhaym decanus
448 Mündraching
449 VII flor(enos) vicarius dedit
450 X gr(ossos) socius ibidem dedit
451 II ½ flor(enos) Pfaffkofen
452 X gr(ossos) capellanus dedit minus II obulos
453 X gr(ossos) socius
454 XX gr(ossos) capellanus in Zeitzkofen
455 XX gr(ossos) capellanus in Inchofen
456 XX gr(ossos) capellanus in Alkofen

- 457 capellanus in Teckenpach vacat quia exclusus per Paulstorffer qui non fructus eiusdem percipiunt
 458 III flor(enos) Erling
 459 X gr(ossos) socius
 460 III flor(enos) Laichling
 461 VIII gr(ossos) socius nota 2^{um} etiam
 462 Pering spectat ad monasterium
 463 I flor(enum) Lengfelt
 VII fl(orenos) XXX d(enarios) R(atisponenses)

- p. 28 464 I flor(enum) Walckring
 465 Helring spectat ad monasterium Pering
 465^a Hoheperg nullus
 466 X gr(ossos) Scheweren
 467 dominus decanus in Moßheyem dedit in steura XI l(ibras) 37 d(enarios) R(atisponenses)

Decanatus Michelspuech

- 468 plebanus ibidem
 469 XXIII^a gr(ossos) duo socii ibidem unus dedit
 470 X gr(ossos) capellanus ibidem^b
 471 III^c flor(enos) Ayterhofen
 472 XII^c gr(ossos) socius
 473 X^c gr(ossos) capellanus dedit^d [...] per dominum decanum in Posching^d
 474 VI flor(enos) Pladling
 475 X gr(ossos) primissarius ibidem
 476 X gr(ossos) socius ibidem
 477 X gr(ossos) capellanus ibidem
 478 VI s(olidos) d(enariorum) Schambach pastor
 479 I flor(enum) capellanus
 480 VI flor(enos) Otzing plebanus
 III fl(orenos) XI l(ibras) III s(olidos) XIII d(enarios)

^a darüber von Texthand unus tenetur ^b unter durch Streichung getilgtem Altenpuech von Texthand require infra ^c davor kreisförmiges diagonal durchstrichenes Merkzeichen ^d von Texthand am rechten Seitenrand nachgetragen durch Klammer die Einträge Nr. 471–473 zusammengefaßt.

- p. 29 481 X gr(ossos) socius
 482 VX flor(enos) Pilsting
 483 X gr(ossos) socius
 484 X gr(ossos) capellanus
 X gr(ossos) alter capellanus
 485 XX gr(ossos) capellanus in Lantzpuerg^a
 486 III fl(orenos) Haydelfing pastor
 487 X gr(ossos) socius

- 488 II ½ flor(enos) Walhenstorff
 489 X gr(ossos) socius
 490 IIII ½ flor(enos) Vttling
 491 X gr(ossos) socius
 492 III ½ flor(enos) Puebing
 493 X gr(ossos) socius
 494 XX^b gr(ossos) capellanus in Genacker
 495 XIII gr(ossos) primmissarius in Pilsting
 496 III ½ flor(enos) Straßkirchen pastor
 497 X gr(ossos) socius
 498 I ½ flor(enos) Geltolfing
 499 XX gr(ossos) capellanus

^a darunter primmissarius in Pilsting *durch Streichung getilgt* ^b davor tenetur.

- p.30 500 Schneiding canonicus
 501 X gr(ossos) socius
 502 III ½ flor(enos) Rewssing
 503 X gr(ossos) socius ibidem
 504 I flor(enum) capellanus in Hanckofen
 505 II flor(enos) Irlpach plebanus
 506 XX gr(ossos) duo capellani
 507 III flor(enos) Posching
 508 XII gr(ossos) socius
 509 III ½ flor(enos) Altenpuech
 510 XII gr(ossos) socius
 dedit decanus 64 fl(orenos) 6 s(olidos) 17 hallenses

Decanatus Houerdorff

- 511 III flor(enos) Ergoltzpach dedit
 512 X gr(ossos) socius dedit
 513 I ½ flor(enos) Anderwoltzdorff dedit
 514 I^a flor(enum) primmissarius ibidem Kleßhaimer in cancellaria non voluit dare
 515 Houerdorff decanus
 516 X gr(ossos) socius dedit
 517 I flor(enoum) Haytzkofen dedit

LIIII^b flo(renos) LXXVIII d(enarios)

^a davor tenetur ^b erstes I aus V verbessert.

- p.31 518 X gr(ossos) capellanus dedit
 519 II flor(enos) Asenkofen dedit
 520 X gr(ossos) socius dedit
 521 I flor(enum) capellanus in Newnfarem dedit
 522 II^a flor(enos) Laberperg dedit^b
 523 XX gr(ossos) Heg(e)ldorff dedit
 524 XX gr(ossos) Hornpach nidere^c dedit

- 525 III flor(enos) Gützelhawsen alias Rotenburg dedit
 526 XVI gr(ossos) socius et capellanus ibidem dedit
 527 III ½ flor(enos) Waldt dedit
 528 X gr(ossos) socius dedit
 529 I flor(enum) Inckofen dedit
 530 I ½ flor(enos) Peffenhawsen dedit
 531 I flor(enum) Smatzhawsen dedit
 531 a XXIII gr(ossos) Rainhartzhawsen dedit
 532 XX gr(ossos) ecclesia beate Marie alias Semerßkirchen dedit
 533 III flor(enos) Santzpach dedit
 534 X gr(ossos) socius divinatorum dedit
 535 X gr(ossos) capellanus dedit
 536 I flor(enum) primissarius dedit
 537 XX gr(ossos) Hebrantzdorff dedit

II s(olidos) d(enariorum)

^a davor tenetur ^b von Texthand am rechten Seitenrand nachgetragen III s(olidos) d(enariorum) dedit ^c von Texthand über durch Streichung getilgtem Haigldorff übergeschrieben.

- p. 32 538 XX gr(ossos) Valckenswandt dedit
 539 X gr(ossos) ^a Walpferdorff pertinet ad ecclesiam parochialem in Hauerdorff ut idem decanus retulit et est filialis nihil dedit
 540 XX gr(ossos) Pfaffendorff dedit
 541 VIII gr(ossos) socius dedit
 542 XIII gr(ossos) primissarius in Lewtenhawsen sub limitibus Santzpach dedit

Dominus decanus presentavit in steura XVIII flor(enos) et tres s(olidos) obulorum

Idem decanus dat prout eciam IX florenos conferre ^b tenetur decanus ad b(onu)m quinque flore(nos) III tenetur summa dedit eciam eosdem quinque flor(enos) per famulum suum ^b

Decanatus Siespach

- 543 VI flor(enos) Ergolting dedit
 544 III s(olidos) d(enariorum) capellanus ad sanctum Nicolaum extra muros
 545 XX d(enarios) capellanus sancti Johannis ewangeliste
 546 LX d(enarios) capellanus sancte crucis in dicto monasterio
 547 I flor(enum) primissarius in Ergolting
 548 III s(olidos) altaris sancti Thome
 549 III s(olidos) Conradus Matron altaris
 550 III s(olidos) Johannes Lenger
 551 III s(olidos) Andreas Gebhardi
 552 III s(olidos) R(atisponensium) Hohenthan
 553 X gr(ossos) socius

XXVIII fl(orenos) XXXVI d(enarios) R(atisponenses)

^a darüber von Texthand tenetur ^b von Texthand am linken Seitenrand nachgetragen.

- p.33 554 VII flor(enos) Eugenpach alias Altdorff dedit^a
 555 VIII gr(ossos) capellanus ibidem
 556 XII gr(ossos) socius
 557 XII gr(ossos) secundus socius
 558 II flor(enos) Gleim dedit
 559 Sießpach denanus
 560 X gr(ossos) capellanus ibidem
 561 II flor(enos) Newnhawßen dedit
 562 I flor(enum) Schatzhofen dedit
 563 I flor(enum) Weihenmichel dedit
 564 notandum Althaim incorporata
 565 XII gr(ossos) capellanus
 566 XXIII gr(ossos) duo socii
 567 notandum magister hospitalis

Decanatus Ottring

- 568 III flor(enos) Geiselhering
 569 X gr(ossos) socius
 570 XXXII gr(ossos) primissarius
 571 III flor(enos) Laberweinting

^a darunter decanus durch Streichung getilgt.

- p.34 572 X gr(ossos) socius ibidem
 573 XX gr(ossos) Mettenpach
 574 Ottring decanus
 575 XII gr(ossos) socius
 576 Hoffkirchen incorporata
 577 X gr(ossos) socius
 578 II flor(enos) Grauentrawpach
 579 VIII^a gr(ossos) socius
 580 III flor(enos) Hainspach
 581 XII gr(ossos) socius
 582 XXII gr(ossos) capella Steltzer
 583 I½ flor(enos) capella Meller
 584 XXVI gr(ossos) capellanus in Haindling beate virginis
 585 XIII gr(ossos) nova missa beate virginis ibidem
 586 I flor(enum) Stainpach
 587 IIII flor(enos) Salach
 588 VIII gr(ossos) capellanus
 589 X gr(ossos) socius
 590 I½ flor(enos) Puech sancti Martini dedit
 591 X^b gr(ossos) socius ibidem dedit

I½ fl(orenos) XXX d(enarios)

^a davor tenetur ^b davor dedit.

| | | |
|-------|-----|---|
| p. 35 | 592 | VI s(olidos) d(enariorum) Moßthan |
| | 593 | VIII gr(ossos) socius |
| | 594 | XII gr(ossos) Pfaffenperg |
| | 595 | III ½ flor(enos) ^a dedit Vestenkirchen |
| | 596 | X gr(ossos) capellanus |
| | 597 | X gr(ossos) socius |
| | 598 | III s(olidos) d(enariorum) Tunting |
| | 599 | X gr(ossos) socius |
| | 600 | VI s(olidos) Hoffdorff |
| | 601 | X gr(ossos) socius |
| | 602 | capellanus in Hagenaw vacat |
| | 603 | XXVI gr(ossos) Ascholtzhawsen |
| | 604 | VIII gr(ossos) socius |
| | 605 | XL ^b d(enarios) Holztraupach dedit ^c ^d dedit plebanus 4 ^{or} reservationes domini quos inferius regalii ^d |
| | 606 | Lewbelfing incorporata |
| | 607 | XXIII gr(ossos) duo socii |
| | 608 | XVI gr(ossos) capellanus in Hittenkofen |
| | 609 | III flor(enos) Puech sancti Viti |
| | 610 | X gr(ossos) socius |

Dominus decanus fecit presentationem in summa XXVI f(lorenos) V l(ibras) VI s(olidos) XVI d(enarios) R(atisonenses) presente domino plebano in Alburg et Geiselhering in die Erhardi

XXVI fl(orenos) V l(ibras) XVI d(enarios)

^a von Texthand unter durch Streichung getilgtem X s(olidos) VI d(enarios) nachgetragen
^b darunter 4^{or} d(enarios) durch Streichung getilgt ^c darunter dedit XII gr(ossos) tenetur III denarios R(atisonenses) durch Streichung getilgt ^d von Texthand am linken Seitenrand nachgetragen.

p. 36 Decanatus Eckenfelden

| | | |
|--|-----|---|
| | 611 | Tietfurt incorporata |
| | 612 | XXIII gr(ossos) duo socii |
| | 613 | Ganckofen decanus non dedit |
| | 614 | I flor(enum) capellanus ibidem |
| | 615 | II flor(enos) Kolbach |
| | 616 | Frantenhausen incorporata |
| | 617 | XII gr(ossos) socius |
| | 618 | ^a XVI gr(ossos) capellanus in Merckelkofen tenetur unus illorum duorum videlicet amborum in capellania |
| | 619 | ^a XVI gr(ossos) capellanus 2 ^{us} |
| | 620 | XVI gr(ossos) capellanus 3 ^{us} supersunt adhuc 4 ^{or} qui non sunt registrati |
| | 621 | III ^b flor(enos) Reispach |
| | 622 | XII ^b gr(ossos) socius |
| | 623 | XII ^c gr(ossos) capellanus beate virginis |
| | 624 | I flor(enum) primissarius |

- 625 I flor(enum) sancte Katherine
 626 LX^c d(enarios) sancti Anthonii
 627 I flor(enum) missa defunctorum
 628 XIII gr(ossos) sancti Achatii
 629 XIII gr(ossos) capellanus in Wart

^a durch Klammerzeichen zusammengefaßt ^b davor dedit ^c davor tenetur.

- p.37 630 VI flor(enos) Oberhawsen
 631 XX gr(ossos) duo socii
 632 VI flor(enos) Tauffkirchen
 633 XX gr(ossos) duo socii non religiosii quondam regit unam missam ibidem
 634 II flor(enos) Gottfriding
 635 X gr(ossos) socius
 636 III ½ flor(enos) Menning
 637 X gr(ossos) socius iste dedit decano XVI gr(ossos)^a unacum expenso, iudicii
 sed nescio quantum ipse ad rationem ponet
 638 I flor(enum) Hecking dedit speciale^b
 639 X gr(ossos) socius dedit
 640 IIII flor(enos) Valckenperg
 641 XXIII gr(ossos) duo socii non unam missam
 642 XII gr(ossos) capellanus
 643 Eckenfelden decanus
 644 X gr(ossos) primissarius
 645 XXIII gr(ossos) altarista sancte Katherine
 646 XVI gr(ossos) duo socii
 647 XVI gr(ossos) tercius socius
 648 II ½ flor(enos) Herboltzfelden
 649 X gr(ossos) socius
 650 XX gr(ossos) Griefspach

I fl(orenum) XXX d(enarios)

^a danach cum durch Streichung getilgt ^b danach nochmals dedit.

- p.38 651 I flor(enum)^a Haberßkirchen dedit XVI die ianuarii
 652 I ½ flor(enos) Engelmanßperg
 653 XX gr(ossos) Stainperg
 654 Item primo fecit presentari dominus decanus per nuntium suum Cristofforem
 XXIX l(ibras) et LX d(enarios) Wien(enses)
 deinde per dominum selmissarium post Pauli XII lib(ras) et LXXX Wien(enses)

^b resolvit X flor(enos) lib(ras) facit XLVII ½ fl(orenos) II d(enarios) R(atisponenses)^b

Decanatus Seiberstorff

- 655 III ½ flor(enos) Gaindorff
 656 X gr(ossos) socius

- 657 Loiching incorporata
 658 X gr(ossos) socius
 659 Dingelfing incorporata
 660 I^c flor(enum) socius dedit per decanum 17^a februarii
 661 XII grossos capellanus sancti Michaelis
 662 X gr(ossos) primissarius
 663 XX^d gr(ossos) missa beate virginis assumptionis nove structure Mairhofer
 possidet prius non postremo
 664 XII gr(ossos) capellanus beate Magdalene
 665 I flor(enum) capellanus in Piburg
 666 XII gr(ossos) capellanus beate Maria conceptionis
 667 I flor(enum) capellanus sancte Anne
 668 I fl(orenum) Vngarum capellanus sancti Petri pistorum
 669 III flor(enos) Lotzenkirchen
 670 X gr(ossos) socius
 671 Gertzen incorporata

LI fl(orenos) LXXIII d(enarios) R(atisponenses)

^a kreisförmiges diagonal durchstrichenes Merkzeichen ^b von Texthand am linken Seitenrand
 nachgetragen ^c darüber kreisförmiges diagonal durchstrichenes Merkzeichen daneben XX
 gr(ossos).

- p.39 672 XX gr(ossos) duo socii
 673 XVI gr(ossos) altarista in Gertzen
 674 IIII flor(enos) Vilßpiburg
 675 X gr(ossos) socius nota quod, 4^{or} denarios cum I florenum in ecclesia parochiali
 676 XXIIII gr(ossos) capellanus omnium animarum
 677 XX gr(ossos) capellanus sancte Katherine in hospitali
 678 XX gr(ossos) capellanus sancti Vdalrici
 679 III ½ flor(enos) Aich
 680 XX gr(ossos) duo socii
 681 missa beate Barbare in Panpruck
 682 VIII flor(enos) Pinnepiburgk
 683 XX gr(ossos) duo socii
 684 I flor(enum) capellanus sancte Dorothe
 685 XII gr(ossos)^a capellanus sancti Stephani
 686 XII gr(ossos) in Egckelhofen
 687 III flor(enos) Kirchperg
 688 XX gr(ossos) duo socii
 689 II flor(enos) Viechpach
 690 X gr(ossos) socius
 691 VI^b flor(enos) Ättelkofen dedit
 692 XII^b gr(ossos) socius dedit
 693 I ½ flor(enos) Treitelkofen

Summa totalis tocius decanatus Seiberstorff prout in registra missa beate virginis
 assumptionis in Dingelfing excepta quam ego apposui facit LIIII fl(orenos) VI ½ s(oli-
 dos) obulorum.

VI fl(orenos) XXXVI d(enarios)

^a von Texthand über durch Streichung getilgtem flor(enos) übergeschrieben ^b davor kreisförmiges diagonal durchstrichenes Merkzeichen.

- p. 40 694 XX gr(ossos) Hittenkofen
695 XXIII gr(ossos) Aichpach
696 Seiberstorff decanus
697 XX gr(ossos) capellanus sancti Erasmi
698 XX gr(ossos) capellanus altaris beate virginis

Decanus in Seiberstorff fecit presentibus XLVI fl(orenos) in summa per famulum suum in die Erhardi

Decanatus Maenbergk

- 699 III flor(enos) Rudoltzhawsen
700 X gr(ossos) socius ibidem
701 III flor(enos) Lintkirchen socius
702 XIII^a gr(ossos) capellanus in Ebratzhawsen^b XVI gr(ossos)^c
703 III flor(enos) Elsendorff
704 VIII gr(ossos) socius
705 I½ flor(enos) Aperstorff
706 VIII gr(ossos) socius
707 II flor(enos) Sandeltchawsen
708 II flor(enos) Tegernpach
709 II flor(enos) Gunterßhawsen
710 X gr(ossos) socius
711 Slaißpach alias Maenberg decanus
712 XII gr(ossos) socius divninorum alias capellanus

XLVI fl(orenos)

^a davor X durch Streichung getilgt darüber von Texthand tenetur 8 gr(ossos) ^b davor et durch Streichung getilgt ^c danach reliquus datur durch Streichung getilgt.

- p. 41 713 II flor(enos) Ränertzhawßen alias Petzmes
714 XIII gr(ossos)^a primissarius^b
715 I½ flor(enos)^c Walckerßhofen plebanus
716 I flor(enum) Attenkofen
717 I flor(enum) Hebrantzhawsen^d
718 III flor(enos) Aw
719 X^c gr(ossos) socius
720 X gr(ossos) Wald de capella putavit^f per capellaniem fundatam in summa XXVIII fl(orenos) XII de(narios) quos dominus vicarius ad steuram ad se tenetur exhibit.

Decanatus Geisenfelt

- 721 XXXII gr(ossos) Wollentzach
 722 XX gr(ossos) duo capellani
 723 XII gr(ossos) primissarius
 724 Geisenfeld decanus
 725 XX gr(ossos) duo socii tenetur unus unus dedit 29 etiam dedit
 726 XII gr(ossos) capellanus sancte Katherine
 727 XII gr(ossos) capellanus Vogel
 728 I flor(enum) ebdomodarius ibidem
 729 XII gr(ossos) capellanus in Ritterßwerd
 730 VI flor(enos) Angelprechtzmünster canonicus Rat(isponensis)
 731 XX gr(ossos) duo socii

XXVIII fl(orenos) XII d(enarios)

^a tenetur II gr(ossos) von *Texthand* *übergeschrieben* ^b darunter von *Texthand* dedit XII gr(ossos) ^c danach minus darunter VI d(enarios) R(atisponenses) durch *Streichung* *getilgt*
^d Hebrantz über durch *Streichung* *getilgtem* Herboltz von *Texthand* *übergeschrieben*
^e davor tenetur ^f davor capellanus durch *Streichung* *getilgt*.

- p. 42 732 XII^a gr(ossos) capellanus in Aygelspach^b dedit
 733 I flor(enum) Lauterpach superius
 734 II flor(enos) Schernpach alias Rottenegk
 735 XII gr(ossos) capellanus in Ainaw
 736 XXXII gr(ossos) Eschelbach
 737 I flor(enum) Gosseltzhawsen
 738 XX gr(ossos) Ernstgaden
 739 I flor(enum)^c Gebartzhawsen^d
 740 II flor(enos) Vrsching
 741 XX gr(ossos) Walkerßpach
 742 XXX gr(ossos) Empffenbach
 743 V flor(enos) Voburg canonicus^e Grincher
 744 X gr(ossos) socius
 745 XII^f grossos capellanus^g in Houdorff dedit decanus in Jachenhawsen XII gr(ossos)
 746 XX gr(ossos)^h Geroltzhawsenⁱ inferius
 747 XXIII gr(ossos)^k Geroltzhawsen^l superius
 748 I½ flor(enos) monasterium monachorum plebanus dedit pertinet ad monasterium
 749 XX gr(ossos) Kunigsfelden
 750 XX gr(ossos) Lawterbach inferius
 751 X^m gr(ossos) socius ibidem dedit prius non stetit
 752 XII gr(ossos) Geisenhawsen
 753 XII gr(ossos) capellanus in Tewssing dedit dominus decanus in summa XVIII l(ibras) obulorum et X gr(ossos)
 754 ⁿsumma XXI ½ fl(orenos) VII s(olidos)ⁿ

Item iterum misit dominus decanus de retentione prout XXXII gr(ossos)

^a davor tenetur *darüber* dedit ^b über durch *Streichung* *getilgtem* Echpach von *Texthand*

übergeschrieben ^c über durch Streichung getilgtem XX gr(ossos) von Texthand übergeschrieben ^d erstes a aus e verbessert danach superius durch Streichung getilgt ^e von anderer Hand mit anderer Tinte nachgetragen ^f davor tenetur ^g darüber gitterförmiges Merkzeichen ^h von Texthand über durch Streichung getilgtem XXIII gr(ossos) übergeschrieben ⁱ von Texthand über durch Streichung getilgtem Gegoltzhawsen übergeschrieben ^k von Texthand über durch Streichung getilgtem I flor(enum) übergeschrieben ^l erstes h aus g verbessert ^m davor dedit ⁿ von Texthand am linken Seitenrand nachgetragen daneben gitterförmiges Merkzeichen gehört zu Eintrag 745.

p. 43

Decanatus Jachenhawsen

- 755 III flor(enos) Pfering dedit tamen 36 fl(orenos) prout antiquum registrum continere nec decit se plus umquam dedisse
 756 XII^a socius decanus dicit statum habent vacasse
 757 XVI gr(ossos) primissarius in Pfering
 758 XVI gr(ossos) primissarius in Merching
 759 XII gr(ossos) Vorcheym primissarius
 760 XII gr(ossos) capellanus in Ütting
 761 II flor(enos) Menning
 762 Jachenhawsen decanus
 763 XVI^a gr(ossos) primissarius
 764 XXXII gr(ossos) Moring
 765 X gr(ossos) socius
 766 XII gr(ossos) primissarius
 767 VI s(olidos) d(enariorum) Kesching
 768 XVI gr(ossos) primissarius
 769 XIII gr(ossos) missa beate virginis alias sancti Petri
 770 V flor(enos) Schamhaupt pertinet ad monasterium
 771 III flor(enos) Riettenburgk
 772 X gr(ossos) socius
 773 XII gr(ossos) capellanus sancti Erasmi
 774 XVI gr(ossos) primissarius
 775 XII gr(ossos) capellanus in Tettenbangk
 776 XII gr(ossos) capellanus sancti Petri

^a davor tenetur.

- p. 44 777 VI s(olidos) d(enariorum) Tolling
 778 XIII gr(ossos) primissarius
 779 III flor(enos) Saleren
 780 X gr(ossos) socius
 781 XII gr(ossos) capellanus in Altmanstain
 782 XX gr(ossos) Egersperg
 783 VI s(olidos) d(enarium) Lobsing
 784 X gr(ossos) socius
 785 III s(olidos) d(enariorum) Petprun
 786 XVI gr(ossos) medimissarius

- 787 XVI^a gr(ossos) primissarius
 788 XX gr(ossos) Stamheim
 789 XII gr(ossos) capellanus in Keesen^b
 790 III^c s(olidos) d(enariorum)^c Zell dedit, decanus I fl(orenum) in octava pasce
 reliquos II gr(ossos) decanus retinuit datur pedellis eosdem dedit quod ad eos
 misit
 791 III s(olidos) d(enariorum) Hagenhüll
 792 XIII gr(ossos) primissarius in Altmanstain
 793 XX gr(ossos) Griefsteten
 794 VIII gr(ossos) socius in Hagenhüll
 795 XII gr(ossos) primissarius in Hagenhul
 796 XX^a gr(ossos) Mündelsteten vacat dominus vicarius dedit totum solvendum
 ad pascha nomen Hond(orff)

Summa computationis per dominum decanum facit in summa XX l(ibras) XV obulos
 et XVI flor(enos) Ren(enses)^e summa XVII flor(enos) LXVI d(enarios)^e

^a davor tenetur ^b zweites e aus r verbessert ^c davor dedit ^d darüber von Texthand
 dedit I flor(enum) ^e von Texthand am linken Seitenrand nachgetragen.

p. 45

Decanatus Puelach

- 797 Puelach decanus
 798 I flor(enum) primissarius ibidem
 799 Essing decanus
 800 Canonici ibidem
 801 III flor(enos) Hönheim
 802 XX gr(ossos) primissarius
 803 XIII gr(ossos) capellanus in Irsching
 804 X gr(ossos) socius
 805 VI flor(enos) Kelhaim
 806 X gr(ossos) socius
 807 XX gr(ossos) sancti Nicolai capellanus
 808 XIII gr(ossos) capellanus in arena
 809 XV gr(ossos) capellanus apostolorum alias Eckmeß
 810 XX gr(ossos) capellanus sancti Michaelis
 811 I^a flor(enum) capellanus sancti Johannis
 812 XX gr(ossos) primissarius dedit specialiter^b
 813 XX gr(ossos) capellanus in carnario
 814 XX gr(ossos) capellanus sancti Johannis alias Gravenmeß
 815 I flor(enum) Eying
 816 III^a flor(enos) Gecking dedit mercurii post Pauli
 817 X gr(ossos) socius
 818 XII^a gr(ossos) capellanus beate Katharine in Newnstat dedit mercurii post
 Pauli^c
 819 XVI^a gr(ossos) capellanus in Mawern dedit mercurii post Pauli minus 3^{bus}
 obulis
 820 XII gr(ossos) capellanus sancti Nicolai in ecclesia sancti Laurentii in Nova
 civitate
 821 X gr(ossos) capellanus in Gronstorf non confirmatus

I flor(enum)

^a *davor* tenetur civitate tenetur IIII^{or} gr(ossos). ^b *danach nochmals* dedit ^c *darunter* XII gr(ossos) primissarius in Nova ^d *durch Streichung getilgt* IIII^{or} gr(ossos) dedit mercurii post Pauli require

- p. 46 822 XVI gr(ossos) de nova missa in Heiligenstat prope Gecking
 823 XII gr(ossos) primissarius tenetur 4^{or} gr(ossos)
 824 II flor(enus) Humelstorff perpetuus vicarius
 825 XII^a gr(ossos) primissarius in Sibenburgk
 826 XII gr(ossos) primissarius in Vmelstorff
 827 I flor(enum) Stawbing dedit^b
 828 dominus abbas
 829 XX gr(ossos) Eschenhart
 830 II flor(enos) Pirckenwanck
 831 X gr(ossos) capellanus in Willendwerck
 832 X gr(ossos) capellanus in Lauterbach
 833 I ½ flor(enos) Kirchdorff
 834 Satelpogen vicarius est
 835 III s(olidos) Salingperg^c dedit^d
 836 I ½ flor(enos) Piburgk dedit
 837 II flor(enos) Terting
 838 II flor(enos) Raifing dedit
 839 III flor(enos) Sall dedit^b
 840 ^eX d(enarios)^c
 841 X gr(ossos)^a socius vicarius Andreas dedit
 842 X gr(ossos) capellanus ibidem
 843 XII gr(ossos) capellanus in Wintzer nova missa
 844 XX gr(ossos) Puechenhouen dedit^b
 845 dominus abbas
 846 XX gr(ossos) Geiselsteten
 847 III flor(enos) Abensperg
 848 X^f gr(ossos) socius^g dicitur duo esse dedit dedit dominus decanus tamen prout supra 22 aprilis
 849 XII gr(ossos) primissarius
 850 XII^a gr(ossos) capellanus in castro dedit mercurii post Pauli
 851 XVI gr(ossos) Ofensteten plebanus

summam 33 fl(orenos) 3 s(olidos) 7 h(eller) dedit 33 fl(orenos) 3 s(olidos) 7 heller^h dedit etiam X gross(os)^h unius X gr(ossos)ⁱ concordat computacionis pro omnia

XLV ½ fl(orenos) I l(ibram) V d(enarios) III heller

^a *davor* tenetur ^b *danach nochmals* dedit ^c *danach* dictur dedisse *durch Streichung getilgt* ^d *darunter* vide in memoracione *durch Streichung getilgt* ^e *von Texthand unter der Zeile nachgetragen* ^f *davor* dedit ^g *darüber* güterförmiges Merkzeichen ^h *von Text-hand über der Zeile nachgetragen* ⁱ *darunter* tenetur decanus X gr(ossos) *durch Streichung getilgt*.

- 852 VI s(olidos) d(enariorum) Hohenschambach
 853 VIII gr(ossos) socius
 854 I l(ibram) Kallmüntz
 855 X^a gr(ossos) socius
 856 XVII gr(ossos) primissarius
 857 VIII gr(ossos) provisor in Pottenstain
 858 VII s(olidos) d(enariorum) Hohenfels
 859 VIII gr(ossos) primissarius
 860 XVI gr(ossos) duo socii
 861 VIII gr(ossos) capellanus in Rottenpuech
 862 V s(olidos) d(enariorum) Lengfeld
 863 XVI gr(ossos) duo socii
 864 XX gr(ossos) capellanus angelice misse
 865 XIII gr(ossos) dominus Johannes jarmesser
 866 XII s(olidos) d(enariorum) Liennperg obtulit
 867 VIII gr(ossos) socius obtulit
 868 XX gr(ossos) Hainsacker
 869 III^b s(olidos) Sintzing dedit
 870 Laber decanus
 871 X gr(ossos) socius

III s(olidos) d(enariorum)

^a davor tenetur ^b davor kreisförmiges diagonal durchstrichenes Merkzeichen.

- p. 48 872 XX gr(ossos) capellanus sancti Kolomani
 873 XVIII ½ gr(ossos) capellanus sanctus Ehardus
 874 XVIII ½ gr(ossos) Conradus capellanus
 875 XX gr(ossos) Tuckendorff
 876 VI s(olidos) Tevrling
 877 VIII gr(ossos) socius
 878 I l(ibram) Peratzhawsen
 879 XVI gr(ossos) primissarius
 880 XX gr(ossos) medimissarius
 881 XX gr(ossos) duo socii
 882 I l(ibram) Hembawer
 883 X gr(ossos) socius
 884 XXIII gr(ossos) mittelmesser
 885 XXIII gr(ossos) capellanus sancte Barbare
 886 XIII gr(ossos) capellanus in Pewnten
 887 X gr(ossos) capellanus fraternitatis
 888 XX gr(ossos) primissarius
 889 XV gr(ossos) capellanus im Loch
 890 See ca(nonicus) Parsperger
 891 X^a gr(ossos) socius^b dedit per quemdam capallani in Laber
 892 I^c flor(enum) primissarius im Ortt prius non pastoris

XXX d(enariorum) R(atisponensium)

^a darüber gitterförmiges Merkzeichen ^b danach obtulit durch Streichung getilgt ^c davor tenetur.

- p. 49 893 X^a gr(ossos) capellani in Hernrewt dedit
894 ½ l(ibram) d(enariorum) Parsperg
895 VIII gr(ossos) socius
896 V s(olidos) Puelenhofen
897 VIII gr(ossos) socius
898 XX gr(ossos) Tegerndorff
899 VI s(olidos) Pfraundorff
900 VIII gr(ossos) socius
901 III s(olidos) Wintzer
902 II^b flor(enos) Elßprun dedit ^c dedit VI s(olidos) d(enariorum)^c
903 X^b gr(ossos) socius dedit
904 XIII gr(ossos) capellanus in Viechawsen
905 III flor(enos) Kapffelberg dedit^b I flor(enum) noricum I fl(orenum) dedit
906 VIII gr(ossos) socius
907 XXIII gr(ossos) Peugkhaim^c dedit
908 idem dedit decano I fl(orenum) inter terminum 24 gr(ossos)
909 XV gr(ossos) Tieteldorff
910 XVIII gr(ossos) Rorbach
911 XXXVI^b gr(ossos) Ramßpawr dedit
912 XVI capellanus in Gailenhawsen dedit
913 III s(olidos) d(enariorum) Pettendorff
914 Lugpurg^d capellanus

dominus decanus presentavit in summa XV ½ l(ibras) XXI R(atisponenses) d(enarios) XXII^{am} ianuarii

I fl(orenum) XVII l(ibras) III s(olidos) IX d(enarios) R(atisponenses)

^a davor tenetur über durch Streichung getilgtem dedit ^b davor kreisförmiges diagonal durchstrichenes Merkzeichen ^c e aus v u aus r verbessert ^d davor tentur.

p. 50

Decanatus Hirsaw

- 915 XVIII flor(enos) Amberg plebanus dedit
916 XVIII flor(enos) clerici et socii ibidem dederunt
917 III flor(enos) predicator dedit
918 CIIII gr(ossos) capella sancti Anthonii dedit
919 XIII^a gr(ossos) capellanus sancte Katherine dedit per quosdam parochianos suos qui horam fragorem
920 II flor(enos) Teweren dedit
921 VII flor(enos) Swaingkendorff dedit
922 I flor(enum) capellanus angelice misse dedit
923 I flor(enum) primissarius dedit

- 924 XVIII gr(ossos) duo socii alias Fronperger dedit
 925 X gr(ossos) capellanus hospitalis dedit
 926 X gr(ossos) capellanus Otto alias Sigenhofer dedit
 927 X gr(ossos) capellanus Wernherus alias scolasticus dedit
 928 XXIII gr(ossos) Grünsteten^b dedit
 929 XII^c gr(ossos) Haselbach
 930 II flor(enos) Kempnaten prope Amberg dedit
 931 Allerspurg Sintzenhofer
 932 XX gr(ossos) duo socii debent
 933 XX gr(ossos) primissarius dedit XVI gr(ossos)

XIII gr(ossos)

^a darüber tenetur und gitterförmiges Merkzeichen ^b Gaus B verbessert ^c darüber tenetur.

- p. 51 934 XX gr(ossos) primissarius in Hohenburgk dedit
 935 III s(olidos) d(enariorum) Furem dedit
 936 II flor(enos) Aschach dedit
 937 XVI gr(ossos) Kemnaten prope Furem dedit
 938 X flor(enos) Sultzpach dedit
 939 XXIII gr(ossos) duo socii dedit
 940 III s(olidos) d(enariorum) capellanus beate virginis dedit
 941 XV gr(ossos) capellanus angelice misse dedit
 942 III s(olidos) capellanus hospitalis dedit
 943 XII gr(ossos) capellanus sancti Egidii dedit
 944 XX gr(ossos) capellanus sancte Katherine dedit
 945 XII gr(ossos) capellanus apostolorum dedit
 946 XII^a gr(ossos) capellanus in castro dedit^b obtulit II gr(ossos)^{b c} X gr(ossos) nec plebanus dare audet ex prohibicione domini Martini de Weldenstain prefeci ibidem
 947 XVIII gr(ossos) capellanus in Pewlental dedit
 948 II flor(enos) predicator dedit
 949 XVI gr(ossos) capellanus sancti Nicolai
 950 VI flor(enos) Amertal dedit
 951 X gr(ossos) socius dedit
 952 XV gr(ossos) primissarius dedit
 953 IIII flor(enos) Vtzenhofen dedit
 954 X^d gr(ossos) socius quia recessit a loco at decanus retulit
 955 II flor(enos) Newnkirchen dedit
 956 II flor(enos) Hannbach dedit

X gr(ossos)

^a davor kreisförmiges diagonal durchstrichenes Merkzeichen ^b von Textband unter der Zeile nachgetragen ^c von Textband unter der Zeile nachgetragen ^d davor tenetur.

- p. 52 957 XII gr(ossos) primissarius dedit
 958 XX gr(ossos) Newnswant est combustus in estate proxima

- 959 XVIII gr(ossos)^a capellanus in Pappenrewt spectat ad dominum cancellarium
Jo(hannem) Peck
960 II flor(enos) Gebenpach dedit
961 X gr(ossos) socius dedit
962 Hirßaw decanus
963 XII gr(ossos)^a socius
964 I flor(enum) primissarius dedit
965 XIII gr(ossos) Töltzelmeß dedit
966 I flor(enum) Ehenfeld dedit
967 III flor(enos) Butzdorff dedit
968 X gr(ossos) socius dedit
969 XX gr(ossos) primissarius dedit
970 VI s(olidos) d(enariorum)^b Vilßhofen Nor(icum) 26 februarii dedit
971 XVI^c duo capellani unus dedit X gr(ossos) videlicet Georgius in die Pauli dedit
972 XII gr(ossos)^d primissarius in Rudn dedit
973 XXII grossos Gegkelbach dedit tamen XX gr(ossos)
974 XXIII Pappenberg dedit tamen XXII gr(ossos)
975 XVIII gr(ossos) capellanus angelice misse dedit
976 XX gr(ossos) primissarius dedit
977 XIII gr(ossos) Schonbrun dedit
978 II fl(orenos) Bibelstorff incorporata nihil dedit
979 X gr(ossos) socius

Il(ibram) VI d(enarios)

^a davortenetur ^b darunter tenetur und gitterförmiges Merkzeichen ^c davortenetur danach gitterförmiges Merkzeichen fehlt Angabe der Währungseinheit ^d davor gitterförmiges Merkzeichen.

- p. 53 980 I flor(enum)^a Sallendorff dedit per decanum 18 februarii
981 III flor(enos) Schnaittenbach dedit
982 I flor(enum) primissarius dedit
983 II flor(enos) Putersperg dedit
984 III flor(enos) Lintach dedit
985 II flor(enos) Rottendorff dedit
986 VIII gr(ossos) socius dedit
987 II flor(enos) Kempnaten in organis dedit
988 primissarius ibidem nova fundacio non est taxatus fructus
989 XXII gr(ossos) Sybenaich dedit
990 I flor(enum) Schmidtgadem dedit
991 III flor(enos) Adertzhawsen episcopus dedit
992 X gr(ossos) socius dedit
993 XX gr(ossos) capellanus in Schmidmullen dedit
994 XXII gr(ossos) primissarius ibidem dedit
995 VII flor(enos) Vilßbeck alias Schluecht dedit
996 XVI gr(ossos) primissarius^b dedit
997 XII gr(ossos) socius dedit
998 XXII gr(ossos) missa beate virginis conceptionis dedit
998^a XVI gr(ossos) missa in hospitale dedit
999 XVI gr(ossos) primissarius in Schluecht dedit

- 1000 II flor(enos) Hawsen episcopus dedit
 1001 VIII gr(ossos) capellanus dedit
 1002 Item decanus fecit presentari m(odo) nor(ico) per quosdam suos parochianos videlicet^c Jo(hannem) Wolfel et Jo(hannem) Tawrner I flor(enum) et XIII gr(ossos) VIII aprilis nescio tamen a quo I fl(orenum) receperit de XIII omnibus gr(ossis) constat quia capellano beate Barbarae extra muros Amberg(ensis) percepit prout scriptis est in loco

^d summa I fl(orenum) LXVI d(enarios)^d

^a darüber tenetur daneben gitterförmiges Merkzeichen ^b danach XVI durch Streichung getilgt ^c von Texthand über der Zeile nachgetragen ^d von Texthand am linken Seitenrand nachgetragen.

- p. 54 1003 X gr(ossos) Grieffenbangk dedit
 1004 XII gr(ossos) Wackerstorff dedit
 1005 I flor(enum) Geselstorff dedit
 1006 I flor(enum) Tursenriet^a dedit
 1007 ½ l(ibram) Wolfring dedit
 1008 XIII gr(ossos) primissarius ibidem dedit
 1009 Wolffspach pertinet ad Enstorff
 1010 XX gr(ossos) Altenswant dedit X gr(ossos) tantum decanus dicit ipsum esse pauperum
 1011 XX gr(ossos) Stainperg dedit
 1012 XII gr(ossos) Puehpach dedit
 1013 Enstorff spectat ad monasterium
 1014 Dominus decanus per nobilem virum Jo(hannem) Fugstainer presentat occasione steure 77 fl(orenos) in anno
 1015 Item alia vice dominus decanus praesentavit LXVII fl(orenos) in vigilia Pauli conversionis

Decanatus Altendorff

- 1016 IIII fl(orenos) XIII gr(ossos) Weyden
 1017 XXII gr(ossos) duo socii ibidem^b ambo
 1018 X gr(ossos) capellanus in hospitale
 1019 X gr(ossos) capellanus Wendler alias Eckestain
 1020 X gr(ossos) Nicolaus altarista
 1021 X gr(ossos) Jacobus Tängel altarista
 1022 X gr(ossos) Georgius altarista
 1023 X gr(ossos) Arnolfus altarista

CXLIII^c flor(enos)

^a über durch Streichung getilgtem Tursenrewt von Texthand übergeschrieben ^b danach quilibet durch Streichung getilgt ^c danach d(enarios) durch Streichung getilgt.

- p. 55 1024 X^a gr(ossos) engelmissarius
 1025 XXX gr(ossos)^a tres capellani duo dederunt 3^{us} obtinet est paralyticus et petit
 elemosinam dedit eciam 3^{us} capellanus per dominum Christianum
 1026 XV gr(ossos) predicator
 1027 III flor(enos) Viechtach
 1028 VIII gr(ossos) capellanus
 1029 X^b gr(ossos) socius
 1030 X^c gr(ossos) Thomas
 1031 Newnkriehen prope Weiden spectat ad ecclesiam Weyden filialis est
 1032 II flor(enos) Retz
 1033 X gr(ossos) socius
 1034 III s(olidos) Micheldorff
 1035 VIII gr(ossos) socius
 1036 V^d flor(enos) Swartzhoff
 1037 XX gr(ossos) duo socii
 1038 IIII s(olidos) d(enariorum) predicator
 1039 XIII gr(ossos) socius in Newnburg
 1040 VIII gr(ossos) primissarius in Swartzhoff

^a darunter von Texthand 3^{us} dedit davor I durch Streichung getilgt ^b danach fl(orenos) durch
 Streichung getilgt ^c davor tenetur erstes t aus d verbessert ^d davor tenetur.

- p. 56 1041 XV gr(ossos) capellanus sancti Jacobi
 1042 X gr(ossos) capellanus in hospitali
 1043 XV gr(ossos) capellanus in Newnburgk
 1044 XV gr(ossos) primissarius ibidem
 1045 XII gr(ossos) capellanus in Ketzdorff
 1046 XII gr(ossos) capellanus fraternitatis
 1047 Altendorf decanus
 1048 X gr(ossos) socius
 1049 X s(olidos) d(enariorum) Lwe pastor
 1050 XVI gr(ossos) duo socii divinatorum
 1051 VIII gr(ossos) primissarius
 1052 Entzenried capellania vacat
 1053 XX gr(ossos) Kolberg
 1054 XII gr(ossos) primissarius
 1055 XII gr(ossos) capellanus in Pirck
 1056 Nappurgk incorporata
 1057 XVI gr(ossos) socius divinatorum
 1058 I flor(enum) capellanus beate virginis predicator
 1059 XII gr(ossos) socius in Persen

Item unus illorum trium sociorum videlicet Napurg, Persen et Bruderstorff tenetur
 XII gr(ossos)^a scilicet Joh(annes)^b Mayr Ott duo tantum dederunt, dedit eciam 3^{us}
 socius per dominum Christianum

XII gr(ossos)

^a g aus d verbessert ^b von Texthand über der Zeile nachgetragen.

- p. 57 1060 XII gr(ossos) socius in Brudertorff
 1061 XVII gr(ossos) capellanus sancti Achatii
 1062 XX gr(ossos) capellanus angelice misse
 1063 XX gr(ossos) capellanus ad apostolos
 1064 X gr(ossos) capellanus in hospitali
 1065 VIII^a gr(ossos) capellanus in Persen
 1066 XII gr(ossos) capellanus in Träßwitz filiali
 1067 XII^b gr(ossos) capellanus in Weidental
 1068 XVI^c gr(ossos) capellanus sancte Barbare dedit dominus Christianus Veteris
 Capelle^d
 1069 X gr(ossos) capellanus sancti Sebastiani
 1070 XII gr(ossos) sancti Erasmi
 1071 XX^e gr(ossos) Tietrichßkirchen decano dedit
 1072 X^f gr(ossos) socius recessit homicida dicitur
 1073 I flor(enum) Seborn
 1074 XX^g gr(ossos) Tewffenbach^h dedit rationem 3^a februarii
 1075 I½ flor(enos) Floßß
 1076 X gr(ossos) socius
 1077 VIII gr(ossos) primissarius
 1078 I flor(enum) Tenesperg
 1079 Xⁱ gr(ossos) tamen unus socius^k est religiosus primum appellatur Otto nota
 quod ita debita^l apud plebanum ex parte eius existentia
 1080 VIII^m gr(ossos) capellanus sancti Jodoci steura arrestata
 1081 XIII gr(ossos) Swaretzach

III s(olidos) XVIII d(enarios) R(atisponenses)

^a davor dedit ^b ursprünglich XIII letztes I durch Streichung getilgt ^c davor kreisförmiges diagonal durchstrichenes Merkzeichen darüber tenetur t aus d verbessert ^d darunter provisor modo in Pruel durch Streichung getilgt ^e davor tenetur über durch Streichung getilgtem dedit ^f davor tenetur ^g davor tenetur durch Streichung getilgt ^h darüber gitterförmiges Merkzeichen ^k us-Kürzung aus o verbessert darüber gitterförmiges Merkzeichen ^l davor beneficia durch Streichung getilgt ^m g aus d verbessert.

- p. 58 1082 I flor(enum) Winckelaren
 1083 XXXVI^a gr(ossos) Pfreymdt
 1084 X^a gr(ossos) socius
 1085 XXXII^a gr(ossos) quatuor capellani
 1086 I flor(enum) Mospach
 1087 X gr(ossos) capellanus sancti Leonhardi
 1088 XX^a gr(ossos) Pleinstain
 1089 VIII gr(ossos) primissarius ibidem
 1090 X gr(ossos) altarista
 1091 XII^b gr(ossos) Vlsenpach
 1092 III flor(enos) Altenstat prope novam dedit tantum
 1093 X gr(ossos) capellanus sancte Barbare Newenstat
 1094 X gr(ossos) capellanus secundus
 1095 XIII gr(ossos) Pichelrewt
 1096 X^b Purckhartsrewt

- 1097 I flor(enum) Lenerßrewt
 1098 X^b gr(ossos) socius ibidem
 1099 Schonsee
 1100 Weydingen

^a *davor* tenetur ^b *davor* dedit *darunter* tenetur III fl(orenos) III gr(ossos) fl(orenos) *durch* *Streichung* getilgt.

p. 59

Frawnstain

- 1101 capellanus ibidem
 1102 XVI gr(ossos) Weyeren
 1103 I flor(enum) Vohendráß alias Altenstat
 1104 X gr(ossos) socius
 1105 XX gr(ossos) altariste ibidem duo
 1106 XII gr(ossos) Pilgramsrewt
 1107 X^a gr(ossos) Perenrewt
 1108 XX gr(ossos) Newnaigen
 1109 XII gr(ossos)^b Linth
 1110 dedit^c I flor(enum) Köblitz
 1111 dedit^c X gr(ossos) socius
 1112 XII gr(ossos) capellanus in Wernberg
 1113 dedit^c XVIII gr(ossos) Rackendorff
 1114 XII gr(ossos) Schirmbitz
 1115 I flor(enum) Rottenstat
 1116 XII^d gr(ossos) Salltendorff inter Noricum dedit
 1117 XIII gr(ossos) Tollnitz olim II^{os} gr(ossos)
 1118 XVIII gr(ossos) Awerbach inferius
 1119 XVI gr(ossos) Awerbach medium

XII gr(ossos)

^a *davor* tenetur ^b *danach* Linden *durch* *Streichung* getilgt ^c *davor* dedit ^d *davor* tenetur *aus* dedit *verbessert*, *daneben* *kreisförmiges* *diagonal* *durchstrichenes* *Merkzeichen*.

p. 60

- 1120 XII gr(ossos) Waidhawsen
 1121 I^a flor(enum) Swertznfelt
 1122 VIII^a gr(ossos) socius
 1123 X gr(ossos) altarista ibidem
 1124 III flor(enos) Pons Bohemorum
 1125 X^a gr(ossos) socius
 1126 I^a flor(enum) Würtz
 1127 XII gr(ossos) Affalter
 1128 I flor(enum) Teintz pro se et capellanus
 1129 X gr(ossos) Glewratz
 1130 I flor(enum) Murach
 1131 socius^a
 1132 I flor(enum) Trawßnitz

- 1133 VIII gr(ossos) socius
 1134 XX gr(ossos) Tannstain
 1135 XII^a gr(ossos) Esellaren
 1136 primissarius^a ibidem
 1137 Stätlein^a
 1138 X^a gr(ossos) Mißsprun
 1139 Dominus decanus in Altendorff dedit in summa XXX fl(orenos) XI l(ibras)
 VI s(olidos) et octo den(arios) Rat(isponenses) in vigilia Erhardi
 XXX fl(orenos) XI l(ibras) VI s(olidos) VIII d(enarios)

^a *davor tenetur.*

p. 61 Decanatus Kempnaten

- 1140 V flor(enos) Casten
 1141 XII gr(ossos) primissarius
 1142 VI gr(ossos) capellanus
 1143 IIII flor(enos) Pressat
 1144 XII gr(ossos) Parckstain filialis
 1145 XII gr(ossos) socius in Pressat
 1146 XII gr(ossos) primissarius ibidem
 1147 III flor(enos) Thumbach
 1148 Mockerstorff incorporata
 1149 VIII gr(ossos) socius ibidem
 1150 XII gr(ossos) capellanus in Haidnab
 1151 III s(olidos) Weissenstat
 1152 Wolmansell
 1153 XX gr(ossos) Kaltenprun
 1154 VIII gr(ossos) Tierstain
 1155 Oberndorff alias Kempnaten
 1156 VI gr(ossos) socius
 1157 VI gr(ossos) capellanus angelice misse
 1158 XX gr(ossos) primissarius

- p. 62* 1159 III s(olidos) Cüllmenn
 1160 VI gr(ossos) primissarius
 1161 II flor(enos) Eschenbach sclavicum
 1162 X gr(ossos) tres socii divinorum quilibet
 1163 XX gr(ossos) Schlamerstorff
 1164 XV gr(ossos) Trebenstorff
 1165 XXIIII gr(ossos) Purgkhartzrewt
 1166 IIII s(olidos) d(enariorum) Ermendorff
 1167 XV gr(ossos) primissarius ibidem
 1168 XII gr(ossos) primissarius in Gräuenwerd
 1169 X gr(ossos) Lewben filialis
 1170 II flor(enos) Eschenbach monachorum

- 1171 XII gr(ossos) capellanus sancti Wolffgangi
 1172 XX gr(ossos) capellanus sancti Nicolai
 1173 X gr(ossos) Pibrach filialis
 1174 XII gr(ossos) Pappenperg
 1175 VI gr(ossos) capellanus angelice misse
 1176 V flor(enos) Redwitz
 1177 XII gr(ossos) socii divinatorum

- p. 63 1178 XII gr(ossos) primissarius
 1179 XII gr(ossos) Rössell
 1180 XII gr(ossos) Pernstain
 1181 II ½ flor(enos) Wünsidel
 1182 I ½^a flor(enos) primissarius dedit
 1183 XII gr(ossos) Albertus altarista
 1184 X gr(ossos) Fridericus altarista
 1185 XXIII gr(ossos) tres capellani non confirmati
 1186 II flor(enos) Tirßhaim
 1187 I flor(enum) primissarius
 1188 Wisach
 1189 IX s(olidos) Adorff item dicit frater Andreas capellanus ibidem quod quare
 datur decano decano dederint et missi decano LXXIX gr(ossos) Sueberger
 1190 XXXI gr(ossos) Asch
 1191 XVI gr(ossos) Newnkirchen
 1192 XII gr(ossos) Tümsenrewt
 1193 XII gr(ossos) Valckenberg
 1194 V flor(enos) Kirchen Lannitz
 1195 XX gr(ossos) Lewcken
 1196 XVI gr(ossos) Prompach
 1197 XII gr(ossos) Pischoffsgrün
 I ½ flor(enos)

- p. 64 1198 V flor(enos) Selb
 1199 I flor(enum) duo^a primissarii ibidem socius divinatorum loco qualibet
 1200 XII gr(ossos) Lanndwuest
 1201 I flor(enum) Hochstet
 1202 Stephanus Dollhopff dedit occasione steura pro parte decani L flor(enos)
 8^{ua} die aprilis item plebanus maioris ecclesie Rat(isponensis) in eadem
 XXVIII fl(orenos) penultimo aprilis item terminus steure 4 iunii presentavit
 XIII fl(orenos) et sic totali summa facit 91 fl(orenos)

Decanatus Artzperg
 Egra

- 1203 XII flor(enos) Commendator ibidem
 1204 XII gr(ossos) dominus Conradus capellanus

- 1205 XII gr(ossos) Laurentius capellanus
 1206 ^bXII gr(ossos) capellanus ad beatem virginem in sinagoga^c
 1207 VIII gr(ossos) item ipsum de quadam missa annuali ac Prompach est camera-
 rius
 1208 XII^d gr(ossos) capellanus sancti Jacobi^e
 1209 X gr(ossos) capellanus sancte Katherine^f
 1210 XII^g gr(ossos) capellanus sancte Barbare iam nullus est
 1211 X gr(ossos) capellanus sancti Elogii^h
 1212 VIII gr(ossos) capellanus apostolorumⁱ
 1213 X gr(ossos) capellanus beate virginis
 1214 VIII gr(ossos) capellanus in^k gotzacker
 1215 VIII gr(ossos) capellanus martiris^l
 1216 VIII gr(ossos) capellanus trinitatis^m
 1217 VIII gr(ossos) capellani Sebastiani
 1218 VIII gr(ossos) capellanusⁿ in castro
 1219 X gr(ossos) capellanus sancti Jodoci extra civitatem
 1220 X gr(ossos) capellanus in^o pretorio
 1221 XII gr(ossos) primissarius in Traintz
 1222 I flor(enum) Albernewt
 1223 XII gr(ossos) primissarius ibidem

L^o flor(enos)^p

^a danach socii durch Streichung getilgt ^b unter einer horizontalen Trennungslinie von anderer Hand mit anderer Tinte im unteren Drittel der Seite nachgetragen ^c davor Nicolaus capellanus durch Streichung getilgt ^d nihil dedit ^e darüber Heinricus de Plawen durch Streichung getilgt ^f darunter Johannes Helt durch Streichung getilgt ^g davor tenetur ^h darüber Nicolaus Kumqwartt ⁱ darunter Caspar Mueterkindt durch Streichung getilgt ^k von Texthand über durch Streichung getilgtem primissarius übergeschrieben ^l darunter VIII gr(ossos) Creischieff durch Streichung getilgt ^m darunter capellanus Hammaierin durch Streichung getilgt ⁿ danach Keflitz durch Streichung getilgt ^o danach Göppel durch Streichung getilgt ^p darunter XI durch Streichung getilgt.

- p.65 1224 I flor(enum) Wundreb
 1225 X gr(ossos) socius ibidem tenetur
 1226 XXII gr(ossos) Peydel
 1227 X^a gr(ossos) socius iam nullus est
 1228 XII gr(ossos) Hochentan
 1229 I flor(enum) Turssenrewt
 1230 X gr(ossos) socius ibidem tenetur
 1231 X^b gr(ossos)^c primissarius ibidem
 1232 X gr(ossos) Engelmissarius
 1233 XX gr(ossos) Munchsrewt
 1234 XX gr(ossos) Schonpach
 1235 XII gr(ossos) primissarius
 1236 XXII gr(ossos) Haslach
 1237 I ½ flor(enos) Frawnrwet
 1238 X gr(ossos) socius
 1239 XII gr(ossos) Bernaw

- 1240 XI gr(ossos) primissarius ibidem
 1241 XIII gr(ossos) Griesspach
 1242 XIII gr(ossos) Swartzenbach
 1243 Artzperg decanus
 1244 X gr(ossos) capellanus ibidem
 1245 XII gr(ossos) primissarius
 1246 VIII gr(ossos) Schirnding primissarius
 1247 XIII gr(ossos) Mülbach
 1248 X gr(ossos) Stain
 1249 I flor(enum) Wiltstain
 1250 X gr(ossos) primissarius ibidem
 1251 XIII^d gr(ossos) capellanus in Schonperg
 1252 VIII gr(ossos) capellanus in Liebenstain
 1253 X gr(ossos) Elemchart plebanus

XXX ½ fl(orenos)

^a davor nihil ^b ursprünglich XII II durch Streichung getilgt ^c danach capellanus durch Streichung getilgt ^d von Texthand am linken Seitenrand vor durch Streichung getilgtem X nachgetragen.

- p. 66 1254 Item dominus Jo(hannes) Prampach camerarius decanatus Artzperg presentat in steura et kathedratico eiusdem XL flor(enos) Ren(enses) et III d(enarios) R(atisponenses) sed de eisdem cedant kathedratico predicto secundum computum ipsius camerarii VIII ½ flor(enos) Ren(enses) alii vero steure

Summa summarum MLXXVII ½ f(lorenos) LXXXIII l(ibras) VI s(olidos) XVI d(enarios) III obulos

p. 67 Exposita de steura anni octuagesimi secundi collectorum

- 1255 Item primo pro convocacione prelatorum atque decanorum
 1256 Item II^C flor(enos) in auro domino reverendissimo quinta feria ante lune ut credo secundum tenorem quietacione
 1257 Item nunciis pro requisitione decanorum ut solvant et presentant steuram^a

^a t aus e verbessert.

p. 73

Item ex decanatu Moßsheym

- 1258 II gr(ossos) socius^a in Pfaffkofen
 1259 II gr(ossos) minus II obulos capellanus ibidem

192

Ottring decanatus

1260 Westenkirchen dedit ultra summam in registro parochiali^b XXIII gr(ossos)

Ex decanatu Eckenfelden

1261 I ½ fl(orenos) VIII d(enarios) R(atisponensium)

Maenberg decanatus

1262 II gr(ossos) Ebrantzhawsen capellania prout in registro XVI gr(ossos)

Geisenfelt decanatus

1263 X gr(ossos) socius in Lauterbach superiori

Jachenhawsen decanatus

1264 XVI gr(ossos) primissarius in Pfering

1265 XII gr(ossos) primissarius in Vorcheym

Puelach decanatus

1266 XX gr(ossos) capellanus sancti Nicolai in Kelheim

1267 XV gr(ossos) capellanus eckmeß

1268 XX gr(ossos) capellanus grauenmeß

1269 II gr(ossos) capellanus Katherine in nova civitate semper addidit

1270 X gr(ossos) capellanus in Granstorff non confirmatus

1271 XII gr(ossos) capellanus in Wintzer

1272 II gr(ossos) capellanus in castro Abensperg semper addidit

1273 XV gr(ossos) plebanus in Offensteten

I ½ fl(orenos) XV s(olidos) XXVI d(enarios) R(atisponenses) I H(eller)

^a danach ib durch Streichung getilgt ^b am linken Seitenrand von Textrand nachgetragen
XXIII gr(ossos).

p. 74

Hirßaw decanatus

1274 X gr(ossos) Vilßhofen socius

1275 II gr(ossos) primissarius in Runding semper addidit

1276 XII gr(ossos) Puechbach

Decanatus Altendorff

1277 VII gr(ossos) socii in Weyden semper addiderunt

1278 VIII gr(ossos) capellanus sancti Jodoci in Tenesperg

1279 X gr(ossos) Engelmisarius in Tursenrewt

1280 X gr(ossos) socius in Frawenrewt

1281 X gr(ossos) primissarius in Bernaw

1282 III gr(ossos) capellanus in Schonperg semper addidit

VII s(olidos) VI d(enarios) R(atisponensium)

Summarum omnium I ½ fl(orenos) III l(ibras) LXXIII d(enarios) R(atisponenses)
I H(eller)

p. 76

Decanatus Posching

1283 XX gr(ossos) capellanus in Kefling filialis ad Teckendorff

Pondorf

1284 II gr(ossos) Ratamßzell semper addidit

1285 III gr(ossos) Kuntzell semper addidit

1286 XVIII d(enarios) R(atisponenses) socii in Straubing addiderunt

Stauff decanatus

1287 II gr(ossos) primissarius in Pfeter semper addidit

XXXIII gr(ossos)

Alburg

1288 II gr(ossos) plebanus Veltkirchen addidit

ANHANG

p.6-7

- Nr.1
- 1 XX gr(ossos) cappellanus in novo choro
 - 2 XX gr(ossos)^a cappellanus Lebma(nn) nobilis
 - 3 XII gr(ossos) cappellanus sancti Andree in der Hell^b
 - 4 XX gr(ossos) cappellanus Symonis et Jude Goppell^c
 - 5 XX cappellanus Pfeyll ad sanctum Michaellem^d
 - 6 XX gr(ossos) capellanus sancti Erasmi^e
 - 7 XX gr(ossos) capellanus sancti Oswaldi Planck^f
 - 8 XX gr(ossos) primissarius altare corporis Christi^g
 - 9 XX gr(ossos) capellanus beate Virginis Prew^h
 - 10 XX gr(ossos) cappellanus sancti Erhardi calciatoris Stephanus Prewⁱ
 - 11 XX gr(ossos) capellanus textoris Haller
 - 12 XX gr(ossos) cappellanus trium regum^k
 - 13 XX gr(ossos) capellanus pistoris^l
 - 14 fl(orenos) cappellanus corporis Christi in divinis alias^m grueftⁿ
 - 15 XX gr(ossos) cappellanus^f sancti crucis^f
 - 16 fl(orenum) I cappellanus sancti Sigismundi^s

^a von Texthand über durch Streichung getilgtem I flor(enum) übergeschrieben ^b danach regm Althannß durch Streichung getilgt ^c danach dedit Trost durch Streichung getilgt ^d danach dominus Hermannus in Strawbing durch Streichung getilgt ^e danach Hofmayster durch Streichung getilgt ^f Planck durch Unterstreichung hervorgehoben danach von anderer Hand mit anderer Tinte et capellanus hospitalis I fl(orenum) ^g danach Habenvest durch Streichung getilgt ^h Prew durch Unterstreichung hervorgehoben ⁱ Stephanus Prew durch Unterstreichung hervorgehoben ^k danach plebanus in Kurn durch Streichung getilgt ^o danach Guillhemus durch Streichung getilgt ^m danach super recepta vel durch Streichung getilgt ⁿ danach habet Räd durch Streichung getilgt ^o danach Wenger durch Streichung getilgt ^p danach fraternitatis habet idem durch Streichung getilgt.

Nr.2

p.16a^r Item residuo pars stewre qui restituit eciam in decanatu Cham ut misit

- 17 Item a IIII^{or} cooperatibus decani XLIIII gr(ossos)
- 18 Item a plebano in Kotzting I flor(enum) R(atisponensem)
- 19 Item capellanus in Roting alias Weterfeld(en) X gr(ossos)
- 20 Item primissarius in Roting X gr(ossos)
- 21 Item plebanus in Grauenkirchen VIII gr(ossos)
- 22 Item socius in Grauenkirchen VIII gr(ossos)
- 23 Item socius Neunkirchen Palbini VIII gr(ossos)
- 24 Item primissarius ibidem VIII gr(ossos)
- 25 Item plebanus in Ponting II flor(enos) minus X d(enarios)
- 26 Item cappellanus Satelpoger I flor(enum)

Summa facit II l(ibras) V s(olidos) XX d(enarios)

- 27 Item plebanus in Grauenkirchen dedit LXII d(enarios) pro cathedratico
 28 Item plebanus Neunkirchen Michaelis dedit XXXVIII d(enarios) pro cathedratico

Summa summarum fat III l(ibras) d(enariorum) X gr(ossos)

Leonh(ardus) Zolner decanus in Cham manu propria subscripsit^a

^a von Hand des 20. Jahrhunderts am linken Seitenrand mit Bleistift nachgetragen Zum Dekanat Cham.

- p. 16a^v 29 Item cappellanus in Runting recusat dare habui coactus instante domino H(einrico) Notthaff super significacionem et denuntationes usque ad certificationem quod dominus reverendissimus sibi dimisent. Alii autem qui adhuc obligantur voluntarii sunt sed inopia eos hucusque abstraxit a solutione facienda tamen in hoc omnem diligentiam

Leonh(ardus) Zolner decanus

Nr. 3

p. 26-27

Nota in Teckendorff beneficia

- 30 In sepulchro domini novem
 31 item altare^a corporis Christi
 32 altare calciatoris XX gr(ossos)
 33 altare textoris XX gr(ossos)
 34 altaris pistoris XX gr(ossos)
 35 altare^a trium Regum
 36 altare Hugonis
 37 altare^a Crucis
 38 altare^b sancti Sigismundi
 39 altare dominici alias auff der grufft
 capella quatuor
 40 sancti Erasmi
 41 sancti Michahelis
 42 sancti Oswaldi
 43 et hospitale

^a XX gr(ossos) von Texthand übergeschrieben ^b darüber und darunter kreuzförmiges Zeichen.

p. 26-27^o

In parochia 4^{or} beneficia

- 44 altare Lebmon
 45 altare in novo choro
 46 altare sancti Andree
 47 altare Symonis et Iude
 48 et duo socii ibidem

- Nabpurck
- 49 Divinorum socius dedit XII gr(ossos)
50 capellanus in Persen dedit VIII gr(ossos)
- Viechtach
- 51 Dominus Thomas dedit X gr(ossos)
- Dyterskirchen^a
- 52 Plebanus dedit XX gr(ossos)
- Altenstat prope novam
- 53 Plebanus dedit I flor(enum)
- Pleystein
- 54 Plebanus dedit XXVI gr(ossos)
- Vlsenbach
- 55 Plebanus dedit XII gr(ossos)
- Lenesrevt
- 56 socius dedit X gr(ossos)
- Ceblitz
- 57 Plebanus dedit I flor(enum)
58 Socius X gr(ossos)
- Rackendorff
- 59 Plebanus dedit XVIII gr(ossos)
- Swarzenfelt
- 60 Plebanus dedit^b 3 s(olidos) R(atisponensium)
61 Socius X gr(ossos)
- Pons Bohemorum
- 62 Socius dedit X gr(ossos)
- Wurtz
- 63 Plebanus dedit I flor(enum)
- Eslern
- 64 Plebanus XII gr(ossos)

Murach

65 Socius X gr(ossos)

Puckersrewt

66 Plebanus X gr(ossos) item 3^{us} capellanus in Weiden X gr(ossos)

Summa facit VIII g(u)ld(en) II l(ibras) II s(olidos)

67 Item Tewffenbach dedit inter nominacionem 3^a feria quando recepit absolutio-
nem

^a davor Tenesp durch Streichung getilgt ^b danach sustent I fl(orenum) durch Streichung
getilgt.

Nr. 4
p. 34b

Infra scripti obligantur steuram

Weyden

68 Vogel^a paralitticus pauper nihil habet dedit eciam

Swartzhoff

69 pro domino plebano ibidem expediit dominus Heynricus de Parsperg

Pfrewndt

70 Dominus plebanus cum socio et 4^{or} capellanis ibidem obtinuerunt ut intelligo,
gratiam, sed nescio quam

Tuffenpach

71 Plebanus obligatur XX gr(ossos) dedit totam nominacionem

Dyterskirchen

72 Socius ibidem^b honnoda cercessit altro

Tenesperg

73 Socius ibidem monachus obligatur X gr(ossos)

Pernnrewt

74 alias Varenperg audiat prima versa nuncium

Eslaren

75 capellanus ibidem

Misprunn

76 plebanus ibidem X^c

^a dominus Joh(annes) durch Streichung getilgt ^b i aus con Kürzung verbessert ^c fehlt
Angabe der Währungseinheit.

| | | |
|---|----|--|
| p. 40a | 77 | III fl(orenos) Ruedoltzhausen |
| | 78 | X gr(ossos) socius |
| | 79 | III fl(orenos) Elsendorff |
| | 80 | VIII gr(ossos) socius |
| | 81 | III fl(orenos) Lindkirchen |
| | 82 | XVI gr(ossos) Ebrantzhausen |
| | 83 | III fl(orenos) Aw |
| | 84 | socius nichil dedit |
| | 85 | II fl(orenos) Sandaltzhausen |
| | 86 | II fl(orenos) Degenpach |
| | 87 | II fl(orenos) Guntershausen |
| | 88 | X gr(ossos) socius |
| | 89 | II fl(orenos) Petzmos |
| | 90 | XIII gr(ossos) primissarius in monte dedit III s(olidos) |
| | 91 | I½ fl(orenos) Apperstorff |
| | 92 | X gross(os) socius |
| | 93 | I½ fl(orenos) Walkershofen |
| | 94 | I fl(orenum) Attenhofen |
| | 95 | I fl(orenum) Hebrantzhausen |
| | 96 | x gr(ossos) Wald |
| | 97 | XII gr(ossos) cappelanus in Maenberck |
| Summa tocius XXVIII fl(orenos) R(atisponenses) XXX d(enarios) | | |
| Hii omnis petunt auctoritatis confitendi | | |

| | | |
|--------|-----|---|
| p. 46a | 98 | Gecking III flor(enos) |
| | 99 | Sancte Katherine in novo civitate XII gr(ossos) |
| | 100 | primissarius ibidem XII gr(ossos) |
| | 101 | Abensperg in castro XII gr(ossos) |
| | 102 | In Maweren XVI gr(ossos) |

Item de illis quoque suprascriptis percepi ego notarius in summa per decanum in Pue-
lach missa quinque flor(enos) minus XXXIII^{bus} obulis XXIX^a die mensis ianuarii a
quodam rectore in Abensperg

| | | |
|--------|-----|--|
| p. 48a | 103 | Item ^a plebanus Motzing I fl(orenum) |
| | 104 | socius VIII gr(ossos) |
| | 105 | Item ^a plebanus Schönauich III s(olidos) |
| | 106 | socius X gr(ossos) |
| | 107 | Item ^a plebanus Riekofen IIII s(olidos) |
| | 108 | socius quilibet X gr(ossos) fat ½ l(ibram) R(atisponensium) d(enariorum) |
| | 109 | Item ^a plebanus Velkirchen VI s(olidos) R(atisponensium) |
| | 110 | socius XII gr(ossos) |

- 111 Item^a Sunching sancti Viti I fl(orenum) R(atisponensem)
 112 Item^a plebanus in Atting III fl(orenos)
 113 socius X gr(ossos)
 114 cappellanus VIII gr(ossos)
 115 Item^a Pevckaym socius X gr(ossos)

Summa VIII fl(orenos) II l(ibras) R(atisponensium) d(enariorum)

- 116 Item percipienda per decanum percepta
 117 Item Aufhausen plebanus II fl(orenos) Vngar(icos)
 118 socius X gr(ossos)
 119 cappellanus in Treufftelfing I fl(orenum) R(atisponensem)
 120 Item cappellanus in Vtenkofen XII gr(ossos)
 121 ^bItem Sunching plebanus VI fl(orenos)
 122 Socius X gr(ossos)
 123 Item tres cappellani quilibet I fl(orenum) facit III fl(orenos)^b
 124 ^bItem Perckaym plebanus V ½ fl(orenos)
 125 Item cappellanus XII gr(ossos) facit summa XV ½ fl(orenos)
 126 I l(ibram) R(atisponensium) d(enariorum)^b
 p. 48a^v percepta(m) steuram IIII li(bras) XVIII R(atisponenses)

^a davor con Kürzung durch Streichung getilgt ^b durch Trennungslinie vom vorhergehenden Eintrag getrennt.

Nr. 8 Johannes Smelczer plebanus et decanus in Altendorff et honoribus viris domino
 p. 73 plebano et camerario in Dyterskirchen et plebano in Wincklaren salutem. Quia honorabilis vir plebanus in Tueffenpach iuxta monitionem per cursorem nostrum sibi factam ut infra spacium sex dierum satisfaciatur et steuram infestam michi presentet et runcas solarium suum tribuat sub execucionis pena late sive quod minime facere curavit. Quae vobis prenominatus plebanus sub extentionis pena mando ut prefatum dominum plebanum eximinationis et excommunicationis de mandatis quo usque aliud in mandatis a superiori modo vel ante habuerint.
 Ex Altendorff vltima die mensis ianuarii anno etc. LXXXIII.

ORTS- UND PERSONENREGISTER

A

- Abach s. Abbach
 Abbach, Abach 439
 primissarius 441
 duo socii 440
 Abensberg, Abensperg 847, A 101
 capellanus in castro 850, 1272
 decanus et duo socii 848
 primissarius 849
 Adertshausen, Adertzhawsen 991
 socius 992
 Adlkofen, Ättelkofen 691
 socius 692
 Adorf 1189
 Ättelkofen s. Adlkofen
 Affalter s. Altfalter
 Affhausen s. Aufhausen
 Aholting, Hehelfing
 capellanus 375
 Aich 679
 duo socii 680
 Aichpach s. Oberaichbach
 Aiglsbach, Aygelspach 732
 Ainaw, Ainaw
 capellanus 735
 Aiterhofen, Ayterhofen 471
 capellanus 473
 socius 472
 Albernreuth/Böhmen, Albernreuth 1222
 primissarius 1223
 Albertskirchen, Albrechtzkirchen 289
 Albertus altarista
 Albrechtzkirchen s. Albertskirchen
 Alburg
 decanus 428
 Alkofen s. Allkofen
 Allersburg, Allersperg 931
 duo socii 932
 primissarius 933
 Allkofen, Alkofen
 capellanus 456
 Altach s. Oberalteich
 Altach superior s. Oberalteich
 Altdorf, Altorff 554
 capellanus 555
 socius 556
 secundus socius 557
 Alteglöfsheim, Alten Eglöfshaym 433
 socius 434
 capellanus 438
 Altenbuch, Altenpuech 509
 socius 510
 Altendorf, Altendorff
 decanus 1047, 1139
 socius 1048
 Alten Eglöfsheim s. Alteglöfsheim
 Altenußperg s. Altnußperg
 Altenpuech s. Altenbuch
 Altenschwand, Altenswant 1010
 Altenstadt WN, Altenstat 1092
 capellanus secundus 1094
 plebanus A 53
 Altenstadt b. Vohenstrauß, Altenstat 1103
 Altenstat s. Altenstadt b. Vohenstrauß
 Altenswant s. Altenschwand
 Altenthann 390, 392
 primissarius 391
 capellanus in Lichtenwaldt 393
 Altfalter, Affalter 1127
 Althaim s. Altheim
 Altheim, Althaim 564
 capellanus 565
 duo socii 566
 hospitale 567
 Altmanstein, Altmanstain
 capellanus 781
 primissarius 792
 Altmanstain s. Altmanstein
 Altnußberg, Altenußperg
 capellanus 254
 Altorff s. Altdorf
 Amberg
 capella St. Anthonius 918
 capella St. Katherina 919
 capellanus St. Barbara 1002
 clerici et socii 916
 plebanus 915
 predicator 917
 Amertal s. Ammerthal
 Ammerthal, Amertal 950
 primissarius 952
 socius 951
 Andermannsdorf, Anderwoltzdorff 513
 primissarius 514

Amterwoltzdorff s. Amtermannsdorf
 Andreas, summissarius 99
 Angelprechtzmünster s. Engelbrechtsmünster
 Aperstorff s. Appersdorf
 Appersdorf, Ap(p)erstorff 705, A 91
 socius 706, A 92
 Arnbruck, Ennpruck 297
 Arnschwang, Arnswangk 194
 Arnswangk s. Arnschwang
 Arrach, Awrach 328
 capellanus 329
 Arzberg, Artzperg
 capellanus 1244
 decanus 1243
 primissarius 1245
 Asch/Böhmen 1190
 Aschach 936
 Ascholtshausen, Acholtzhawsen 603
 socius 604
 Ascholtzhawsen s. Ascholtshausen
 Asenkofen 519
 socius 520
 Attenhofen 716, A 94
 Atting 411
 capellanus 413, A 114
 plebanus A 112
 socius 412, A 113
 Au, Aw 718, A 83
 socius 719, A 84
 Auburg (Pf. Illkofen), Augwerk
 capellanus 374
 Aufhausen, Affhausen 421
 plebanus A 117
 socius 422, A 118
 Augwerk s. Auburg, Pf. Illkofen
 Aw s. Au
 Awerbach inferius s. Unterauerbach
 Awerbach medium s. Mitterauerbach
 Awrach s. Arrach
 Aygelspach s. Aiglsbach
 Ayterhofen s. Aiterhofen

B P

Pärbing s. Barbing
 Bärnau, Bernaw 1239
 primissarius 1240, 1281
 Painten, Pewnten
 capellanus 886
 Panpruck s. Bonbruck
 Pappenberg, Pappenperg 1174
 capellanus 1175
 capellanus angelica missa 975
 primissarius 976
 Pappenrewt s. Poppenricht

Barbing, Pärbing
 provisor 151
 Parckstain s. Parkstein
 Pargksteten s. Parkstetten
 Paring, Pering (chem. Augustinerchorherren-
 stift)
 prepositus 122
 Paring, Pering
 monasterium 462, 465
 Parkstein, Parckstain 1144
 Parkstetten, Pargksteten 324
 socius 325
 Parsberg, Parsperg 894
 socius 895
 Paulstorffer 457
 Pebrach s. Böbrach
 Peck Johannes 959
 Beidl, Peydel 1226
 socius 1227
 Peilstain s. Regenpeilstein
 Peilstain s. Sattelpeilstein
 Pemfling, Pömfling 214
 Pengk s. Pösing (?)
 Penting, Ponting 225
 plebanus A 25
 Perasdorf, Pernstorff 283
 Beratzhausen, Peratzhawsen 878
 due socii 881
 medimissarius 880
 primissarius 879
 Peratzhawsen s. Beratzhausen
 Perckmair Conr. 333
 Perenrewt s. Bernrieth
 Pergkhaim s. Perkam
 Pering s. Paring
 Perkam, Pergkhaim
 canonicus 424
 capellanus St. Lazarus 427, A 125
 plebanus A 124
 primissarius 426
 socius 425, A 115
 Bernrieth, Perenrewt, Pernrewt 1107, A 74
 Bernstein, Pernstain 1180
 Pernstorff s. Perasdorf
 Perschen, Persen
 capellanus 1065, A 50
 socius 1059
 Persen s. Perschen
 Petprun s. Bettbrunn
 Bettbrunn, Petprun 785
 medimissarius 786
 primissarius 787
 Pettendorf, Pettendorff (chem. Domini-
 kanerinnenkloster)
 priorissa 128
 Pettendorf, Pettdorff 913

Pett(e)ndorff s. Pettendorf
 Pettenreuth, Pettenrewt 381
 Pettenrewt s. Pettenreuth
 Petzmes s. Pötzmes
 Peugkhaim s. Poikam
 Pewlental bei Sulzbach (abgegangen)
 capellanus 949
 Pewnten s. Painten
 Pfaffenberg, Pfaffenperg 594
 Pfaffendorf, Pfaffendorff 540
 socius 541
 Pfaffenmünster s. Pfaffmünster
 Pfaffenperg s. Pfaffenberg
 Pfaffkofen s. Pfakofen
 Pfaffmünster, Pfaffenmunster (ehem.OSB-
 Kloster)
 decanus et capitulum 119
 prepositus 120
 Pfaffmünster, Munster clericorum 298
 duo capellani 299
 Pfakofen, Pfaffkofen 451
 capellanus 452, 1259
 socius 453, 1258
 Pfatter, Pfeter
 capellanus 385
 primissarius 387, 1287
 socius 386
 Pfeffenhausen, Pfeffenhawsen 530
 Pfeffenhawsen s. Pfeffenhausen
 Pfelling, Pföling 281
 Pfering s. Pföring
 Pfeter s. Pfatter
 Pföling s. Pfelling
 Pfförring, Pfering 755
 primissarius 757, 1264
 socius 756
 Pfraundorf, Pfraundorff 899
 socius 900
 Pfreimd, Pfreymdt 1083, A 70
 4 capallani 1085
 socius 1084
 Pfreymdt s. Pfreimd
 Bibelstorff s. Wiefelsdorf
 Pibrach s. Oberbibrach
 Biburg, Piburgk (ehem. OSB-Kloster)
 abbas 118
 Biburg, Piburgk 836
 Piburg s. Frauenbiburg
 Piburgk s. Biburg
 Pichelrewt s. Püchersreuth
 Pielenhofen, Puelenhofen (Zisterzienserin-
 nenkloster)
 abbatissa 127
 Pielenhofen/Naab, Puelenhofen 896
 socius 897
 Pilgramsreuth, Pilgramsrewt 1106
 Pilsting 482
 capellanus 484
 primissarius 495
 socius 483
 Binabiburg, Pinnepiburgk 682
 capellanus St. Dorothea 684
 capellanus St. Stephanus 685
 duo socii 680
 Pinnepiburgk s. Binabiburg
 Pinkofen, Punkofen 444
 Pirckenwanck s. Pürkwang
 Pirk, Pirch
 capellanus 1055
 Bischofsgrün, Pischofsgrün 1197
 Pittersberg, Putersberg 983
 Plädling s. Plattling
 Blaibach, Plaichpach 193
 Plaichpach s. Blaibach
 Planck A 7
 Plattling, Plädling 474
 capellanus 477
 primissarius 475
 socius 476
 Platum Johannes 400
 Pleinstain s. Pleysteine
 Pleysteine, Pleinstain 1088
 altarista 1090
 plebanus A 54
 primissarius 1089
 Böbrach, Pebrach 245
 Böhmischbruck, Pons Bohemorum 1124
 socius 1125, A 62
 Pömfling s. Pemfling
 Pösing (?), Pengk 217
 primissarius 219
 socius 218
 Pötzmes, Petzmes, Petzmos 713, A 89
 primissarius A 90
 Bogen, Pogen 313
 Poikam, Peugkhaim 907
 Bonbruck, Panpruck
 missa St. Barbara 681
 Pondorf, Pondorff
 decanus 300
 socius 302, 306
 Pondorff s. Pondorf
 Ponting s. Penting
 Poppenricht, Pappenrewt
 capellanus 959
 Posching s. Stephansposching
 Posching BMV s. Mariaposching
 Pottenstain s. Pottenstetten
 Pottenstetten, Pottenstain
 provisor 857
 Brambach/Sachsen, Prombach 1196
 Prampach Johannes, camerarius 1254

Prenberg s. Brennberg
 Brennberg, Prenberg 383
 capellanus 384
 Pressath, Pressat 1143
 primissarius 1146
 socius 1145
 Prew Michel 363
 Prompach 1207
 Bruckbach, Bruckpach 398
 Pruckpach s. Bruckbach
 Bruderdorff s. Brudersdorf
 Brudersdorf, Bruderdorff
 socius 1060
 Bubach/Naab, Puechbach 1012, 1276
 Buchhofen, Puechenhouen 844
 Püchersreuth, Pichelrewt 1095
 Puechenhouen s. Büchhofen
 Puechpach s. Bubach/Naab
 Puech St. Martini s. Martinsbuch
 Puech sancti Viti s. Veitsbuch
 Puelach s. Pullach
 Puelenhofen s. Pielenhofen/Naab
 Pürkwang, Pirckenwanck 830
 Pullach, Puelach 121
 decanus 797
 primissarius 798
 Punkofen s. Pinkofen
 Purkhartsrewt s. Burkhardtsrieth
 Purgkhartsrewt s. Burkhardtsreuth
 Burglengenfeld, Lengfelt 862
 capellanus angelice misse 864
 due socii 863
 Johannes, Jahrmesser 865
 Burkhardtsreuth, Purgkhartsrewt 1165
 Burkhardtsrieth, Purkhartsrewt 1096
 plebanus A 66
 Burgweinting, Weinting
 provisor 144
 Putersperg s. Pittersberg
 Butzdorf s. Wutschdorf

C K

Kallmüntz s. Kallmünz
 Kallmünz, Kallmüntz 854
 primissarius 856
 socius 855
 Kaltenbrunn, Kaltenprun 1153
 Kapfelberg, Kapffelberg 905
 socius 906
 Kasing, Keesen
 capellanus 789
 Casten s. Kastl
 Kastl, Casten 1140
 capellanus 1142
 primissarius 1141

Katzdorf, Ketzdorff
 capellanus 1045
 Keesen s. Kasing
 Kefling s. Grafing
 Kefring s. Köfering
 Kelheim s. Kelheim
 Kelheim, Kelheim 805
 capellanus apostolorum 809
 capellanus in arena 808
 capellanus in carnario 813
 capellanus St. Johann 811, 814
 capellanus St. Michael 810
 capellanus St. Nicolaus 807, 1266
 primissarius 812
 socius 806
 Eckmeß 809, 1267
 Gravenmeß 814, 1268
 Kelheimwinzer, Wintzer
 capellanus 843, 1271
 Cella dei s. Gotteszell
 Kemnaten prope Furem s. Kemnath bei Fuhrn
 Kemnath, Kempnaten 1155
 capellanus 1157
 primissarius 1158
 socius 1156
 Kemnath bei Fuhrn, Kemnaten prope Furem 937
 Kemnath b. Neuaigen, Kempnaten in organis
 987
 primissarius 988
 Kempnaten s. Kemnath
 Kempnaten in organis s. Kemnath b. Neuaigen
 Kempnaten prope Amberg s. Hohenkemnath
 Kesching s. Kösching
 Keßnach s. Kößnach
 Ketzdorff s. Katzdorf
 Cham, Chamb 243
 capellanus 181
 capellanus in carnario 188
 capellanus in hospitali 183, 191
 capellanus de novo fundationis 240
 capellanus sancte Katherine 182
 III^{or} cooperatores A 17
 decanus 244
 plebanus 178
 primissarius 186
 duo socii 179
 tercius socius 180
 Altäre
 St. Barbara 184
 St. Christofferus 192
 St. Crucis 185
 St. Katherine 182
 BMV 239
 missa Scharff 241
 Chamb s. Cham
 Chamerau s. Lengau

Chammünster, Munster
 capellanus 189
 Heinricus de Munster 243
 Kirchberg NB, Kirchperg 687
 duo socii 688
 Kirchberg Opf., Kirchperg
 pastor 177
 Kirchberger, in hospitali 36
 Kirchdorf, Kirchdorff 833
 Kirchenlaibach, Lewben 1169
 Kirchenlamitz, Kirchen Lannitz 1194
 Kirchenrohrbach, Rorbach 224
 Kirchentumbach, Thumbach 1147
 Kirchperg s. Kirchberg NB
 Kirchperg s. Kirchberg Opf.
 Köblitz s. Oberköblitz
 Köfering, Kefring
 capellanus 437
 Königsfeld, Kunigsfelden 749
 Kösching, Kesching, Keesen 767
 capellanus 789
 missa BMV alias St. Petri 769
 primissarius 768
 Kößnach, Kefsnach
 primissarius 310
 Kötzing, Kotzding 204
 plebanus A 18
 socius 205
 Kolbach s. Kollbach
 Kolberg s. Kohlberg
 Kohlberg, Kolberg 1053
 primissarius 1054
 Kollbach, Kolbach 615
 Konzell, Kuntzell 317, 1285
 socius 318
 Kotzding s. Kötzing
 Krafft Erhardus, summissarius 92
 Kreuzkirchen, Kritzenkirchen 311
 Kriezer Wilhelm, Levita 86
 Kritzenkirchen s. Kreuzkirchen
 Cristofferus 654
 Kronstetten, Grünsteten 928
 Kulmain, Cullmain 1159
 primissarius 1160
 Kunigsfelden s. Königsfeld
 Kuntzell s. Konzell

D T

Tängel Jacobus 1021
 Tannesberg, Tenesperg 1078
 capellanus S. Jodocus 1080, 1278
 plebanus A 52
 socius 1079, A 73
 Talmessing s. Thalmassing
 Tann s. Herrwahlthann

Tauffkirchen s. Taufkirchen
 Taufkirchen, Tauffkirchen 632
 duo socii 633
 Tawrner Johann 1002
 Teckendorff s. Deggendorf
 Teckenpach s. Oberdeggenbach
 Degernbach, Tegernpach 282
 Tegernbach, Tegernpach 708, A 86
 Degerndorf, Tegerndorff 898
 Tegerndorff s. Degerndorf
 Tegernhaym s. Tegernheim
 Tegernheim, Tegernhaym 377
 Tegernpach s. Degernbach
 Tegernpach s. Tegernbach
 Deggendorf, Teckendorff 1283
 canonicus 255
 capellanus St. Andreas 258, A 46
 capellanus Corporis Christi 257, A 31
 capellanus Goppelt 262
 capellanus in hospitali 267, A 43
 capellanus St. Oswaldi 263, A 42
 capellanus Regium 261, A 35
 capellanus in sepulchro domini 259, 260,
 A 30
 duo socii 256, A 48
 filialis nova fundata 266
 Altäre
 beate virginis pistorum 268
 corporis Christi (Grufft) 269, A 39
 missa calceatoris 295
 missa St. crucis 296, A 37
 missa novi chori 272, A 45
 missa Pfeill (St. Michaelis) 273, A 41
 missa textoris 294
 altare calciatoris A 32
 altare textoris A 33
 altare pistorum A 34
 altare Hugonis A 36
 altare St. Sigismundi A 38
 altare Symonis et Jude A 47
 St. Erasmus A 40
 Demling, Thomling
 nova missa 399
 Tenesperg s. Tannesberg
 Terting s. Teuerting
 Tettenbankg s. Tettenwang
 Tettenwang, Tettenbankg 775
 capellanus St. Petrus 776
 Deuerling, Tevrling 876
 socius 877
 Teuerting, Terting 837
 Teugn, Teygen 443
 Teunz, Teintz
 capellanus 1128
 Tevrling s. Deuerling
 Teweren s. Theuern
 Tewffebach s. Tiefenbach

Tewssing s. Theissing
 Teygen s. Teugn
 Thalmassing, Talmessing
 pastor 445
 duo socii 446
 Theissing, Tewssing
 capellanus 753
 Theuern, Teweren 920
 Thiersheim, Tirshaim 1186
 primissarius 1187
 Thierstein, Tierstain 1154
 Thomling s. Demling
 Thumbach s. Kirchenthumbach
 Thumsenreuth, Tämnenrewt 1192
 Tiefenbach, Tewffebach, Tuffenpach 1074,
 A 67
 plebanus A 71
 Dieterskirchen, Tietrichskirchen, Dyters-
 kirchen 1071
 plebanus A 52
 socius 1072, A 72
 Tietfurt s. Oberdietfurt
 Dietldorf, Tiettdorff 909
 Tietrichskirchen s. Dieterskirchen
 Tiettdorff s. Dietldorf
 Dingelfing s. Dingolfing
 Dingolfing, Dingelfing 659
 capellanus St. Anna 667
 capellanus BMV 666
 capellanus St. Magdalena 664
 capellanus St. Michael 661
 capellanus St. Petrus 668
 missa BMV 663
 primissarius 662
 socius 660
 Dirnsricht, Tursenriet 1006
 Tirschenreuth, Tursenrewt 1229
 Engelmissarius 1232, 1279
 primissarius 1231
 socius 1230
 Dolhopff Stephanus 1202
 Donaustauf, Stauff
 capellanus in castro 366
 duo socii 365
 plebanus 364
 provisor 400
 Döfering, Töfering 202
 Döllnitz, Tollnitz 1117
 Tofring s. Döfering
 Tolling s. Oberdolling
 Tollnitz s. Döllnitz
 Träßwitz s. Hohentreswitz
 Traintz s. Treunitz/Böhmen
 Trausnitz, Trawsnitz 1132
 socius 1133
 Trawbling s. Obertraubling

Trawbnach s. Untertraubenbach
 Trebendorf/Böhmen, Trebenstorff 1164
 Treidlkofen, Treitelkofen 693
 Treitelkofen s. Treidlkofen
 Treunitz/Böhmen, Traintz
 primissarius 1221
 Triftlfing, Trufftlfing, Treufftelfing
 capellanus Georgius 423, A 119
 Trubenbach s. Obertrübenbach
 Trufftlfing s. Triftlfing
 Tuckendorff s. Duggendorf
 Duggendorf, Tuckendorff 875
 Tunding, Tunting 598
 socius 599
 Tunting s. Tunding
 Tursenriet s. Dirnsricht
 Tursenrewt s. Tirschenreuth

E

Ebrantshausen, Ebratzhawsen A 82
 capellanus 702
 capellania 1262
 Ebratzhawsen s. Ebrantshausen
 Ebraw s. Öberau
 Eck s. Egg
 Eckestain 1019
 Eckenfelden s. Eggenfelden
 Egckelhofen s. Egglkofen
 Eger
 St. Clara 128
 Deutsches Haus 136
 Eger, Egra
 camerarius 1207
 capellanus apostolorum 1212
 capellanus BMV 1206, 1213
 capellanus Conradus 1204
 capellanus in castro 1218
 capellanus in gotzacker 1214
 capellanus in pretorio 1220
 capellanus Laurentius 1205
 capellanus martiris 1215
 capellanus St. Barbara 1210
 capellanus St. Elogius 1211
 capellanus St. Jacobus 1208
 capellanus St. Jodocus 1219
 capellanus St. Katherina 1209
 capellanus Sebastianus 1217
 capellanus trinitatis 1216
 commendator 1203
 Eggersperg s. Eggersberg
 Egg, Eck
 capellanus 293
 Eggenfelden, Eckenfelden
 decanatus 1261
 decanus 643

altarista St. Katharina 645
primissarius 644
duo socii 646
tercius socius 647
Eggersberg, Eggersperg 782
Egglkofen, Egckelhofen 686
Egloffshaym s. Alteglofsheim
Ehenfeld 966
Eilsbrunn, Elßsprun 902
socius 903
Eining, Eyning 815
Elemchart (unbestimmbar) 1253
Elsendorf, Elsendorff 703, A 79
socius 704, A 80
Elßsprun s. Eilsbrunn
Empffenbach s. Oberempffenbach
Engelbrechtsmünster, Angelprechtzmünster
canonicus 730
duo socii 731
Engelmannsberg, Engelmanßperg 652
Engelmanßperg s. Engelmannsberg
Engelmarii s. Sankt Englmar
Ennpruck s. Arnbruck
Ensdorf, Enstorff (ehem. OSB-Kloster)
abbas et conventus 111
Ensdorf, Enstoff, Enstorff 1009, 1013
Enstoff s. Ensdorf
Enstorff s. Ensdorf
Entzperger, capellanus 35
Enzenried capella 1052
Erbendorf, Ermendorff 1166
primissarius 1167
Ergolding, Ergolting 543
primissarius 547
Altäre
Andreas Gebhardi 551
Conradus Matron 549
Johannes Lenger 550
St. Thomas 548
Ergoldsbach, Ergoltzpach 511
socius 512
Ergolting s. Ergolding
Ergoltzpach s. Ergoldsbach
Erhardus, Levita 73
Erling s. Langenerling
Ernsgaden, Ernstgaden 738
Ernstgaden s. Ernsgaden
Eschelbach 736
Eschenbach 1170
capellanus St. Nicolaus 1172
capellanus St. Wolfgangus 1171
Eschenbach slavicum s. Windischeschen-
bach
Eschenhart 829
Eslarn, Esellaren, Eslern 1135
capellanus A 75

plebanus A 64
primissarius 1136
Essing (ehem. Kollegiatstift)
decanus et canonici 140
Essing
decanus 799
canonici 800
Ettling, Üttling
capellanus 760
Etzenricht, Etzenried
capellania 1052
Etzenried s. Etzenricht
Eugenbach, Eugenpach 554
Eugenpach s. Eugenbach
Eyning s. Eining

F

Fahrenberg, Vaerenberg A 74
Falkenberg NB, Valckenperg 640
capellanus 642
duo socii 641
Falkenberg b. Tirschenreuth, Valckenberg
1193
Feldkirchen, Vel(t)kirchen 407
plebanus 1288, A 109
socius 408, A 110
Floß, Floßs
primissarius 1077
socius 1076
Forchheim, Vorcheym
primissarius 758, 1265
Frantenhausen s. Frontenhausen
Frauenbiburg, Piburg
capellanus 665
Fraurenreuth/Böhmen, Frawnrewt 1237
socius 1238, 1280
Frauenstein (Burgruine b. Weiding), Frawn-
stein
capellanus 1101
Frawnstain s. Frauenstein
Fridericus altarista 1184
Frontenhausen, Frantenhausen 616
capellanus 2^{us} 619
capellanus 3^{us} 620
socius
Fugstainer Johannes 1014
Fuhrn, Furem 935
Furem s. Fuhrn

G

Gängkhoun s. Gangkofen
Gailenhawsen s. Heilinghausen

- Gaindorf, Gaindorff 655
 socius 656
 Ganacker, Genacker
 capellanus 494
 Ganckofen s. Gangkofen
 Gangkofen, Gängkhouen, Ganckofen
 Deutschordenshaus 138
 capellanus 614
 decanus 613
 Gebartzhawsen s. Gebrontshausen
 Gebelkofen
 capellanus 380
 Gebenbach, Gebenpach 960
 socius 961
 Gebraching s. Hohengebraching
 Gebrontshausen, Gebartzhawsen
 739
 Gecking s. Gögging
 Gegkelbach s. Göggelbach
 Geibenstetten, Geiselstetten 846
 Geiersthal, Geyeren
 plebanus 248
 socius 249
 Geiselhering s. Geiselhöring
 Geiselhöring, Geiselhering 568
 primissarius 570
 socius 569
 Geiselsteten s. Geibenstetten
 Geisenfeld, Geisenfelt (ehem. Benediktine-
 rinnenkloster)
 abbatissa 125
 Geisenfeld
 decanus 724
 capellanus St. Katharina 726
 capellanus Vogel 727
 duo socii 725
 (h)ebdomodarius 728
 Geisenfelt s. Geisenfeld
 Geisenhausen, Geisenhawsen 752
 Geisenhawsen s. Geisenhausen
 Geisling, Geißlign
 capellanus 388
 secundus capellanus 389
 Geißlign s. Geisling
 Geltolfing 498
 capellanus 499
 Genacker s. Ganacker
 Georgius, dyaconus 78
 Gerholtzhawsen superius s. Obergerolds-
 hausen
 Geroltzhawsen inferius s. Niedergerolds-
 hausen
 Gertzen s. Gerzen
 Gerzen, Gertzen 671
 altarista 673
 duo socii 672
 Geselstorff s. Gösselsdorf
 Geyeren s. Geiersthal
 Gisseltshausen, Gützelhawsen 525
 Gleim s. Oberglaim
 Gleiritsch, Glewratz 1129
 Gleißenberg, Gleissenperg 212
 Gleissenperg s. Gleißenberg
 Glewratz s. Gleiritsch
 Göggelbach, Gegkelbach 973
 Gögging, Gecking 816, A 98
 primissarius A 100
 socius 817
 St. Katharina A 99
 Gösselsdorf, Geselstorff 1005
 Goppell A 4
 Gosseltshausen, Gosseltzhawsen 737
 Gosseltzhawsen s. Gosseltshausen
 Gotteszell, Cella dei (ehem. Zisterzienser-
 kloster)
 abbas et conventus 112 a
 Gottfriding s. Gottfrieding
 Gottfrieding, Gottfriding 634
 socius 635
 Grafenkirchen, Grauenkirchen 215
 plebanus A 21, A 27
 socius 216, A 22
 Grafentraubach, Grauentrawpach 578
 socius 579
 Grafenwöhr, Graüenwerd 1168
 Grafing, Kefling
 capellanus 265, 1283
 Grauenkirchen s. Grafenkirchen
 Grauentrawpach s. Grafentraubach
 Grennp(erger) Paulus 4
 Grieffenbangk s. Griffenwang
 Griesbach NB, Griespach 650
 Griesbach Opf., Griespach 1241
 Griespach s. Griesbach NB
 Griessteten s. Griesstetten
 Griesstetten, Griessteten 793
 Griffenwang, Grieffenbangk 1003
 Grincher 743
 Gronsdorf, Gronstorff, Granstorff
 capellanus 821, 1270
 Gronstorff s. Gronsdorf
 Großgundertshausen, Gunterßhawsen 709,
 A 87
 socius 710, A 88
 Großmehring, Moring 764
 primissarius 766
 socius 765
 Großschönbrunn, Schonbrun 977
 Grünsteten s. Kronstetten
 Gützelhawsen s. Gisseltshausen
 Gunterßhawsen s. Großgundertshausen

H

- Haberskirchen 61
 Hagenau, Hagenaw
 capellanus 602
 Hagenaw s. Hagenau
 Hagenhill, Hagenhüll 791
 primissarius 795
 socius 794
 Hagenhüll s. Hagenhill
 Hahnbach, Hannbach 956
 primissarius 957
 Haibach, Haybach 316
 Haidenaab, Haidnab 1150
 Haidlfing, Haydelfing
 pastor 486
 socius 487
 Haindling
 capellanus 584
 nova missa BMV 585
 Hainsacker 868
 Hainsbach, Hainspach 580
 capella Meller 583
 capella Steltzer 582
 socius 581
 Hainspach s. Hainsbach
 Haller, capellanus textoris A 11
 Hankofen, Hanckofen
 capellanus 504
 Hannbach s. Hahnbach
 Harting, Herting
 provisor 162
 Haselbach, Haselpach 315
 Haselbach b. Schwandorf 929
 Haselpach s. Haselbach
 Haslau/Böhmen, Haslach 1236
 Hausen Opf., Hawsen 1000
 capellanus 1001
 Haybach s. Haibach
 Haydelfing s. Haidlfing
 Haytzkofen s. Oberhatzkofen
 Hebertsfelden, Herboltzfelden 648
 socius 649
 Hebramsdorf, Hebrantzdorff 537
 Hebrantzdorff s. Hebramsdorf
 Hebrantzhawsen s. Hebrontshausen
 Hebrontshausen, Hebrantzhawsen 717,
 A 95
 Hecking s. Niederhöcking
 Heg(e)ldorff s. Högldorf
 Hehelfing s. Aholving
 Heiligenstadt, Heiligenstat
 nova missa 822
 primissarius 823
 Heinrichus, frater 114
 Heilinghausen, Gailenhawsen
 capellanus 912
 Helring s. Hellring
 Hellring, Helring 465
 Hemau, Hembawer 882
 capellanus St. Barbara 885
 capellanus fraternitatis 887
 mittelmesser 884
 primissarius 888
 socius 883
 Hembawer s. Hemau
 Herboltzfelden s. Hebertsfelden
 Herrnewt s. Herrnried
 Herrnried, Herrnewt
 capellanus 893
 Herrnwahlthann, Tann, Waldt 443, 527
 socius 528
 Herting s. Harting
 Hiendorf, Houdorff
 capellanus 745
 Hienheim, Hönheim 801
 primissarius 802
 Hirschau, Hirsaw
 decanus 962
 primissarius 964
 socius 963
 Töltzelmeß 965
 Hirßaw s. Hirschau
 Hittenkofen s. Hüttenkofen b. Wörth
 Hochenschambach s. Hohenschambach
 Hochstädt, Hochstet 1201
 Högldorf, Heg(e)ldorff 523
 Höhenberg b. Langenerling, Hoheperg 465a
 Hönheim s. Hienheim
 Hornpach nidens s. Niederhornbach
 Hofdorf, Hoffdorff (Pfarrei) 600
 socius 601
 Hofdorf b. Pondorf, Hoffdorff
 capellanus 303
 Hofendorf, Houerdorff, Hoferdorf 121
 decanus 515
 socius 516
 Hoferdorff s. Hofendorf
 Hoffdorff s. Hofdorf (Pfarrei)
 Hoffdorf s. Hofdorf b. Pondorf
 Hoffkirchen s. Hofkirchen
 Hoffmann Conrad, levita 86
 Hofkirchen, Hoffkirchen 576
 socius 577
 Hohenburg, Hohenburgk 934
 Hohenfels 858
 due socii 860
 primissarius 859
 Hohengebraching, Gebraching 161
 Hohenkemnath, Kempnaten prope Amberg 930
 Hohenschambach, Hochenschambach 852
 socius 853

Hohenthan s. Hohenthann/NB.
 Hohenthan Opf., Hochentan 1228
 Hohenthann/NB., Hohenthan 552
 socius 553
 Hohentreswitz, Träßwitz
 capellanus 1066
 Holztraubach, Holztraupach
 plebanus 605
 Holztraupach s. Holztraubach
 Hopfanner Georgius, capellanus 63
 Houdorf s. Hiendorf
 Houerdorff s. Hofendorf
 Hüttenkofen b. Wörth, Hittenkofen 694
 Hüttenkofen, Huttenkofen
 capellanus 608
 Humelstorff s. Niederumelsdorf
 Hunderdorf, Hunderdorff 277
 socius 278
 Hunderdorff s. Hunderdorf
 Huttenkofen s. Hüttenkofen

I J

Jachenhausen, Jachenhawßen, Jachenhawsen
 Dekanat 134
 decanus 762
 primissarius 763
 Jachenhawsen s. Jachenhausen
 Jachenhawßen s. Jachenhausen
 Ilkofen s. Illkofen
 Illkofen, Ilkofen 375
 canonicus 372
 socius divinatorum 373
 Ilsenbach, Vlsenpach, Vlsenbach 1091
 plebanus A 55
 Inchofen s. Inkofen, Pf. Pfakofen
 Inckofen s. Inkofen b. Rottenburg
 Inkofen (Pf. Pfakofen), Inchofen
 capellanus 455
 Inkofen b. Rottenburg, Inckofen 529
 Johannes, Jahrmesser 865
 Johannes, levita 76
 Joh(annes) Mayr 1059
 Irelbach s. Irlbach/Opf.
 Irlbach/NB., Irlpach
 plebanus 505
 Irlbach/Opf. Irelbach
 capellanus 172
 Irlpach s. Irlbach/NB.
 Irsching, Vrsching 740
 capellanus 803
 socius 804
 Ißling s. Oberisling
 Ittling, Vttling 490
 socius 491

L

Laaber, Laber 891
 capellanus Conradus 874
 capellanus St. Erhardus 873
 capellanus St. Kolomanus 872
 decanus 870, 908
 socius 871
 Laaberberg, Laberperg 121, 522
 Laberperg s. Laaberberg
 Laberweinting 571
 socius 572
 Låperstorff s. Lappersdorf
 Laichling s. Unterlaichling
 Lam, Nider Lamb
 plebanus 238
 Lambertsneukirchen, Newnkirchen Lam-
 perti 394
 Landshut (Zisterzienserinnenkloster Seli-
 genthal)
 abbatissa et conventus 126
 Landshut S. Nikola
 capellanus 544
 capellanus St. Johannes Ev 545
 capellanus St. crucis in dicto monasterio 546
 Landwüst/Sachsen, Lanndwuest 1200
 Langenerling, Erling 458
 socius 459
 Lantzpuerg s. Leonsberg
 Lappersdorf, Låperstorff
 provisor 154
 Lauffer, capellanus 53
 Lauterbach s. Oberlauterbach Pf. Pürkwang
 Lauterpach superius s. Oberlauterbach
 Lawterbach inferius s. Niederlauterbach
 Lebmann, capellanus A 2
 Leiblfing, Lewbelfing 606
 duo socii 607
 Leitenhausen (Pf. Sandsbach), Lewtenhawsen
 primissarius 542
 Lemam s. Loham
 Lengau, Lengaw (heute Chamerau) 234
 socius 235
 Lengfeld, Lengfelt 463
 Lengfelt s. Burglengenfeld
 Lenerßrewt s. Lennesrieth
 Lennesrieth, Lenerßrewt 1097
 socius 1098, A 56
 Leonberg b. Burglengenfeld, Liennperg 866
 socius 867
 Leonberg b. Tirschenreuth, Lewcken 1195
 Leonhardus,
 beneficiatus 71
 domus sancti Leonhardi 139
 Leonsberg, Lantzpuerg
 capellanus 485

Leutzendorff s. Loitzendorf
 Lewbelfing s. Leiblfing
 Lewben s. Kirchenlaibach
 Lewcken s. Leonberg b. Tirschenreuth (?)
 Lewtenhawsen s. Leitenhausen (Pf. Sand-
 bach)
 Lichtenwaldt s. Altenthann
 Liebenstein, Liebenstain
 capellanus 1252
 Liebenstein, Lobenstain 230
 Liennperg s. Leonberg b. Burglengenfeld
 Lindkirchen, Lintkirchen A 81
 socius 701
 Lintach 984
 Linth s. Oberlind (Pf. Vohenstrauß)
 Lintkirchen s. Lindkirchen
 Lobenstain s. Liebenstein
 Lobsing 783
 socius 784
 Loch, Pf. Deuerling
 capellanus 889
 Loham, Lemam
 capellanus 264
 Loiching 657
 socius 658
 Loitzendorf, Leutzendorff 319
 Loitzenkirchen 669
 socius 670
 Lurgurg s. Lupburg
 Luhe, Lwe
 pastor 1049
 due socii divinatorum 1050
 primissarius 1051
 Lupburg, Lurgurg
 capellanus 914
 Lwe s. Luhe

M

Maenberg(k) s. Mainburg
 Mainburg, Maenberg(k), Maenberck
 decanus 711
 socius alias capellanus 712, A 97
 Mairhofer 663
 Malenstorff s. Mallersdorf
 Mallersdorf, Malenstorff (ehem. OSB-Kloster)
 abbas et conventus 123
 Mammig, Menning 636
 socius 637
 Marching, Merching
 primissarius 757
 Maria Ort, Ortt
 primissarius 892

Mariaposching, Posching BMV
 decanus 270, 473
 socius 271
 Marklkofen, Merckelkofen
 capellanus 618
 Marktredwitz, Redwitz 1176
 primissarius 1178
 socii divinatorum 1177
 Martinsbuch, Puech St. Martini 590
 socius 591
 Martinsneukirchen, Newnkirchen Martini
 primissarius 232
 socius 231
 Matting, Meting
 capellanus 165, 442
 primissarius 159
 provisor 164
 Mauern, Mawern A 102
 capellanus 819
 Mawern s. Mauern
 Menning 761
 Menning s. Mammig
 Mentzenbach s. Wenzzenbach
 Merching s. Marching
 Merckelkofen s. Marklkofen
 Meten s. Metten
 Meting s. Matting
 Metten, Meten (Benediktinerkloster)
 abbas et conventus 114
 frater Hemeiren de 293
 Mettenbach, Mettenpach 573
 Michaelsbuch, Michelspuech
 plebanus 468
 duo socii 469
 capellanus 470
 Micheldorff s. Michldorf
 Michelsneukirchen, Newnkirchen Michaelis
 237
 plebanus A 28
 Michelspuech s. Michaelsbuch
 Michldorf, Micheldorff 1034
 socius 1035
 Miesbrunn, Mißsprun, Misprunn 1138
 plebanus A 76
 Mindelstetten, Mündelsteten
 vicarius 796
 Mintraching, Mündraching 448
 socius 450
 vicarius 449
 Mißsprun s. Miesbrunn
 Mitterauerbach, Awerbach medium 1119
 Mockersdorf, Mockerstorff 1148
 socius 1149
 Mötzing, Motzing 419
 capellanus 417
 primissarius 418
 socius 420

- Monasterium Monachorum s. Münchsmün-
 ster
 Moosbach NB, Mospach 198
 capellanus 200
 socius 199
 Moosbach Opf., Mospach 1086
 capellanus St. Leonhardus 1087
 Moosham, Moßhaym, Moßheym
 plebanus 429
 decanus 435, 447, 467
 Moosthann, Moßthan 592
 socius 593
 Moring s. Großmehring
 Mospach s. Moosbach NB
 Mospach s. Moosbach Opf.
 Moßhaym s. Moosham
 Moßthan s. Moosthann
 Motzing s. Mötzing
 Motzing s. Niedermotzing
 Mühlbach/Böhmen, Mülbach 1247
 Münchenreuth, Munchsrewt 1233
 Münchsmünster, Monasterium Monachorum
 (chem. OSB-Kloster)
 abbas 117
 Münchsmünster, monasterium monachorum
 plebanus 748
 Mündrachung s. Mintraching
 Munchen s. Waldmünchen
 Mundelstetten s. Mindelstetten
 Munster s. Chammünster
 Munster clericorum s. Pfaffmünster
 Murach s. Niedermurach
- N**
- Nabburg, Nappurgk 1056
 capellanus ad apostolos 1063
 capellanus angelica missa 1062
 capellanus BMV 1058
 capellanus in hospitali 1064
 capellanus in St. Achatius 1061
 capellanus St. Barbara 1068
 capellanus St. Erasmus 1070
 capellanus St. Sebastianus 1069
 socius divinatorum 1057, A 49
 Nappurgk s. Nabburg
 Neuglofsheim, novo Eglofsheym
 capellanus 436
 Neuenschwand, Newnswant 958
 Neufahrn, Newnfaren
 capellanus 521
 Neuhausen b. Landshut, Newnhawßen 561
 Neuhausen b. Metten, Newnhawsen ad
 Meten 280
- Neukirchen-Balbini, Newnkirchen Palbini
 221
 primissarius 223, A 24
 socius 222, A 23
 Neukirchen/Böhmen, Newnkirchen 1191
 Neukirchen b. Schwandorf, Newnkirchen 955
 Neunaigen, Newnaigen 1108
 Neunburg v. W., Newnburg(k) 1039
 capellanus 1043
 capellanus fraternitatis 1046
 capellanus in hospitali 1042
 capellanus St. Jacobus 1041
 primissarius 1044
 Neunkirchen, Newnkirchen prope Weiden
 1031
 Neunußberg, Newennusperg
 capellanus 247
 Neustadt/Donau, Newnstat
 capellanus St. Katharina 818, 1269
 capellanus St. Nicolaus 820
 Neustadt WN, Newnstat
 capellanus St. Barbara 1093
 Newennusperg s. Neunußberg
 Newnstat s. Neustadt WN
 Newnburg(k) s. Neunburg v. W.
 Newnfaren s. Neufahrn
 Newnhawßen s. Neuhausen b. Landshut
 Newnhawsen ad Meten, S. Neuhausen b.
 Metten
 Newnkirchen s. Neukirchen/Böhmen
 Newnkirchen Lamperti s. Lambertsneu-
 kirchen
 Newnkirchen Martini s. Martinsneukirchen
 Newnkirchen Michaelis s. Michelsneukirchen
 Newnkirchen Palbinis s. Neukirchen-Balbini
 Newnkirchen prope Weiden s. Neunkirchen
 Newnstat s. Neustadt/Donau
 Newnswant s. Neuenschwand
 Nieder Lamb s. Lam
 Niederleurdorff s. Niederleierndorf
 Nider Trawbling s. Niedertraubling
 Nider Winkling s. Niederwinkling
 Niedergeroldshausen, Geroltzhawsen in-
 ferius 746
 Niederhöcking, Hecking 638
 socius 639
 Niederhornbach, Hornpach nidens 524
 Niederlauterbach, Lawterbach inferius 750
 socius 751
 Niederleierndorf, Niderleurdorff
 capellanus 433
 Niedermotzing, Motzing
 plebanus A 103
 socius A 104
 Niedermurach, Murach 1130
 socius 1131, A 65

Niedertraubling, Nider Trawbling
 capellanus 435
 Niederumelsdorf, Humelstorff
 primissarius 826
 vicarius 824
 Niederviehbach, Viehbach (ehem. Augusti-
 nerinnenkloster) 129
 Niederviehbach, Viechpach 689
 socius 690
 Niederwinkling, Nider Winckling 291
 Nittenau, Nittenaw 226
 capellanus Seldt 229
 primissarius 227
 socius 228
 Nittenaw s. Nittenau
 Notthaff Heinrichus A 29
 Novo Eglofsheym s. Neueglofsheim
 Nydermayer Stephanus, sumissarius 66

O

Oberaichbach, Aichpach 695
 Oberalteich (Altach superior, ehem. OSB-
 Kloster)
 abbas et conventus 115
 Oberalteich, Altach 311, 312
 Oberbibrach, Pibrach 1173
 Oberdeggenbach, Teckenpach
 capellanus 456
 Oberdietfurt, Tietfurt 611
 duo socii 612
 Oberdolling, Tolling 777
 primissarius 778
 Oberempfenbach, Empffenbach 742
 Obergeroldshausen, Gerholtzhawsen
 superius 747
 Oberglaim, Gleim 558
 Oberhatzkofen, Haytzkofen 517
 capellanus 518
 Oberhausen, Obernhawsen 630
 duo socii 631
 Oberisling, Ißling 160
 Oberköblitz, Köblitz, Ceblitz 1110
 plebanus A 57
 socius 1111, A 58
 Oberlauterbach, Lauterbach superius 733
 socius 1263
 Oberlauterbach Pf. Pürkwang, Lauterbach 832
 Oberlind, Linth 1109
 Oberndorf b. Kennath, Oberndorff 1155
 Obernhawsen s. Oberhausen
 Oberpiebing, Puebing 492
 socius 493
 Oberschneiding, Schneiding
 canonicus 500

socius 501
 Obersüßbach, Sießpach
 decanus 559
 capellanus 560
 Obertraubling, Trawbling
 predicator 378
 socius 379
 Obertrübenbach, Trubenbach
 capellanus 211
 Oberviechtach, Viechtach 1027
 capellanus 1028
 socius 1029
 Thomas 1030
 Ober Winckling s. Oberwinkling
 Oberwinkling, Ober Winckling 292
 Öberau, Ebraw
 capellanus 354
 Ofenperg s. Offenbergr
 Ofensteten s. Offenstetten
 Offenbergr, Ofenperg 284
 Offenstetten, Ofensteten
 plebanus 851, 1273
 Onsorger Ulricus, beneficiatus 82
 Ortt s. Maria Ort
 Osterwaal, Wald A 96
 capellania 720
 Ottering, Ottring
 decanus 574
 socius 575
 Ottring s. Ottering
 Otzing
 plebanus 480
 socius 481

R

Rackendorf, Rackendorff 113
 plebanus A 59
 Rännertshawßen s. Rannertshofen
 Rainertshausen, Rainharzhawsen 531 a
 Rainhartzhawsen s. Rainertshausen
 Raißing s. Reißing Pf. Teuerting
 Raitenberg s. Rattenberg
 Ramspau, Ramßpawr 911
 Ramßpawr s. Ramspau
 Rannertshofen, Ränertzhawßen 713
 primissarius 714
 Rattenberg, Reittenberg 314
 Rattiszell, Rotmanßzell, Ratamßzell 322,
 1284
 socius 323
 Redwitz s. Marktredwitz
 Regenpeilstein, Peilstain
 capellanus 208

- Regensburg
- Alte Kapelle (Vetus Capella)
- altariste 4
 - capitulum 1
 - Heinricus primissarius 3
 - secundus primissarius 4
 - sumissarius 2
- Altäre
- angelica missa 7
 - St. Anna 14
 - St. Barbara 20
 - BMV 9, 21, A 9
 - St. Brictius 5
 - St. Christina 21
 - St. Dorothea 10
 - St. Erasmus 8, A 6
 - St. Gregorius 19
 - St. Jacobus 16
 - St. Johannes 22
 - St. Luce 13
 - St. Marcus 15
 - publica missa 18
 - Trium Regium 12, A 12
 - St. Vitus 17
 - St. Wentzeslaus 6
- Aykirchen 48
- Prüfening (OSB-Kloster)
- abbas et conventus 106
- Prüll, Pruel (ehem. OSB-Kloster)
- abbas et conventus 107
- Kapellen der Stadt
- St. Albanus 45
 - St. Andreas 51
 - St. Barbara 47
 - St. Benedictus 36
 - capella in domo Ingelsteter 32–34
 - capella novi hospitalis 54
 - St. Castulus 44
 - St. Crucis im Pach 37, A 15
 - St. Gallus 55
 - St. Georg 58
 - St. Laurentius 41
 - capellanus Pistoris A 13
 - St. Lazarus extra muros 38
 - St. Margaretha 53
 - St. Otto 50
 - St. Pangratius 43
 - St. Philippus et Jacobus 59
 - St. Sebaldus 35
 - St. Symon et Judas 39, A 4
 - St. Thomas 40
 - Zwölfbotenkapelle (ad apostolos super-
testudine) 56
 - capellanus in novo choro A 1
 - capellanus St. Andreas in der Hell A 3
 - capellanus St. Oswaldi A 7
 - capellanus St. Erhardi calciatoris
A 10
- St. Kassian, Pfarrei
- plebanus
 - socius divinorum 153
- St. Klara (ehem. Klarissenkloster)
- abbatissa 105
- Dechbetten, Depeten
- provisor 163
- Dompfarrei St. Ulrich 141
- duo socii 142
- Altäre
- St. Barbara 146
 - BMV 145, 147
 - Corpus Christi 143, A 8
 - missa St. Udalrici 148
 - missa in carnerio 149
 - Trium Regium 150
- St. Egidius (Deutschordenshaus) 137
- St. Emmeram (ehem. OSB-Kloster) 61
- St. Emmeram (Pfarrei)
- capellanus St. Michaelis 157, A 5
 - plebanus 155
 - socius divinorum 156
- Heilig Kreuz (St. Crucis, Dominikaner-
innenkloster)
- priorissa 104
- St. Jakob (ehem. OSB-Kloster) 62
- St. Johann
- altarista 24
 - capitulum 23
 - primissarius 25
- Altäre
- St. Andreas 30
 - St. Anthonius 27
 - BMV 31
 - St. Clemens 28
 - St. Cristofferus 29
 - St. Stephanus 26
- St. Leonhardus (ehem. Johanniterkom-
turei) 139
- St. Mang Stadtmhof (ehem. Augustiner-
chorherrenstift)
- prepositus et capitulum 135
- Niedermünster (inferius monasterium)
- abbatissa 63
 - medimissarius 67
 - primissarius 74
 - summissarius primus 64
 - sumissarius secundus 65
 - summissarius tercius 66
- Altäre
- St. Achatius 81
 - St. Benedictus 80
 - St. Cecilia 70
 - St. Martinus 71

- missa Sintzenhofer 82
 St. Nicolaus in paradiso 69
 St. Otilia 72
 St. Sigismundus 68, A 16
 St. Stephanus 79
 St. Symon et Judas 77
 St. Wolfgangus 75
- Niedermünster
 capellanus ad St. Nicolaum 168
 plebanus canonicus 166
 socius 167
- Obermünster (superius monasterium)
 abbatissa 83
 levitae 86
 primissarius 84
 subdyaconi 87
 summissarius primus 91
 summissarius secundus 92
 Altäre
 St. Achatius 88
 St. Benedictus 95
 St. Egidius 85
 St. Jodocus 94
 St. Johannes 90
 St. Martinus 96
 St. Spiritus 89
 St. Stephanus 93
- Obermünster
 plebanus 169
 socius 170
- St. Paul (ehem. Benediktinerinnenkloster)
 abbatissa et capellanus 97
 altaria St. Petri 101
 capella St. Ursulae 98
 dyaconus 102
 subdyaconus 103
 summissarius primus 99
 summissarius secundus 100
- St. Paul
 plebanus canonicus 171
 socius divinatorum 173
- Weih-St. Peter (ehem. OSB-Priorat) 132
- Regenstauf, Regenstauff
 capella 397
- Regenstauff s. Regenstauf
- Reichenbach (ehem. OSB-Kloster)
 abbas et conventus 108
- Reichenbach 233
- Reischbach, Reispach 621
 capellanus BMV 623
 primissarius 624
 socius 622
 St. Achatius 628
 St. Anthonius 626
 St. Katherina 625
 missa defunctorum 627
- Reispach s. Reischbach
 Reißing Pf. Teuerting, Raifßing 838
 Reissing, Rewssing 502
 socius 503
 Rettenbach, Rottenpach 382
 Retz s. Rötz
 Rewhler Conradus 150
 Rewssing s. Reissing
 Rieden, Rudn
 primissarius 972
 Riedenburg, Riettenburgk 771
 capellanus St. Erasmus 773
 primissarius 774
 socius 772
 Riekofen, Rückouen 414
 duo capellani 416
 duo socii 415
 plebanus A 107
 socius A 108
 Riettenburgk s. Riedenburg
 Rimbach, Rimpach 201
 Rimpach s. Rimbach
 Ritterßwert s. Ritterswörth
 Ritterswörth, Ritterßwert
 capellanus 729
 Roding, Roting 206
 capellanus A 19
 primissarius 209, A 20
 socius 207
 Rötz, Retz 1032
 socius 1033
 Rohr, Ror (ehem. Augustinerchorherrenstift)
 prepositus 121
 Rohrbach, Rorbach 910
 Romensfelden s. Ruhmannsfelden
 Ror s. Rohr
 Rorbach s. Kirchenrohrbach
 Rorbach s. Rohrbach
 Rorer Georgius 148
 Rosall, Rößell 1179
 Rot s. Roth, Pf. Ascha
 Rotenburg s. Rottenburg/Laaber
 Roth (Pf. Ascha), Rot
 Rothenbügl, Rottenpuech
 capellanus 861
 Rothenstadt, Rottenstat 1115
 Roting s. Roding
 Rotmanßzell s. Rattiszell
 Rottenburg/Laaber, Rotenburg 525
 socius et capellanus 526
 Rottendorf, Rottendorff 985
 socius 986
 Rotteneck, Rottenegk, Schernpach 734
 Rotteneck s. Rottenegk
 Rottenpach s. Rettenbach
 Rottenpuech s. Rothenbügl

Rottenstat s. Rottenstadt
 Rudelzhausen, Rudoltzhawsen 699, A 77
 socius 700, A 78
 Rudn s. Rieden
 Rudoltzhawsen s. Rudelzhausen
 Rückouen s. Riekofen
 Ruhmannsfelden, Romensfelden
 capellanus 250
 Runding, Runting
 capellanus in castro 187, A 29
 primissarius 1275
 Runting s. Runding

S

Saal, Sall 839, 840
 capellanus 842
 socius vicarius Andreas 841
 Salach s. Sallach
 Salern s. Sallern
 Saleren s. Sollern
 Saligperg s. Sallingberg
 Salingperg s. Sallingberg
 Sall s. Saal
 Sallach, Salach 587
 capellanus 588
 socius 589
 Sallern, Saler
 socius 175
 vicarius canonicus 174
 Sallingberg, Saligperg, Salingperg 121,
 835
 Saltendorf b. Weihern, Salltendorff 980,
 1116
 Sandeltzhawsen s. Sandelzhausen
 Sandelzhausen, Sandeltchawsen 707, A 85
 Sandsbach, Santzpach 533, 542
 capellanus 535
 primissarius 536
 socius 534
 Sankt Englmari, Engelmarii 287
 Santzpach s. Sandsbach
 Sarching, Serching
 capellanus 376
 Sassaw s. Sossau
 Satelpogen s. Sattelbogen
 Sattelbogen, Satelpogen
 capellania 236
 capellanus A 26
 vicarius 834
 Sattelpelstein, Peilstain 203
 Saulberg s. Saulburg

Saulburg, Saulberg
 capellanus 304
 Seborn s. Seebarn
 See
 ca(nonicus) Parsperger 890
 socius 891
 Seebarn, Seborn 1073
 Seemannshausen, Semershawßen (ehem.
 Augustinereremitenkloster) 130
 Seiberstorff s. Seyboldsdorf
 Selb 1198
 socius 1199
 Semershawßen s. Seemannshausen
 Semerskirchen, Semerskirchen
 ecclesia BMV 532
 Serching s. Sarching
 Seyboldsdorff, Seiberstorff
 decanus 696
 capellanus BMV 698
 capellanus St. Erasmus 697
 Sibenburgk s. Siegenburg
 Siebeneichen, Sybenaich 989
 Siegenburg, Sibenburgk
 primissarius 825
 Sielßpach s. Obersüßbach
 Sigenhofer Otto 926
 Sintzenhofer, dominus 184, 931
 Sinzing, Sintzing 869
 Smatzhawsen s. Schmatzhausen
 Smelczer Johannes 127, A Nr. 8
 Sollern, Saleren 779
 socius 780
 Sossau, Sassaw 300
 Speinshart, Speynshart (Prämonstratenser-
 kloster)
 abbas et conventus 112
 Speynshart s. Speinhart
 Sueberger 1189
 Sünching 401, A 111
 capellanus 402
 capellanus St. Barbara 403
 capellanus BMV 406
 capellanus St. Vitus 405
 plebanus A 121
 socius 404, A 122
 tres capellani A 123
 Sulzbach, Sultzpach 938
 capellanus angelica missa 941
 capellanus apostolorum 945
 capellanus BMV 940
 capellanus in castro 946
 capellanus hospitalis 942
 capellanus St. Egidius 943
 capellanus St. Katherina 944
 capellanus St. Nicolaus 949

duo socii 939
predicator 948
Swaingkendorff s. Schwandorf
Swartzach s. Schwarzach b. Nabburg
Swartzach s. Schwarzach b. Bogen
Swartzenbach s. Schwarzenbach
Swartzhoff s. Schwarzhofen
Swebelbeis s. Schwabelweis
Swertzenfeld s. Schwarzenfeld
Sybenaich s. Siebeneichen

Sch

Schad(en), doctor 122, 135
Schärndorff s. Schorndorf
Schambach
capellanus 479
pastor 478
Schamhaupt s. Schamhaupten
Schamhaupten, Schamhawbt (ehem. Augustinerchorherrenstift) 134
Schamhaupten, Schamhaupt 770
Schamhawbt s. Schamhaupten
Schatzhofen 562
Schernpach s. Rottenegg
Scheuer, Scheweren 466
Scheweren s. Scheuer
Schierling, Schirling
decanus 430
capellanus 432
duo socii 431
Schirling s. Schierling
Schirmbitz s. Schirmitz
Schirmitz, Schirmbitz 1114
Schirnding
primissarius 1246
Schlammersdorf, Schlamerstorff 1163
Schlicht, Schluecht 995
primissarius 999
Schluecht s. Schlicht
Schmatzhausen, Smatzhawsen 531
Schmidgaden 990
Schmidmühlen, Schmidmullen 993
primissarius 994
Schmidmullen s. Schmidmühlen
Schnaittenbach 981
primissarius 982
Schneiding s. Oberschneiding
Schönach, Schonaych 409
plebanus A 105
socius 410, A 106
Schönbach/Böhmen, Schonpach 1234
primissarius 1235
Schönberg/Sachsen, Schonperg
capellanus 1251, 1282

Schönsee, Schonsee 1099
Schönthal, Schontal (ehem. Augustinereremitenkloster) 131
Schonaych s. Schönach
Schonbrun s. Großschönbrunn
Schontal s. Schönthal
Schopffloch FlN 112 a
Schorndorf, Schärndorff 197
Schwabelweis, Swebelbeis
provisor 158
Schwandorf, Swaingkendorff 921
capellanus angelica missa 922
capellanus hospitalis 925
capellanus Otto 926
capellanus Wernherus 927
primissarius 923
Schwarzach b. Bogen, Swartzach
plebanus 274
socius 275
alter socius 276
Schwarzach b. Nabburg, Swartzach 1081
Schwarzenbach, Swarzenbach 1242
Schwarzenfeld, Swertzenfel 1121
altarista 1123
plebanus A 60
socius 1122, A 61
Schwarzhofen, Swartzhoff 1036
duo socii 1037
plebanus A 69
predicator 1038
primissarius 1040

St

Stadlern, Stätlein 1137
Stätlein s. Stadlern
Stainach s. Steinach
Stainpach s. Steinbach
Stainperg s. Steinberg
Stainperg s. Steinburg
Stalbank s. Stallwang
Stallwang, Stalbank 321
Stamheim s. Stammham
Stammham, Stamheim 788
Stamsried, Stampfrewt
capellanus 242
Stampsrewt s. Stamsried
Staubing, Stawbing 827
Stauff s. Donaustauf
Stawbing s. Staubing
Stefling s. Steppling
Stein, Stain 1248
Steinach, Stainach 307
capellanus in castro 309
socius 308

Steinbach, Stainpach 586
 Steinberg, Stainperg 653, 1011
 Steinburg Steinperg
 capellanus 279
 Stephansposching, Posching 507
 socius 508
 Stephling, Stefling
 capellanus 285
 Stockenfels
 capellanus 220
 Straßkirchen
 pastor 496
 socius 497
 Straubing 330
 alius capellanus 335
 capellanus ad leprosos 343
 capellanus St. Anna 333
 capellanus Aspecken 344
 capellanus BMV 334
 capellanus St. Georg 338
 capellanus St. Spiritus 337
 Frauenmesse 332
 hospitale extra muros 340
 hospitale inter muros 333, 336
 missa Kastenmayr 359
 missa Lechner 362
 missa Zeller 339
 tercius capellanus hospitalis 360
 tres socii 331
 socii 1286
 St. Peter
 capellanus St. Anna 355
 capellanus carnarii 356
 capellanus ducis 361
 Altäre
 BMV 341
 St. Paul 342
 St. Johann 347
 missa Velderin 345
 missa Vißler 346
 St. Katharina 357
 St. Jakob
 capellanus 349
 capellanus secundus 350
 capellanus St. Anna ad BMV 353
 capellanus hospitalis 352
 capellanus omnium sanctorum 351
 capellanus St. Michael 348
 missa sacerdotum 363
 St. Vitus
 capellanus 358

U
 Ütting s. Ettling
 Unterauerbach, Awerbach inferius 1118

Unterlaichling, Laichling 460
 socius 461
 Untertraubenbach, Trawbnach 195
 socius 196
 Uttenkofen, Vttenhofen
 capellanus 424
 Uttenhofen, Vtenkofen
 capellanus A 120
 Utzenkofen, Vtzenhofen 953
 socius 954

V
 Valckenberg s. Falkenberg b. Tirschenreuth
 Valckenperg s. Falkenberg NB
 Valckenswandt s. Volkenschwand
 Veitsbuch, Puech sancti Viti, 609
 socius 610
 Veltkirchen s. Feldkirchen
 Vestenkirchen s. Westen
 Viechawsen s. Viehhausen
 Viechbach s. Niederviehbach
 Viechpach s. Niederviehbach
 Viechtach 251
 dominus Thomas A 51
 duo capellani 253
 tres socii 252
 Viechtach s. Oberviechtach
 Viehhausen, Viechawsen
 capellanus 904
 Vilsbiburg, Vilßpiburg 674
 capellanus ommium animarum 676
 capellanus St. Katherina 677
 capellanus St. Vdalricus 678
 socius 675
 Vilseck, Vilßeck 995
 missa BMV 998
 missa in hospitale 998a
 primissarius 996
 socius 997
 Vilshofen, Vilßhofen 970
 duo capellani 971
 socius 1274
 Vilßpiburg s. Vilsbiburg
 Vogel, paralitticus A 68
 Vohburg, Voburg
 canonicus Grincher 743
 socius 744
 Vohendräß s. Vohenstrauß
 Vohenstrauß, Vohendräß 1103
 duo altaritae 1105
 socius 1104
 Volkenschwand, Valckenswandt 538
 Vorcheym s. Forchheim
 Vrsching s. Irsching
 Vttenhofen s. Uttenhofen
 Vtting s. Ittling
 Vtzenhofen s. Utzenhofen

W

- Wackersdorf, Wackerstorff 1004
 Wackerstorff s. Wackersdorf
 Waidhaus, Waidhawsen 1120
 Walckerßhofen s. Walkertshofen
 Walckring s. Wolkering
 Wald 233
 Wald s. Osterwaal
 Walderbach (ehem. Zisterzienserklöster)
 abbas et conventus 109
 Waldmünchen, Munchen 213
 Waldsassen (ehem. Zisterzienserklöster)
 abbas et conventus 110
 Waldt s. Herrnwahlthann
 Walhenstorff s. Walkersdorf
 Walkersbach, Walkerspach 741
 Walkerspach s. Walkersbach
 Walkertshofen, Walckerßhofen A 93
 plebanus 715
 Wallersdorf, Walhenstorff 488
 socius 489
 Walpersdorf, Walpferdorff 539
 Walpferdorff s. Walpersdorf
 Waltendorf, Waltendorff 290
 Waltendorff s. Waltendorf
 Wart s. Warth
 Warth, Wart
 capellanus 629
 Weiden, Weyden 1016
 altarista Arnolfus 1023
 altarista Georgius 1022
 altarista Jacobus Tangel 1021
 altarista Nicolaus 1020
 capellanus in hospitale 1018
 capellanus Wendler alias Eckestain
 1019
 duo socii 1017
 engelmissarius 1024
 predicator 1026
 socii 1277
 tercius capellanus A 66
 tres capellani 1025
 paraliticus Vogel A 68
 Weidenthal, Weidental
 capellanus 1067
 Weiding, Weydingen 1100
 Weißenmichel s. Weihmichl
 Weiher, Weyeren 1102
 Weihmichl, Weißenmichl 563
 Weinting s. Burgweinting
 Weißenstadt, Weissenstat 1151
 Welchenberg, Welchenperg 288
 Welchenperg s. Welchenberg
 Weldenstainer 946
 Weltenburg (OSB-Kloster)
 abbas et conventus 124
 abbas 828, 845
 Wendler 1019
 Wenzenbach, Mentzenbach 395
 socius 396
 Werdt s. Wörth/Donau
 Wernberg
 capellanus 1112
 Westen, Vestenkirchen 595, 1260
 capellanus 596
 socius 597
 Wetterfeld, Wetterfeldt
 capellanus 210, A 19
 Wetterfeldt s. Wetterfeld
 Wetzell, Wetzelszell 246
 Wetzelsberg, Wetzelsperg 320
 Wetzelsperg s. Wetzelsberg
 Wetzelszell s. Wetzell
 Weyden s. Weiden
 Weydingen s. Weiding
 Weyeren s. Weiher
 Wiefelsdorf, Bibelstorff 978, 980
 socius 979
 Wiesau, Wisach 1188
 Wiesenfelden, Wissenfelden 326
 socius 327
 Wiesent, Wisent
 capellanus 368
 Wildenberg, Willendwerck
 capellanus 831
 Wildstein/Böhmen, Wiltstain 1249
 primissarius 1250
 Willendwerck s. Wildenberg
 Wilting, Wiltyng
 capellanus 190
 Winckelaren s. Winklarn
 Windberg (Prämonstratenserkloster)
 abbas et conventus 113
 Windberg, Windperg 300
 plebanus 286
 Windischeschenbach, Eschenbach sclavi-
 cum 1161
 tres socii 1162
 Windperg s. Windberg
 Winklarn, Winckelaren 1082
 Wintzer s. Kelheimwinzer
 Wintzer s. Winzer b. Regensburg
 Winzer b. Regensburg, Wintzer 901
 Wisach s. Wiesau
 Wisent s. Wiesent
 Wissenfelden s. Wiesenfelden
 Wörth/Donau, Werdt 367
 capellanus in castro 369
 capellanus in Hayßperg
 primissarius 371
 duo socii 368
 Wolfel Johann 1002

Wolfring 1007
 primissarius 1008
Wolfsbach, Wolffspach 1009
Wolkering, Walckring 464
Wollentzach s. Wolnzach
Wolmansell (unbestimbar) 1152
Wolnzach, Wollentzach 721
 duo capellani 722
 primissarius 723
Wondreb, Wundreb 1224
 socius 1225
Wunsiedel, Wünsidel 1181
 altaristae 1183, 1184
 primissarius 1182
 tres capellani 1185
Wurz, Würtz 1126
 plebanus A63

Wutschdorf, Butzdorff 967
 primissarius 969
 socius 968

Z

Zaitzkofen, Zeitzkofen
 capellanus 454
Zeitlarn, Zeydloren
 pastor 176
Zeitzkofen s. Zaitzkofen
Zell b. Riedenburg 790
Zell, Dek. Roding
 socius 230
Zeydloren s. Zeitlarn
Zolner Leonhardus, decanus A28